

Canon

# EOS D60

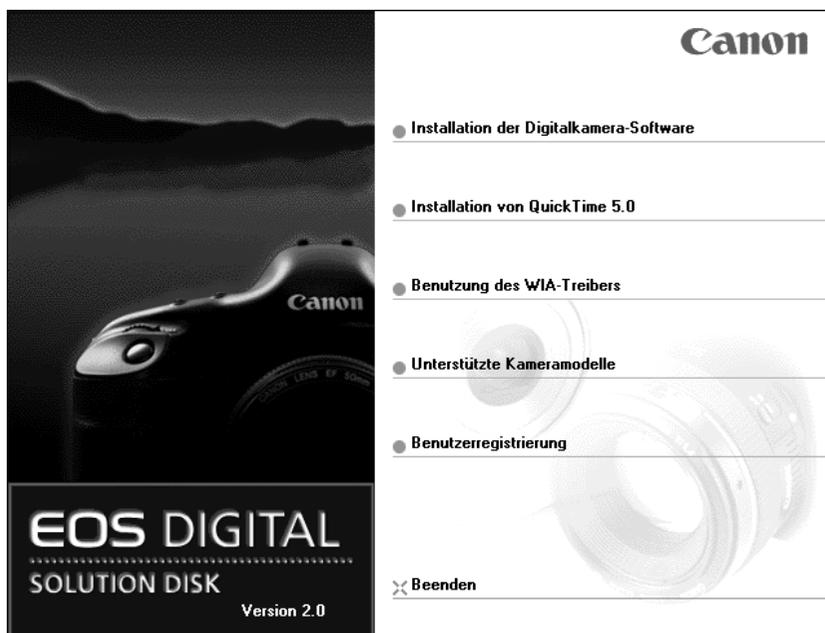
## DIGITAL

Software

Windows

ANLEITUNG

### EOS DIGITAL SOLUTION DISK



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Verwendung der EOS D60-Software aufmerksam durch. Heben Sie diese Anleitung für zukünftige Verwendungszwecke gut auf.



DEUTSCH

# Inhalt

|  |     |
|--|-----|
| <b>Sicherheitshinweise</b> .....                                       | III |
| Verzichtserklärung .....   | III |
| Hinweise zu Marken .....   | III |
| Hinweise zur Bedienungsanleitung und<br>den verwendeten Symbolen ..... | III |
| WIA-Treiber .....  | IV  |
| QuickTime .....  | IV  |
| <b>Software</b> .....  | V   |
| EOS DIGITAL SOLUTION DISK .....  | V   |
| Adobe Photoshop 5.0 LE-CD-ROM .....                                    | VI  |
| <b>Anforderungen an das Computersystem</b> ...                         | VII |

## 1 Softwareinstallation ..... 1-1

|   |     |
|---|-----|
| <b>Softwareinstallation</b> .....                                 | 1-2 |
| Installieren der<br>EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM .....             | 1-2 |
| Installieren von Photoshop 5.0 LE .....                           | 1-4 |
| Abschließen der Installation des<br>TWAIN- und WIA-Treibers ..... | 1-5 |
| Registrieren Sie bitte Ihre Kamera. ....                          | 1-8 |

## 2 Bearbeiten von Aufnahmen ..... 2-1

|   |     |
|---|-----|
| <b>Anschließen der Kamera an Ihren<br/>Computer</b> .....     | 2-2 |
| <b>Einlegen einer CF-Karte in Ihren<br/>Kartenleser</b> ..... | 2-8 |

## 3 Bearbeiten von Aufnahmen mit dem TWAIN-Treiber ..... 3-1

|   |      |
|---|------|
| <b>Starten des TWAIN-Treibers</b> .....   | 3-2  |
| <b>Anzeigen von Aufnahmen</b> .....   | 3-6  |
| Anzeigen von Aufnahmen durch<br>Anschließen der Kamera an Ihren<br>Computer ..... | 3-6  |
| Anzeigen von Aufnahmen durch<br>Anschließen eines Kartenlesers .....              | 3-7  |
| <b>Auswählen des Aufnahmeanzeigeformats</b> ...                                   | 3-9  |
| <b>Auswählen des Anzeigemodus und<br/>der Anzeigegröße</b> .....                  | 3-10 |
| Auswahl des Anzeigemodus .....  | 3-10 |
| Auswahl der Anzeigegröße .....  | 3-11 |
| <b>Aufnahmenauswahl</b> .....   | 3-12 |
| Aufnahmenauswahl mit der Maus .....   | 3-12 |
| Aufnahmenauswahl in der<br>Steuerleiste .....                                     | 3-12 |
| <b>Bearbeiten ausgewählter Aufnahmen</b> ...                                      | 3-13 |
| Funktionen, die mit Ihren Aufnahmen<br>angewendet werden können .....             | 3-13 |
| Einfügen von Kontrollmarken bei<br>ausgewählten Aufnahmen .....                   | 3-14 |
| Schützen der Aufnahmen .....  | 3-15 |
| Bedingte Aufnahmenauswahl .....   | 3-16 |
| Prüfen der Aufnahmeinformationen ....   | 3-16 |
| Löschen von Aufnahmen .....   | 3-17 |
| Drehen von Aufnahmen .....  | 3-18 |
| <b>Bearbeiten von RAW-Aufnahmen</b> .....   | 3-19 |
| Einstellen der Helligkeit (Digitale<br>Belichtungskorrektur) .....                | 3-20 |
| Anpassen des Weißabgleichs .....  | 3-21 |
| Anpassen der Farbe von Aufnahmen ...  | 3-23 |
| <b>Speichern von Aufnahmen</b> .....  | 3-24 |
| Übertragen der Aufnahmen von der<br>Kamera auf Ihren Computer .....               | 3-24 |
| Herausziehen von JPEG-Aufnahmen<br>aus RAW-Aufnahmen .....                        | 3-27 |
| <b>Spezifizieren von Voreinstellungen</b> ....                                    | 3-29 |
| <b>Übertragen von Aufnahmen auf<br/>Photoshop 5.0 LE</b> .....                    | 3-32 |

## 4 Herunterladen von Aufnahmen mit dem WIA-Treiber ..... 4-1

- Herunterladen von Aufnahmen ..... 4-2**
  - Herunterladen mit dem Scanner- und Kamera-Assistenten ..... 4-2
  - Herunterladen mit dem Windows Explorer... 4-3
  - Herunterladen mit WIA TWAIN ..... 4-5

## 5 Bearbeiten von Aufnahmen mit RAW Image Converter ..... 5-1

- Verwenden des RAW Image Converter ... 5-2**

## 6 Spezifizieren der Kameraeinstellungen von Ihrem Computer ..... 6-1

- Spezifizieren der Kameraeinstellungen ... 6-2**

## 7 Bedienen der Kamera über den PC ..... 7-1

- Starten von RemoteCapture ..... 7-2**
- Aufnahmen mit Ihrem Computer ..... 7-4**
  - Verwenden von RemoteCapture ..... 7-4
  - Grundeinstellungen ..... 7-5
  - Drucken von Bildern ..... 7-7
  - Aufnahmen mit dem Selbstauslöser ..... 7-7
  - Aufnahmen mit dem Intervall-Timer ..... 7-8

## 8 Bearbeiten von Aufnahmen mit ZoomBrowser EX ..... 8-1

- Starten von ZoomBrowser EX ..... 8-2**
  - Starten von ZoomBrowser EX im Dialogfeld [Ereignis] ..... 8-2
  - Starten von ZoomBrowser EX mithilfe der Schaltfläche [Start] ..... 8-4
- ZoomBrowser EX (Fenster) ..... 8-5**
- Herunterladen und Speichern von Aufnahmen ..... 8-7**
- ZoomBrowser EX-Funktionen ..... 8-9**
  - Umschalten des Anzeigemodus ..... 8-9
  - Speichern eines Ordners als Aufnahmeordner ..... 8-10
  - Aktualisieren eines Ordners ..... 8-10
  - Bearbeiten von RAW-Aufnahmen mit ZoomBrowser EX ..... 8-11
- Verknüpfen von Panoramaaufnahmen mit PhotoStitch ..... 8-12**
- Drucken von Bildern ..... 8-13**

## 9 Problembehandlung und Deinstallation ..... 9-1

- Problembehandlung ..... 9-2**
- Deinstallation ..... 9-6**
  - Deinstallieren der Software ..... 9-6
  - Deinstallieren des Treibers ..... 9-7
  - Deinstallieren von Photoshop 5.0 LE ... 9-16
- Sachwortverzeichnis ..... 9-17**
- Adobe Kundendienst ..... 9-19**

1

2

3

4

5

6

7

8

9

# Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Sicherheitshinweise vor der Verwendung der Kamera sorgfältig durch. Bedienen Sie die Kamera gemäß den hier angegebenen Anweisungen.

Die folgenden Sicherheitshinweise sollen Sie in der sicheren und korrekten Bedienung der Kamera und des Zubehörs unterrichten, um Verletzungen für sich und andere Personen sowie Beschädigungen der Kamera zu vermeiden. Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie mit den folgenden Kapiteln fortfahren.

## **Warnung**

Spiele Sie die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) nur auf CD-ROM-Playern ab, die Daten-CD-ROMs unterstützen. Die extrem lauten Töne, die bei Abspielung einer CD-ROM im Audio-CD-Player (CD-Anlage) entstehen, können die Lautsprecher beschädigen. Das Abhören einer Daten-CD-ROM vom CD-Player mit Kopfhörern kann aufgrund der lauten Töne zu Gehörverlust führen.

## **Verzichtserklärung**

- Obwohl die in dieser Anweisung enthaltenen Informationen genau und vollständig wiedergegeben wurden, wird keine Haftung für Fehler und Auslassungen übernommen. Canon behält sich das Recht vor, Änderungen an den Spezifikationen der hier beschriebenen Hard- und Software jederzeit und ohne vorherige Benachrichtigung vorzunehmen.
- Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon dürfen keine Teile dieser Anweisungen in irgendeiner Form mit irgendwelchen Mitteln reproduziert, übertragen, überschrieben, in einem Abrufsystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.
- Canon übernimmt keine Garantie für Schäden, die als Ergebnis beschädigter oder verloreener Daten durch versehentliche Fehlbedienung oder Fehlfunktion der Kamera, der Software, der CompactFlash-Karten™ (CF-Karten), PCs, Peripheriegeräte oder der Verwendung von CF-Karten, die nicht von Canon sind, entstanden sind.

## **Hinweise zu Marken**

- Canon und EOS sind Marken von Canon Inc.
- Adobe und Photoshop sind Marken von Adobe Systems Incorporated.
- CompactFlash ist eine Marke von SanDisk Corporation.
- IBM ist eine eingetragene Marke von International Business Machines Corporation.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Marken oder Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Weitere, oben nicht genannte Namen und Produkte können eingetragene Marken oder Marken der entsprechenden Firmen sein.

## **Hinweise zur Bedienungsanleitung und den verwendeten Symbolen**

Die Informationen in dieser Bedienungsanleitung gelten für die Betriebssysteme Windows 98 SE, Windows Me, Windows 2000 und Windows XP. Gelten die Erläuterungen für alle Betriebssysteme zusammen, werden Bildschirme von Windows 98 SE abgebildet (im Folgenden als Windows 98 SE bezeichnet).

Die in der EOS D60-Anleitung beschriebenen Vorgänge setzen voraus, dass der Leser mit den Angaben in der EOS D60 Bedienungsanleitung vertraut ist. Genauere Informationen zur Verwendung der Softwareprodukte und den für diese Produkte geltenden Beschränkungen finden Sie außerdem in der Hilfe- und Readme-Datei des jeweiligen Produkts.



: Bezeichnet Informationen, die vor der erstmaligen Verwendung der Kamera gelesen werden sollten, um Beschädigungen der Kamera, Fehlfunktionen und Probleme bei der einwandfreien Verwendung von Computer und Software zu verhindern.



: Bezeichnet zusätzliche nützliche Informationen für die Verwendung der Kamera und Software.

## WIA-Treiber

Ein Benutzerhandbuch für den WIA-Treiber im HTML-Format ist in der EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM enthalten. Sie benötigen eine Web-Browser-Anwendung, um das Benutzerhandbuch lesen zu können. Wenn noch keine Web-Browser-Anwendung auf Ihrem Computer installiert ist, nehmen Sie die Installation vor und führen Sie die unten stehenden Anleitungen aus.

- 1 Legen Sie die EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.  
→ Das Installationsfenster wird automatisch angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf [Benutzung des WIA-Treiber].
- 3 Klicken Sie auf [WIA-Treiber (Nur Windows Me/XP)].  
→ Der Web-Browser wird gestartet, und das Fenster [Einführung in den WIA-Treiber] wird angezeigt.

## QuickTime

Um in PhotoStitch miteinander verknüpfte Aufnahmen im QuickTime VR-Format zu speichern, benötigen Sie QuickTime 3.0 oder höher. Wenn QuickTime 3.0 oder höher auf Ihrem Computer noch nicht installiert ist, verwenden Sie zur Installation die unten stehenden Anleitungen.

- 1 Legen Sie die EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.  
→ Das Installationsfenster wird automatisch angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf [Installation von QuickTime 5.0 ].
- 3 Fahren Sie mit der Installation gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

# Software

In diesem Abschnitt werden kurz die Hauptfunktionen des Softwarepaketes auf der CD-ROM beschrieben.

## ■ EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM

### TWAIN-Treiber

- Dies ist ein Treiber für Windows 98 SE und Windows 2000, mit dem Sie die EOS D60 mithilfe des Interfacekabels an Ihren Computer anschließen und die auf einer CF-Karte in der EOS D60 gespeicherten Aufnahmen anzeigen lassen können.
- Öffnet, speichert und löscht Aufnahmen.
- Verarbeitet RAW-Aufnahmen und führt Bildbearbeitungsfunktionen aus.

### WIA-Treiber

- Dies ist ein Treiber für Windows Me und Windows XP, mit dem Sie mithilfe des Interfacekabels die EOS D60 an Ihren Computer anschließen können und mit dem automatisch der [Assistent für Scanner und Kameras] zum Herunterladen der Aufnahmen gestartet wird.
- Außerdem können Sie mithilfe von Standard-Dateikopierverfahren im Windows Explorer Kameraaufnahmen kopieren (es können jedoch keine Computerdateien in die Kamera hochgeladen werden).

### ZoomBrowser EX

- Sie können dieses Programm\* automatisch starten und damit die in der EOS D60 gespeicherten Aufnahmen anzeigen lassen, indem Sie die Kamera an den USB-Anschluss Ihres Computers anschließen. Um Aufnahmen von der EOS D60 auf Ihren Computer herunterzuladen, wählen Sie auf dem Computerbildschirm die Miniaturansichten (eine Liste verkleinerter Aufnahmen).

\* Der automatische Start von ZoomBrowser EX wird nur bei Windows 98 SE, Windows 2000 und Windows XP unterstützt. Diese Funktion wird nicht bei Windows Me unterstützt.

- Mit diesem Programm werden heruntergeladene Aufnahmen in Listen angezeigt. Sie können diese dann inhaltlich sortieren und organisieren.
- Mit diesem Programm können Sie Aufnahmen in der Reihenfolge der Aufnahmedaten anzeigen lassen.
- Dieses Programm kann Ihr E-Mail-Programm\* starten und Aufnahmen als Dateianhänge dorthin senden. Da die Dateigröße und Komprimierungsrate gesteuert werden können, lassen sich große Bilddateien soweit verkleinern, dass sie problemlos übertragen werden können.

\* Das automatische Starten von E-Mail-Programmen wird von Windows unterstützt, wobei die E-Mail-Programme als MAPI-Clients aktiviert sein müssen.

### PhotoRecord

- Mit diesem Programm können Sie Hintergründe und Umrandungen sowie Titel und Kommentare hinzufügen und die Aufnahmen drucken. Sie können den Druck Ihrer Aufnahmen so bearbeiten, als würden sie in ein Fotoalbum geklebt. Sie können mit dem Programm auch künstlerische Layouts für einzelne Aufnahmen gestalten.
- Sie können Indexdrucke erstellen, indem Sie die auf Ihrem Computer und auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen verwenden.
- Dieses Programm kann Ihre ursprünglichen Fotokarten oder Labels (8-Label-Blätter) an Card Photo Printer CP-10 ausgeben (optional), das durch das Interfacekabel PIF-100 (optional) an den Computer angeschlossen ist.

## RAW Image Converter

- Dieses Programm verarbeitet RAW-Aufnahmen, die Sie in der EOS D60 erstellt und auf Ihrem Computer gespeichert haben. Sie können mit diesem Programm außerdem die Aufnahmen in den allgemein üblichen Formaten wie TIFF (8 oder 16 Bit/Kanal) oder JPEG speichern.

## PhotoStitch

- Mit PhotoStitch können Sie einfach mehrere überlappende Aufnahmen zu einer einzigen Aufnahme verknüpfen, beispielsweise nahtlose Panoramaaufnahmen erstellen, indem die Bilder automatisch in ihre Reihenfolge gebracht werden. Mithilfe dieser Funktion können Sie Ihre Aufnahmen in eine vollständige zylinderförmige 360°-Panoramaaufnahme zusammenheften.

## RemoteCapture

- Mit RemoteCapture können Sie die EOS D60 aus der Entfernung bedienen und Aufnahmen auf Ihren Computer herunterladen. Mit RemoteCapture können Sie zusätzlich zur Einzelbildschaltung Bilder mit einem Selbstausröser oder einem Intervall-Timer aufnehmen.

# ■ Adobe Photoshop 5.0 LE-CD-ROM

## Photoshop 5.0 LE

- Dieses komplette Bildüberarbeitungsprogramm ist mit zahlreichen Bildbearbeitungsfunktionen ausgestattet. Sie können mit Photoshop 5.0 LE außerdem den TWAIN-Treiber starten.
- Sie können dieses Programm mit dem WIA-Treiber verwenden, um die auf Ihrem Computer gespeicherten Aufnahmen anzuzeigen und zu verarbeiten.
  - \* Wenn Photoshop 5.0 LE bereits auf Ihrem Computer installiert ist, müssen Sie es nicht noch einmal installieren.
  - \* In dieser Anleitung werden bei Erklärungen zu TWAIN-Treiber-kompatiblen Anwendungen Beispiele von Photoshop 5.0 LE verwendet.

# Anforderungen an das Computersystem

|  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Computer</b>                                    | IBM-PC/AT-kompatibler Computer mit einem USB-Anschluss   |  |
| <b>Betriebssystem</b>                              | Windows 98 Second Edition<br>Windows Me<br>Windows 2000 Professional<br>Windows XP<br>* Vorinstallierte Versionen (Aktualisierungen werden nicht unterstützt)                      |  |
| <b>CPU</b>   | Windows 98 SE<br>Windows Me<br>Windows 2000  | 150 MHz Pentium oder schneller   |
|  | Windows XP   | 300 MHz Pentium oder schneller   |
| <b>RAM</b>   | Windows 98 SE<br>Windows Me<br>Windows 2000  | Mindestanforderung: 64 MB,<br>Empfehlung:<br>128 MB oder höher   |
|  | Windows XP   | Mindestanforderung: 128 MB, Empfehlung: 256 MB oder höher  |
| <b>Schnittstelle</b>                               | USB  |  |
| <b>Benötigter Speicherplatz auf der Festplatte</b> | TWAIN-Treiber<br>WIA-Treiber<br>ZoomBrowser EX<br>(einschließlich des PhotoRecord-Druckprogramms)<br>PhotoStitch<br>RAW Image Converter<br>RemoteCapture<br>Adobe Photoshop 5.0 LE | 25 MB oder höher<br>25 MB oder höher<br>120 MB oder höher<br>40 MB oder höher<br>15 MB oder höher<br>20 MB oder höher<br>mind. 40 MB |
| <b>Bildschirm-anzeige</b>                          | 800 × 600 dpi, 256 Farben (8-Bit-Farben) oder mehr erforderlich<br>1024 × 768 dpi, 64.000 Farben (16-Bit-Farben) oder mehr empfohlen   |  |

- Ein CD-ROM-Laufwerk ist zur Installation der Software erforderlich.

# 1

## Softwareinstallation

---

In diesem Kapitel wird die Vorgehensweise zur Installation der EOS D60-Software und von Photoshop 5.0 LE erläutert.

# Softwareinstallation

● Folgen Sie zunächst der unten angegebenen Vorgehensweise zur Installation der Software.

1. EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM
2. Photoshop 5.0 LE
3. Schließen Sie die Kamera an, und beenden Sie die Installation.  
➔ Beim Anschließen der Kamera an den Computer wird automatisch der Treiber installiert und die Treiber-Installation beendet. (In Windows 98 SE und Windows 2000 wird der TWAIN-Treiber und in Windows ME und Windows XP der WIA-Treiber installiert.)

🔊 Um eine erfolgreiche Softwareinstallation zu gewährleisten, schließen Sie die Kamera erst an Ihren Computer an, wenn Sie die Software installiert haben.

## Installation der EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM

### 1 Starten Sie Ihren Computer.

- Windows 2000- oder Windows XP Professional-Benutzer sollten sich mit Administratorrechten anmelden.
- Schließen Sie vor Installationsbeginn alle aktiven Programme.

### 2 Legen Sie die SOLUTION-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- ➔ Das Installationsfenster erscheint automatisch.
- Wenn das Installationsfenster nicht angezeigt wird, doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [Arbeitsplatz], dann auf die Symbole ► für das CD-ROM-Laufwerk, in dem sich die SOLUTION-CD-ROM befindet, und ► [Setup]. (Klicken Sie als Windows XP-Benutzer auf die Schaltfläche [Start] ► [Arbeitsplatz], und doppelklicken Sie dann auf das Symbol für das CD-ROM-Laufwerk, in dem sich die SOLUTION-CD-ROM befindet ► Symbol [Setup].)

### 3 Klicken Sie auf [Installation der Digitalkamera-Software].



**4** Lesen Sie die Software-Lizenzvereinbarungen sorgfältig durch. Wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja].

**5** Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Software installiert werden soll, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

**6** Wählen Sie die zu installierende Software aus.

- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die zu installierende Software, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Weiter].



**7** Wählen Sie die EOS D60.

- Klicken Sie auf das Kontrollkästchen [EOS D60] und anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].



**8** Fahren Sie mit der Installation gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

→ Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird das Installationsfenster erneut angezeigt.

**9** Klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden], und starten Sie Ihren Computer neu.

## Installation von Photoshop 5.0 LE

- Die Seriennummer muss während der Installation von Photoshop 5.0 LE eingegeben werden. Die Seriennummer lautet folgendermaßen:

**SDM501B4164785-650**

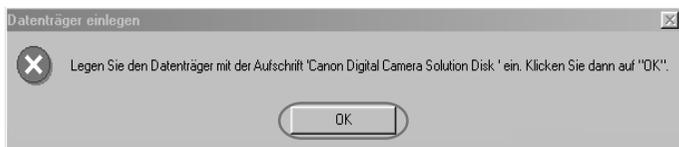
- 1 Legen Sie die Adobe Photoshop 5.0 LE-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.**
- 2 Doppelklicken Sie zum Öffnen auf dem Desktop auf [Arbeitsplatz].**
  - Klicken Sie als Windows XP-Benutzer auf die Schaltfläche [Start] und anschließend auf [Arbeitsplatz].
- 3 Doppelklicken Sie auf den CD-ROM [Photosle] ► Ordner für [Deutsch] ► Ordner [Photosle].**
- 4 Doppelklicken Sie auf das Symbol [Setup.exe].**
- 5 Fahren Sie mit der Installation gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.**
  - Weitere Informationen zur Installation finden Sie in der Datei [Installieren] im Ordner für [Deutsch] auf der Photoshop 5.0 LE-CD-ROM.

## Abschließen der Installation des TWAIN- und WIA-Treibers

- Bevor Sie Ihre Kamera an den Computer anschließen, muss der TWAIN- oder der WIA-Treiber von der EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM auf dem Computer installiert werden.
- Stellen Sie die Kamerafunktion [Automatische Ausschaltung] auf [Aus], bevor Sie mit der Installation des Treibers beginnen.
- Der Hauptschalter der Kamera darf vor Installationsende nicht auf <OFF> gestellt werden.
- Informationen zu den Beschränkungen des WIA-Treibers erhalten Sie, indem Sie auf die Schaltfläche [Start] klicken und anschließend [Programme] (in Windows XP [Alle Programme]) ► [Canon Utilities] ► [EOS D60 WIA Driver] ► [WIA Driver Readme] auswählen.

### Windows 98 SE-Benutzer:

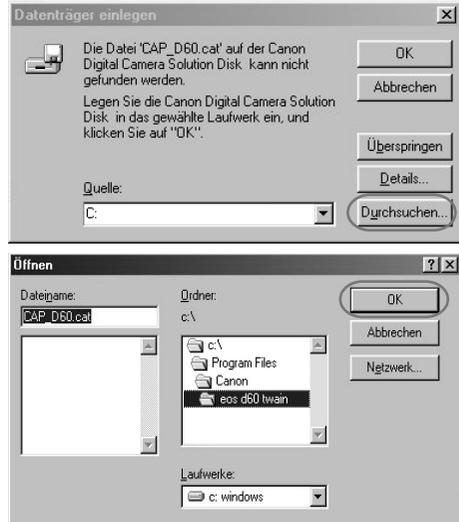
- 1 Schließen Sie die Kamera ordnungsgemäß an Ihren Computer an. (→2-2)**
- 2 Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <ON>.**  
→ Zunächst wird das Dialogfeld [Datenbank für Treiberinformationen erstellen] und anschließend das Dialogfeld [Datenträger einlegen] angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], ohne die EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM einzulegen.**



- Das Dialogfeld [Datenträger einlegen] (Detailfenster) wird angezeigt.

## 4 Wählen Sie das Ziellaufwerk.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche [Durchsuchen], öffnen Sie den Ordner [Programmdateien] auf dem Laufwerk, auf dem die Software installiert wurde, und wählen Sie den Ordner [Canon] ► Ordner [eos d60 twain] ► Ordner [cap\_d60.cat]. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [OK].



## 5 Klicken Sie auf [OK].

- ➔ Die Treiber-Installation ist abgeschlossen.
- Diese Installation wird nur beim erstmaligen Anschließen der Kamera an den Computer nach der Installation der EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM ausgeführt.
- Nachdem die Installation abgeschlossen ist, wird das Ereignisdialogfeld [EOS D60] angezeigt. Klicken Sie hier auf die Schaltfläche [Abbrechen], und schließen Sie das angezeigte Ereignisdialogfeld.
- Wenn eine Meldung mit der Aufforderung, Ihren Computer neu zu starten, angezeigt wird, befolgen Sie diese Meldung und starten Sie Ihren Computer neu.

## Für Windows 2000-, Windows ME- und Windows XP-Benutzer:

### 1 Schließen Sie die Kamera ordnungsgemäß an Ihren Computer an (→2-2).

### 2 Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <ON>.

- Das Dialogfeld [Neue Hardware gefunden] wird angezeigt, und die Treiber-Installation ist abgeschlossen.
- Wenn Sie Windows ME verwenden, ist die Treiber-Installation abgeschlossen, ohne dass dieses Dialogfeld angezeigt wird.
- Diese automatische Installation wird nur beim erstmaligen Anschließen der Kamera an den Computer nach der Installation der EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM ausgeführt.
- Nachdem die Installation beendet ist, wird je nach der jeweils verwendeten Windows-Version eines der unten aufgeführten Ereignisdialogfelder angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen], um das Ereignisdialogfeld zu schließen. Wenn Sie Windows XP verwenden, schließen Sie die beiden Dialogfelder [EOS D60] und [Assistent für Scanner und Kameras].
  - Windows 2000: Das Dialogfeld [Ereignis auf Gerät: EOS D60] wird angezeigt.
  - Windows ME: Das Dialogfeld [Assistent für Scanner und Kameras] wird angezeigt.
  - Windows XP: Die Dialogfelder [EOS D60] und [Assistent für Scanner und Kameras] werden überlappend angezeigt.
- Wenn eine Meldung mit der Aufforderung angezeigt wird, Ihren Computer neu zu starten, befolgen Sie diese Meldung und starten Sie Ihren Computer neu.

## Probleme bei der Treiber-Installation

Wenn Probleme bei der Treiber-Installation auftreten, überprüfen Sie die unten aufgeführten Punkte. Wenn das Dialogfeld [Hardware Assistent] ([Assistent für das Suchen neuer Hardware] in Windows 2000) während der Überprüfung dieser Punkte angezeigt wird, klicken Sie auf [Abbrechen] und trennen Sie Ihre Kamera vom Computer. Installieren Sie in diesem Fall die Treibersoftware erneut.

(1) Erfüllt Ihr Computer diese Anforderungen?

- Das System verfügt über einen integrierten USB-Anschluss, der vorinstalliert mit Windows 98 SE, Windows ME, Windows 2000 oder Windows XP mitgeliefert wird. (Die USB-Schnittstelle wird nicht bei Systemen unterstützt, die die oben genannten Bedingungen nicht erfüllen.)

(2) Ist die Kamera korrekt angeschlossen?

- Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen der Kamera an Ihren Computer“ (→2-2).

(3) Sind die Einstellungen der Kommunikationsverbindung von Kamera und Computer korrekt?

- Ist der Hauptschalter der Kamera auf <ON> gestellt?
- Auch wenn der Hauptschalter der Kamera auf <ON> steht, wird die Kamera durch die Funktion [Automatische Ausschaltung] ausgestellt. Um dies zu verhindern, stellen Sie die [Automatische Ausschaltung] auf [AUS]. (Siehe Abschnitt „Liste der Menüfunktionen“ in der EOS D60-Anleitung.)

(4) Ist der Akku der Kamera noch genügend aufgeladen?

- Bei Anschluss Ihrer Kamera an einen Computer ist es empfehlenswert, den DC-Kuppler zu verwenden, so dass Sie Ihre Kamera unabhängig vom Akku-Ladezustand nutzen können.

Sollten keine der oben aufgeführten Punkte zutreffen und weiterhin Probleme bei der Treiber-Installation auftreten, finden Sie weitere Informationen unter „Deinstallation des Treibers“ (→9-7). Wiederholen Sie den Installationsvorgang.

## Registrieren Sie bitte Ihre Kamera

Nehmen Sie sich die Zeit, Ihre Kamera zu registrieren. So erhalten Sie weitere Produktinformationen.

Um auf die Online-Seite für die Benutzerregistrierung zu gelangen, klicken Sie einfach auf die Schaltfläche [Benutzerregistrierung] der [EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM]. Wenn nach dem Klicken auf die Schaltfläche [Benutzerregistrierung] keine Reaktion erfolgt, öffnen Sie den Windows Explorer und doppelklicken Sie auf die Datei „/SOFTWARE/INSTDATA/ENGLISH/REGIST.HTM“.

# 2

## **Bearbeiten von Aufnahmen**

---

In diesem Kapitel wird erläutert, wie die Kamera an den Computer angeschlossen, wie die Einstellungen zum automatischen Start von Software festgelegt und wie Kartenleser (Drittanbieterprodukte) verwendet werden.

# Anschließen der Kamera an Ihren Computer

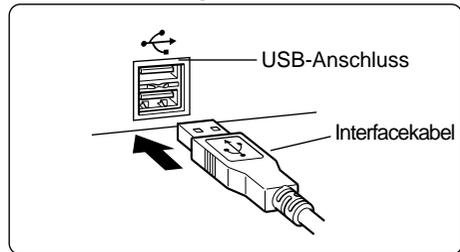
Schließen Sie die EOS D60 mit dem Interfacekabel an Ihren Computer an, so dass Daten ausgetauscht werden können. Sie können die Kamera anschließen, während Ihr Computer arbeitet.

Sie können Ihre Software auch so einstellen, dass ZoomBrowser EX oder eine TWAIN-Treiberkompatible Anwendung wie Photoshop 5.0 LE gestartet wird, sobald Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen.

- Vor dem Anschließen der Kamera an den Computer müssen Windows XP-Benutzer das Programm auswählen, das automatisch gestartet werden soll (Photoshop 5.0 LE, ZoomBrowser EX oder den Scanner- und Kamera-Assistenten). Weitere Informationen dazu finden Sie unter „So starten Sie Software automatisch (Windows XP)“ (→2-6). Der Anschluss funktioniert nur dann ordnungsgemäß, wenn die Einstellung zum automatischen Start angegeben wurde.

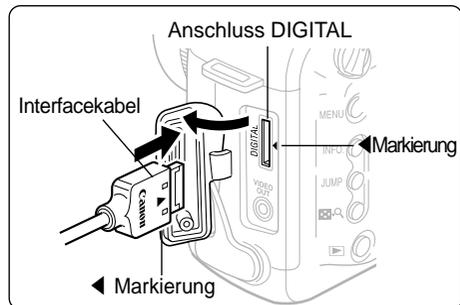
## 1 Schließen Sie das Interfacekabel an den Computer an.

- Stecken Sie das Kabel in den USB-Anschluss des Computers.
- Wo sich der Anschluss befindet, hängt von Ihrem Computer ab. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Computers.



## 2 Schließen Sie das Interfacekabel an Ihre Kamera an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie das Interfacekabel so an, dass die Markierung ◀ auf dem Stecker auf die Markierung ◀ neben dem Anschluss DIGITAL ausgerichtet ist.



## 3 Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <ON>.

- ➔ Das Dialogfeld [EOS D60-Ereignis] wird angezeigt.
- ➔ Wenn Sie Windows 2000 verwenden, wird das Dialogfeld [Ereignis auf dem Gerät: EOS D60] angezeigt.
- ➔ Wenn Sie Windows ME oder Windows XP verwenden (und in den Einstellungen für automatischen Start die Option [Assistent für Scanner und Kameras] auswählen), wird das Dialogfeld [Assistent für Scanner und Kameras] angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen], um das Dialogfeld [Assistent für Scanner und Kameras] zu schließen.
- ➔ Wenn der automatische Softwarestart aktiviert ist (→2-5, 2-6), wird die angegebene Software gestartet.

## 4 Wählen Sie die Software aus.

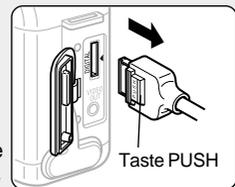
- Wählen Sie die zu verwendende Software aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].
- ➔ Die ausgewählte Software wird gestartet.
- Um den automatischen Softwarestart abzubrechen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen].





- Verwenden Sie zum Anschließen der Kamera an Ihren Computer ausschließlich das mit der Kamera mitgelieferte Interfacekabel.
- Drücken Sie den Stecker fest in die Buchse. Lockere Verbindungen können zu Störungen oder Fehlfunktionen führen.
- Schließen Sie die Kamera direkt an den USB-Anschluss des Computers an und nicht über einen Hub. Die Verbindung über einen Hub kann u. U. die Funktionsweise der Kamera beeinträchtigen.
- Die Verbindung funktioniert u. U. nicht ordnungsgemäß, wenn Sie außer einer USB-Maus oder -Tastatur noch weitere USB-Geräte verwenden. Trennen Sie in diesem Fall die anderen Geräte vom Computer, und schließen Sie die Kamera erneut an.
- Schließen Sie nicht mehrere Kameras an denselben Computer an. Die Verbindungen funktionieren dann möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Während die Kamera und Ihr Computer miteinander kommunizieren, blinkt möglicherweise die LCD-Anzeige der Kamera, und wenn Sie den LCD-Monitor verwenden, kann das Bild auf dem Monitor u. U. flackern. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

- Wenn Sie das Interfacekabel aus dem Anschluss DIGITAL der Kamera herausziehen, drücken Sie beim Herausziehen des Steckers die Taste PUSH auf dem Stecker.



- Wenn Sie die Kamera ca. fünf Minuten lang nicht benutzen, während sie an Ihren Computer angeschlossen ist, wird auf dem Computerbildschirm eine Bestätigungsmeldung mit der Frage angezeigt, ob Sie die Kommunikation mit der Kamera fortsetzen möchten.

Wenn Sie nicht reagieren, wird die Verbindung zu der Kamera nach ca. einer Minute beendet. (Wenn Sie eine Netzstromverbindung verwenden, wird keine Meldung angezeigt, und die Verbindung wird nicht beendet.) Um die Verbindung wiederherzustellen, tippen Sie den Auslöser an, oder stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <OFF> und dann wieder auf <ON>.

Weitere Informationen finden Sie in der EOS D60-Bedienungsanleitung, die mit der Kamera mitgeliefert wird.

- Schalten Sie Ihren Computer nicht auf den Energiesparmodus, solange die Kamera angeschlossen ist.

Wenn Sie dies dennoch tun, während die Kamera angeschlossen ist, ziehen Sie nie das Interfacekabel heraus, solange der Computer im Energiesparmodus ist. Reaktivieren Sie den Computer stets, bevor Sie die Kamera trennen. Bei einigen Computertypen kann das Herausziehen des Interfacekabels, während der Computer im Energiesparmodus ist, dazu führen, dass das Reaktivieren u. U. nicht korrekt erfolgt. Weitere Informationen zum Energiesparmodus finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.

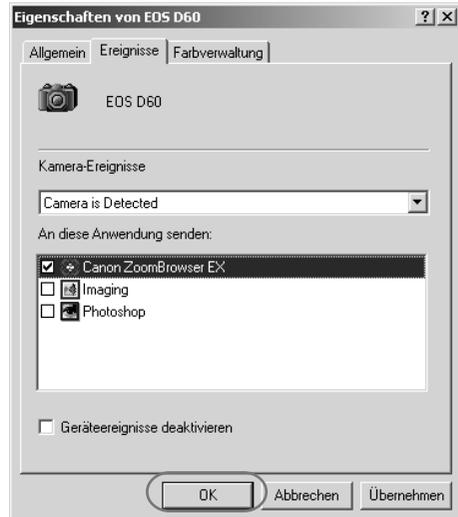


Bei Anschluss Ihrer Kamera an einen Computer ist es empfehlenswert, den DC-Kuppler zu verwenden, so dass Sie Ihre Kamera unabhängig vom Akku-Ladezustand verwenden können.

## So starten Sie Software automatisch (Windows 98 SE/Windows 2000)

Führen Sie die unten aufgeführten Schritte durch, wenn eine Anwendung automatisch gestartet werden soll, ohne dass das Ereignisdialogfeld angezeigt wird.

- 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Einstellungen] ▶ [Systemsteuerung].**
- 2 Doppelklicken Sie zum Öffnen auf das Symbol [Scanner und Kameras].**
  - Das Dialogfeld [Eigenschaften von Scanner und Kamera] wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie das Symbol [EOS D60] aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].**
  - Das Dialogfeld [Eigenschaften von EOS D60] wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie die Registerkarte [Ereignisse] aus.**
  - Die Registerkarte [Ereignisse] wird angezeigt.
- 5 Deaktivieren Sie alle Kontrollkästchen außer dem für die Software, die automatisch gestartet werden soll, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [OK].**
  - Wenn Sie das nächste Mal die Kamera an Ihren Computer anschließen, wird die ausgewählte Software automatisch gestartet.
  - Durch Klicken auf das Kontrollkästchen [Geräteereignisse deaktivieren] wird der automatische Start deaktiviert.

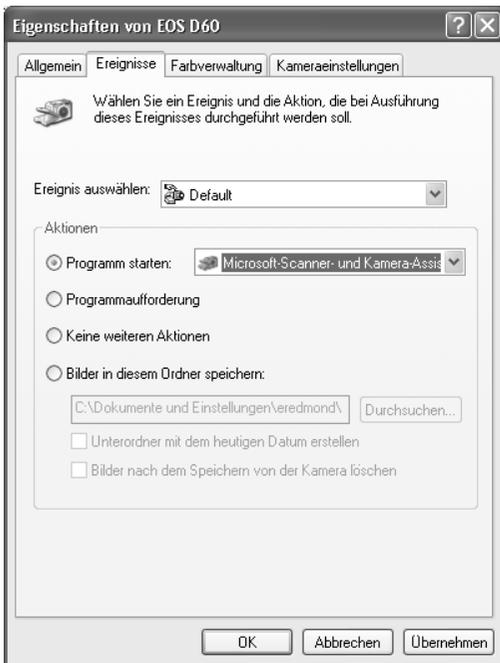


## So starten Sie Software automatisch (Windows XP)

 In Windows ME kann Software nicht automatisch gestartet werden.

Führen Sie die unten aufgeführte Schritte aus, um eine Softwareanwendung für den automatischen Start auszuwählen. In Windows XP müssen Sie nach der Installation der Software diese Einstellung angeben.

- 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], auf [Systemsteuerung] ► [Drucker und andere Hardware] ► und dann auf das Symbol [Scanner und Kameras], um das Dialogfeld [Scanner und Kameras] zu öffnen.**
- 2 Wählen Sie das Symbol [EOS D60] aus, und klicken Sie dann in [Bildverarbeitungsaufgaben] auf [Geräteeigenschaften anzeigen].**  
→ Das Dialogfeld [Eigenschaften von EOS D60] wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie die Registerkarte [Ereignisse] aus.**  
→ Die Registerkarte [Ereignisse] wird angezeigt.
- 4 Geben Sie die Software an, die automatisch gestartet werden soll.**



- So starten Sie automatisch eine Softwareanwendung (ZoomBrowser EX oder Photoshop 5.0 LE)
  - 1 Wählen Sie im Listenfeld [Ereignis auswählen] die Option [Default / Standard] aus, und klicken Sie anschließend auf die Optionsschaltfläche [Keine weiteren Aktionen durchführen].
  - 2 Wählen Sie im Listenfeld [Ereignis auswählen] die Option [EOS D60 Verbunden] aus, und klicken Sie auf die Optionsschaltfläche [Programm starten]. Wählen Sie dann [Canon ZoomBrowser EX] oder [Photoshop].
- So starten Sie automatisch den Scanner- und Kamera-Assistenten:
  - 1 Wählen Sie im Listenfeld [Wählen Sie ein Ereignis aus] die Option [Standard] aus. Klicken Sie anschließend auf die Optionsschaltfläche [Programm starten], und wählen Sie im Listenfeld die Option [Microsoft Scanner- und Kamera-Assistent] aus.
  - 2 Wählen Sie im Listenfeld [Wählen Sie ein Ereignis aus] die Option [EOS D60 Verbunden] aus, und klicken Sie auf die Optionsschaltfläche [Keine Aktion durchführen].

## 5 Klicken Sie auf [OK].

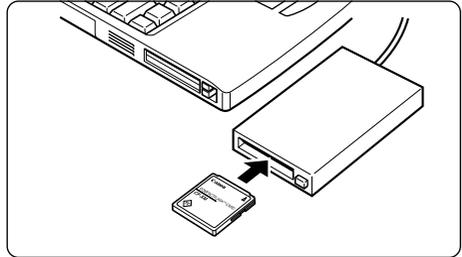
- Wenn Sie das nächste Mal die Kamera an Ihren Computer anschließen, wird die ausgewählte Software automatisch gestartet.

# Einlegen einer CF-Karte in Ihren Kartenleser

Um Aufnahmen von einer CF-Karte direkt auf Ihren Computer herunterzuladen, nehmen Sie die CF-Karte aus Ihrer Kamera heraus und laden Sie sie in einen an Ihren Computer angeschlossenen Kartenleser (Drittanbieterprodukt).

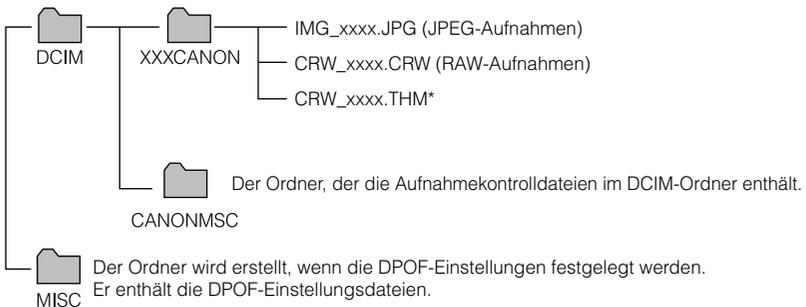
**1 Nehmen Sie die CF-Karte aus der Kamera heraus.**

**2 Laden Sie die Karte in den Kartenleser.**



## Ordnerstruktur und Dateinamen der CF-Karte

Die Aufnahmen auf einer CF-Karte werden innerhalb des Ordners [DCIM] in Unterordnern mit der Bezeichnung [XXXCANON] gespeichert, wobei „XXX“ für eine Zahl zwischen 100 und 998 steht.



- Der Teil „xxxx“ in den Dateinamen steht für eine vierstellige Zahl.
- Alle Ordner außer den Ordnern „XXXCANON“ enthalten Aufnahmekontrolldateien. Öffnen oder löschen Sie diese nicht.

\* Die Dateien mit der Erweiterung .THM sind die Dateien mit der Miniaturansicht der Aufnahmen für den Indexwiederholungsmodus der Kamera.



Weitere Informationen zum Anschließen des Kartenlesers an Ihren Computer finden Sie im Lieferumfang des Kartenlesers enthaltenen Benutzerhandbuch.



## **Bearbeiten von Aufnahmen mit dem TWAIN-Treiber**

---

In diesem Kapitel wird erklärt, wie der TWAIN-Treiber zu verwenden ist, um die auf einer CF-Karte gespeicherten Aufnahmen anzuzeigen und zu speichern. Außerdem wird beschrieben, wie RAW-Aufnahmen be- und verarbeitet werden.

Der TWAIN-Treiber ist eine Treibersoftware für Windows 98 SE und Windows 2000.

# Starten des TWAIN-Treibers

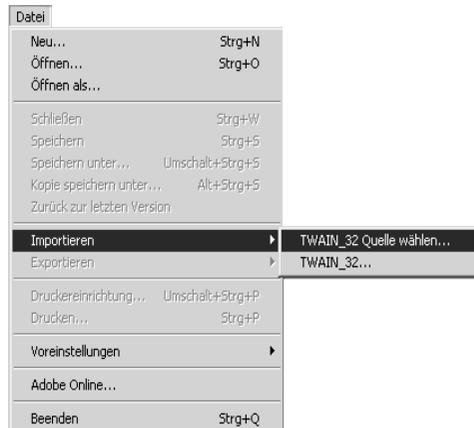
Der TWAIN-Treiber ist eine Treibersoftware für Windows 98 SE und Windows 2000 und wird von einer TWAIN-Treiber-kompatiblen Anwendung aus gestartet (beispielsweise Adobe Photoshop 5.0 LE). Die hier aufgeführten Beschreibungen beziehen sich auf das Software-Paket von Photoshop 5.0 LE. Bei Verwendung einer anderen TWAIN-Treiber-kompatiblen Anwendung als Photoshop 5.0 LE finden Sie in der Bedienungsanleitung der jeweiligen Software Informationen zu Einstellungen und Verwendung von TWAIN-Geräten.

## 1 Starten Sie Photoshop 5.0 LE.

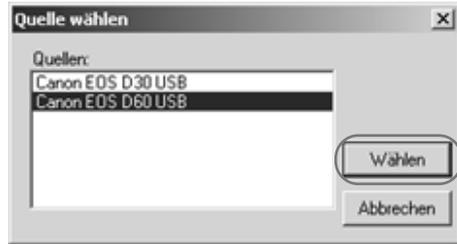
- Wenn beim Anschließen der Kamera an Ihren Computer das Ereignisdialogfeld angezeigt wird, wählen Sie [Photoshop] und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].
  - Wenn Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen und Photoshop 5.0 LE nicht gestartet wird (so wie ZoomBrowser EX gestartet wird, wenn Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen), klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und wählen Sie [Programme] ([Alle Programme] bei Windows XP) ► [Adobe] ► [Photoshop 5.0 Limited Edition] ► [Adobe Photoshop 5.0 Limited Edition].
- Photoshop 5.0 LE wird gestartet.
- Sie können Ihre Software auch so einstellen, dass Photoshop 5.0 LE automatisch gestartet wird, ohne dass das Ereignisdialogfeld angezeigt wird (→2-5, 2-6).

## 2 Wählen Sie das Menü [Datei] ► [Importieren] ► [TWAIN\_32-Quelle wählen...].

- Das Dialogfeld [Quelle wählen] wird angezeigt.



### 3 Wählen Sie [Canon EOS D60 USB], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Wählen].



### 4 Wählen Sie das Menü [Datei] ▶ [Importieren] ▶ [TWAIN\_32...].

- Der TWAIN-Treiber wird gestartet.
- Beim Starten des TWAIN-Treibers wird das Hauptfenster geöffnet. Im Hauptfenster können Sie die auf der CF-Karte in der Kamera gespeicherten Aufnahmen anzeigen und bearbeiten.
- Klicken Sie im Hauptfenster auf die Schaltfläche [Beenden], um den TWAIN-Treiber zu schließen.



- Die Schritte 2 und 3 sind nicht für jeden Arbeitsgang erforderlich. Führen Sie diese Schritte nur beim erstmaligen Starten der Treibersoftware nach der Installation aus oder beim Wechsel der Einstellung auf einen anderen TWAIN-Treiber.
- Um Aufnahmen von Photoshop 5.0 LE zu ändern, während Sie den WIA-Treiber (Windows Me oder Windows XP) verwenden, nehmen Sie die Änderungen der Aufnahmen mit dem WIA TWAIN vor (siehe „Herunterladen mit dem WIA TWAIN“ (→ 4-5)).

## Hauptfenster [TWAIN-Treiber]

**Pfadanzeige**  
Zeigt den Namen der angeschlossenen Kamera sowie des Ordners an.

**Listenfeld für den Anzeigemodus (→3-10)**

**Listenfeld für die Anzeigröße (→3-11)**

**Listenfeld für das Aufnahmeanzeigeformat (→3-9)**

**Listenfeld für Aufnahmeübertragungsmodus (→3-32)**

**Statusleiste**  
Eingabefeld für Kommentare (→3-16)

**Anzeigebereich für Bildordnerauswahl (→3-6)**

**RGB-Wertanzeige**  
Wenn Sie den Mauszeiger über eine Aufnahme führen, werden hier die Koordinaten der Mauszeigerposition sowie deren RGB-Werte (8-Bit-Konvertierung) angezeigt.

**Anzeigebereich für Bildinformationen (→3-16)**

**Schaltfläche für IPTC-Informationen**  
\* In der EOS D60 erstellte Aufnahmen sind mit dieser Funktion nicht kompatibel.

**Schaltfläche für Kameraeinstellungen (→6-2)**

**Schaltfläche für Voreinstellungen (→3-29)**

**Schaltfläche für Linksdrehen um 90 Grad (→3-18)**

**Schaltfläche für Rechtsdrehen um 90 Grad (→3-18)**

**Schaltfläche für die AF-Messfeld-Anzeige**  
\* Mit der EOS D60 erstellte Aufnahmen sind mit dieser Funktion nicht kompatibel.

Schaltfläche für die letzte Aufnahme (→3-12)

Eingabefeld für die ausgewählte  
Aufnahmenummer (→3-12)

Schaltfläche für die  
erste Aufnahme (→3-12)



Schutzfunktion deaktivieren (Schaltfläche) (→3-15)

Schaltfläche zum Löschen der  
Kontrollmarke (→3-14)

Hilfe-  
Schaltfläche

Schaltfläche für  
die Versions-  
anzeige

Schaltfläche für die vorherige  
Aufnahme (→3-12)

Schützen  
(Schaltfläche)  
(→3-15)

Schaltfläche für das Abspielen einer  
Anmerkung

\* In der EOS D60 erstellte Aufnahmen sind  
mit dieser Funktion nicht kompatibel.

Schaltfläche für die nächste  
Aufnahme (→3-12)

Schaltfläche zum Setzen  
der Kontrollmarke (→3-14)

Schaltfläche für die digitale  
Belichtungskorrektur (→3-20)

Schaltfläche für die Weißabgleichautomatik (→3-22)



Kontrollkästchen für die  
Weißabgleichautomatik (→3-22)

Listenfeld für den Weißabgleich (→3-21)

Listenfeld für den Kontrast (→3-23)

Listenfeld für die Tönung (→3-23)



Listenfeld für die Sättigung (→3-23)



Schaltfläche [Kameraverbindung] (→3-6)

Schaltfläche [Ordner öffnen] (→3-7)

Schaltfläche [Bild übertragen] (→3-32)

Schaltfläche [Datei speichern]  
(→3-24, 3-27)

Schaltfläche [Auswählen] (→3-16)

Schaltfläche [Löschen] (→3-17)

Schaltfläche [Beenden] (→3-3, 3-33)

# Anzeigen von Aufnahmen

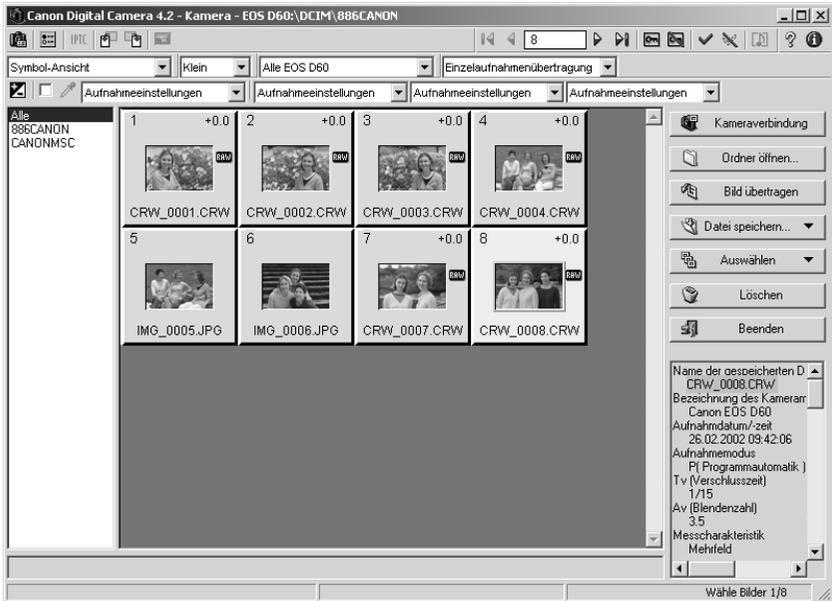
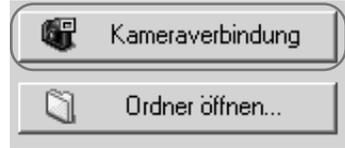
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die auf einer CF-Karte gespeicherten Aufnahmen angezeigt werden können.

Sie können Aufnahmen über das Interfacekabel anzeigen, wenn sich die CF-Karte noch in der Kamera befindet, oder wenn die CF-Karte in den Kartenleser eines Drittanbieters geladen wird.

## Anzeigen von Aufnahmen durch Anschließen der Kamera an Ihren Computer

### 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Kameraverbindung].

- ➔ Nach kurzer Verzögerung werden die Aufnahmen angezeigt.
- Die Aufnahme mit der höchsten Nummer in dem Ordner mit der höchsten Nummer wird automatisch ausgewählt und angezeigt.



### 2 Wählen Sie einen Ordner mit Aufnahmen aus.

- Beim Klicken auf einen Ordner im Anzeigebereich [Bildordner auswählen] werden die Aufnahmen in diesem Ordner angezeigt. Klicken Sie auf [Alle], um alle Aufnahmen auf der CF-Karte anzuzeigen.



- Aufgrund der Datenauslesung der RAW-Aufnahmen vor der Anzeige verzögert sich diese geringfügig.
- Sie können angeben, welche Aufnahme zuerst ausgewählt werden soll, wenn Sie auf die Schaltfläche [Kameraverbindung] klicken. (→3-29)

## Anzeigen von Aufnahmen durch Anschließen eines Kartenlesers

Nehmen Sie die CF-Karte aus der Kamera heraus, und laden Sie sie in den Kartenleser. (→2-8)

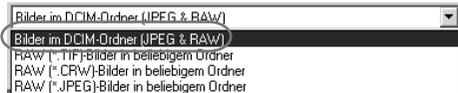
### 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ordner öffnen...].

- Das Dialogfeld [Bildordner auswählen] wird angezeigt.



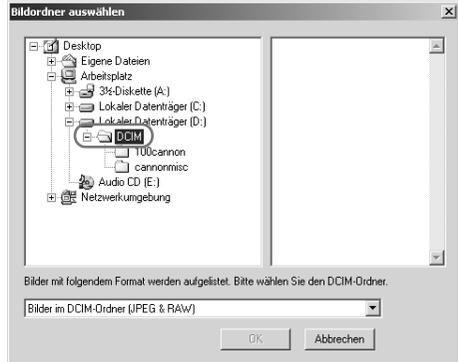
### 2 Wählen Sie das Aufnahmeformat aus.

- Wählen Sie [Bilder im DCIM-Ordner (JPEG & RAW)].



### 3 Wählen Sie einen Ordner aus.

- Öffnen Sie das Laufwerk für die CF-Karte mit den auf der EOS D60 erstellten Aufnahmen, und wählen Sie den Ordner [DCIM (oder Dcim)].



### 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- Die mit der EOS D60 erstellten Aufnahmen im ausgewählten Ordner werden angezeigt.

## Aufnahmeanzeigeformate

### [Bilder im DCIM-Ordner (JPEG&RAW)]

Mit dieser Option können Sie die im DCIM-Ordner gespeicherten JPEG- und RAW-Aufnahmen anzeigen lassen.

In Schritt 3 können Sie darüber hinaus Ordner im DCIM-Ordner auswählen und nur die in diesem Ordner gespeicherten Aufnahmen anzeigen.

Ändern Sie bei der Anzeige von Aufnahmen in diesem Format keinen der Ordnernamen. Eine Änderung des Ordnernamens wie z. B. des DCIM-Ordners oder 100CANON-Ordners könnte die Anzeige von Aufnahmen in diesen Ordnern unmöglich machen.

### [RAW (\*.TIF)-Bilder in beliebigem Ordner]

Mit dieser Option können Sie nur die im ausgewählten Ordner gespeicherten RAW-Aufnahmen im TIFF-Format (EOS-1D usw.) anzeigen lassen. Wählen Sie in Schritt 2 dieses Format und anschließend einen Ordner mit RAW-Aufnahmen im TIFF-Format aus.

### [RAW (\*.CRW)-Bilder in beliebigem Ordner]

Mit dieser Option können Sie nur die im ausgewählten Ordner gespeicherten RAW-Aufnahmen im CRW-Format (EOS D60 und D30 usw.) anzeigen lassen. Wählen Sie in Schritt 2 dieses Format und anschließend einen Ordner mit RAW-Aufnahmen im CRW-Format aus.

### [RAW (\*.JPEG)-Bilder in beliebigem Ordner]

Mit dieser Option können Sie nur die im ausgewählten Ordner gespeicherten JPEG-Aufnahmen anzeigen. Wählen Sie in Schritt 2 dieses Format aus und anschließend einen Ordner mit JPEG-Aufnahmen.

Unter Umständen können Sie einige JPEG-Aufnahmen nicht anzeigen, je nachdem, mit welchem Gerätetyp die Aufnahme ursprünglich erstellt wurde.



Um die Aufnahmen einer CF-Karte auf Ihrem Computer oder einem anderen Medium zu speichern, müssen Sie die angezeigten Aufnahmen (→3-24) auswählen und speichern oder den DCIM-Ordner auf Ihren Computer oder Ihr Zielmedium kopieren.



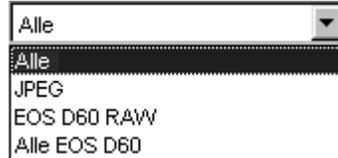
- Aufgrund der Datenauslesung der RAW-Aufnahmen vor der Anzeige verzögert sich diese geringfügig.
- Um die auf der Festplatte Ihres Computers gespeicherten Aufnahmen anzuzeigen, führen Sie die im Abschnitt „Anzeigen von Aufnahmen durch Anschließen eines Kartenlesers“ beschriebenen Schritte durch (→3-7).

# Auswählen des Aufnahmeanzeigeformats

[ALLE], [JPEG], [EOS D60 RAW] und [Alle EOS D60] sind Formatoptionen für die Aufnahmenanzeige. Mit der Angabe einer dieser Optionen können Sie nur Aufnahmen in dem ausgewählten Format anzeigen.

**Klicken Sie auf das Listenfeld [Bildanzeigeformat], und wählen Sie das Format für die Bildanzeige aus.**

→ Nur Aufnahmen im ausgewählten Anzeigeformat werden angezeigt.



## **[ALLE]**

Alle im ausgewählten Ordner gespeicherten Aufnahmen werden angezeigt.

## **[JPEG]**

Nur JPEG-Aufnahmen werden angezeigt.

## **[EOS D60 RAW]**

Nur EOS D60-RAW-Aufnahmen werden angezeigt.

## **[Alle EOS D60]**

Die Aufnahmen auf der EOS D60 im RAW- und JPEG-Format werden angezeigt.



Unter Umständen werden Aufnahmen, die auf anderen Kameras als der EOS D60 erstellt oder die nach der Erstellung auf einem Computer geändert oder umbenannt wurden, nicht korrekt angezeigt.



Wenn der ausgewählte Ordner oder die CF-Karte in der angeschlossenen Kamera Aufnahmen (einschließlich RAW- oder JPEG-Aufnahmen) enthält, die mit einer anderen Canon Kamera als einer EOS D60 erstellt wurden, wird das Aufnahmeanzeigeformat für diese Aufnahmen im Listenfeld angezeigt.

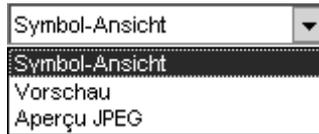
# Auswählen des Anzeigemodus und der Anzeigegröße

Die verfügbaren Anzeigemodi lauten: [Symbol-Ansicht], [Vorschau] und [JPEG-Vorschau]. Sie können für jeden Anzeigemodus als Anzeigegröße [Groß], [Mittel] oder [Klein] auswählen.

## Auswahl des Anzeigemodus

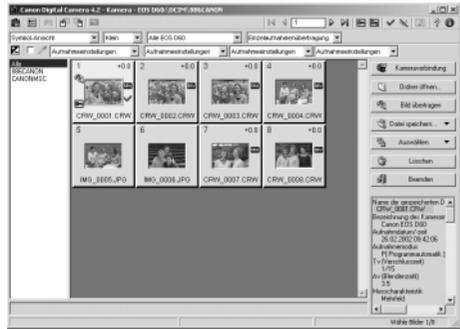
**Klicken Sie auf das Listenfeld [Anzeigemodus], und wählen Sie den Modus aus.**

→ Die Aufnahmen werden im ausgewählten Anzeigemodus angezeigt.



### [Symbol-Ansicht]

Hier werden mehrere Aufnahmen hintereinander angezeigt. Die folgenden Angaben werden darüber hinaus für die Aufnahmen angezeigt.



**Anzeigenummer**  
Aufeinander folgende Nummern werden den angezeigten Aufnahmen, beginnend mit der ersten Aufnahme, zugeordnet.

**Übertragene Aufnahmemarkierung (→3-33)**  
Diese Markierung wird Aufnahmen zugeordnet, die an TWAIN-Treiberkompatible Anwendungen übertragen wurden.

**Schutzmarkierung (→3-15)**  
Diese Markierung wird geschützten Aufnahmen zugeordnet.

**Digitale Belichtungskorrektur (→3-20)**  
+0.0

**Aufnahmeformat**  
Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt.  
Für JPEG-Aufnahmen wird kein Symbol angezeigt.

**Kontrollmarke setzen (→3-14)**

**Dateiname oder Datum/Uhrzeit der Aufnahme**  
Das im Dialogfeld [Voreinstellungen] (→3-29) im Listenfeld [Bild unteres Anzeigeobjekt] ausgewählte Element wird angezeigt.

CRW\_0001.CRW

 Wenn Sie den TWAIN-Treiber starten, werden die Aufnahmen stets im Modus [Symbol-Ansicht] angezeigt.

**[Vorschau]**

Die ausgewählte Aufnahme wird als Einzelaufnahme angezeigt.

**[JPEG-Vorschau]**

Die JPEG-Aufnahme wird angezeigt. Die unten stehende Tabelle enthält die JPEG-Aufnahmetypen, die für die unterschiedlichen Bildaufnahmeformate angezeigt werden.

| Aufnahmeformat | Angezeigte JPEG-Aufnahme    |
|----------------|-----------------------------|
| JPEG-Aufnahme  | JPEG-Aufnahme               |
| RAW-Aufnahme   | JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) |



Wenn eine RAW-Aufnahme auf einer EOS D60 erstellt wird, wird gleichzeitig ein JPEG-Bild (Mittel/Fein) aufgenommen. Wenn Sie den Modus [JPEG-Vorschau] für eine EOS D60-RAW-Aufnahme wählen, wird die in der RAW-Aufnahme enthaltene JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) angezeigt.

## Auswahl der Anzeigegröße

**Klicken Sie auf das Listenfeld [Anzeigemodus], und wählen Sie die Anzeigegröße aus.**

➔ Die Aufnahme wird in der ausgewählten Anzeigegröße angezeigt.



Im Modus [Vorschau] stehen folgende Aufnahmegrößen zur Verfügung: [Groß] (100%), [Mittel] (50%) und [Klein] (25%).

# Aufnahmenauswahl

## Aufnahmenauswahl mit der Maus

Platzieren Sie den Mauszeiger auf der Aufnahme, und drücken Sie die linke Maustaste.

- Um unterschiedliche Aufnahmen auszuwählen, halten Sie die Taste <Strg> gedrückt, und wählen Sie die Aufnahmen aus.
- Um aufeinander folgende Aufnahmen auszuwählen, wählen Sie die erste Aufnahme aus, halten Sie die <Umschalttaste> gedrückt und wählen Sie die letzte Aufnahme.  
Der Rahmen um die ausgewählte Aufnahme wechselt die Farbe.



## Aufnahmenauswahl in der Steuerleiste

Sie können darüber hinaus Aufnahmen in der Steuerleiste für die Aufnahmenauswahl auswählen.



-  : **Schaltfläche [Erstes Bild wählen]**  
Wählt die erste Aufnahme in Miniaturansicht aus.
-  : **Schaltfläche [Vorheriges Bild wählen]**  
Wählt die Aufnahme vor der aktuell ausgewählten Aufnahme aus.
- : **Eingabefeld [Ausgewähltes Bild Nr.]**  
Wählt die Aufnahme mit der angegebenen Nummer aus. Sie können eine Nummer zwischen 1 und 9999 eingeben. Geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>.
-  : **Schaltfläche [Nächstes Bild wählen]**  
Wählt die nächste Aufnahme aus.
-  : **Schaltfläche [Letztes Bild wählen]**  
Wählt die letzte Aufnahme in der Miniaturansicht aus.

-  • Wenn Sie den Mauszeiger auf einer Aufnahme platzieren und doppelklicken, wird die Aufnahme auf Photoshop 5.0 LE (TWAIN-Treiber-kompatible Anwendung) übertragen.
- Um eine Aufnahme mit der Tastatur auszuwählen, verwenden Sie die Pfeiltasten (↑ ← → ↓), und drücken Sie dann die Leertaste.

# Bearbeiten ausgewählter Aufnahmen

## Funktionen, die mit Ihren Aufnahmen angewendet werden können

In der im Folgenden aufgeführten Tabelle werden die verfügbaren Funktionen des TWAIN-Treibers aufgeführt. Wird eine JPEG-Aufnahme ausgewählt, werden die nicht zur Verfügung stehenden Funktionen grau hinterlegt.

### Speicherformate und Bearbeitungsoptionen für Aufnahmen

| Funktionen                    | RAW | JPEG | Beschreibung  |
|-------------------------------|-----|------|---|
| Kontrollmarke setzen          | ✓   | ✓    | Wird für die Auswahl bestimmter Aufnahmen verwendet.            |
| Schützen                      | ✓   | ✓    | Schützt die Aufnahme vor dem Löschen.                           |
| Löschen                       | ✓   | ✓    | Löscht ungeschützte Aufnahmen.                                  |
| Kommentareingabe*             | ✓   | ✓    | Fügt einen kurzen Kommentar zu den Aufnahmen ein.               |
| Aufnahmeübertragung           | ✓   | ✓    | Überträgt Aufnahmen auf Anwendungen wie z. B. Photoshop 5.0 LE. |
| Dateispeicherung              | ✓   | ✓    | Speichert eine Aufnahme auf Ihrem Computer usw.                 |
| Drehen der Aufnahme*          | ✓   | ✓    | Dreht die Aufnahme um 90 Grad.                                  |
| Digitale Belichtungskorrektur | ✓   | –    | Passt die Helligkeit an.  |
| Weißabgleich                  | ✓   | –    | Passt den Weißabgleich an.                                      |
| Weißabgleichautomatik         | ✓   | –    | Passt den Weißabgleich automatisch an.                          |
| Kontrast                      | ✓   | –    | Passt den Kontrast an.  |
| Farbsättigung                 | ✓   | –    | Passt die Farbdichte an.  |
| Tönung                        | ✓   | –    | Passt den Farbton an.   |

- Die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Funktionen können nicht bei Aufnahmen verwendet werden, die auf einer CF-Karte in der Kamera gespeichert und in der Steuerleiste grau hinterlegt angezeigt werden. Speichern Sie solche Aufnahmen auf Ihrem Computer, oder verwenden Sie die Funktion über einen Kartenleser.



Die Schärfe von RAW-Aufnahmen kann im Dialogfeld [Voreinstellungen] angegeben werden (→3-29).

## Einfügen von Kontrollmarken bei ausgewählten Aufnahmen

Sie können diese Funktion verwenden, um für eine schnellere und einfachere Auswahl Ihrer Aufnahmen Kontrollmarken einzufügen. Beachten Sie, dass durch Einfügen einer Kontrollmarke bei einer Aufnahme diese nicht geschützt wird.

**Klicken Sie auf die Schaltfläche [Kontrollmarke setzen].**



- ➔ Nach Einfügen einer Kontrollmarke bei einer Aufnahme wird das Symbol [ ✓ ] angezeigt.
- Durch Klicken auf die Schaltfläche [Kontrollmarke löschen] wird das Symbol [ ✓ ] entfernt und die Aktivierung aufgehoben.



Die Kontrollmarke wird entfernt, wenn Sie den TWAIN-Treiber beenden.



Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung. Wählen Sie dazu die Aufnahme aus, drücken Sie die rechte Maustaste, und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü eine Option aus.

## Schützen der Aufnahmen

Sie können wichtige Aufnahmen vor versehentlichem Löschen schützen.

**Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schützen].**



→ Die Aufnahme ist geschützt, und [  ] wird angezeigt.

- Durch Klicken auf die Schaltfläche [Schutzfunktion deaktivieren] wird das Symbol [  ] entfernt und der Schutz deaktiviert.



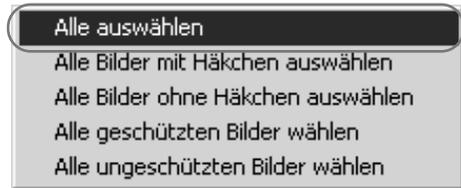
- Bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen werden alle ausgewählten Aufnahmen geschützt.
- Das Symbol [  ] wird automatisch für die Aufnahmen angezeigt, die auf der Kamera geschützt wurden.
- Der Schutz verhindert nur das versehentliche Löschen von Aufnahmen. Andere Arten der Aufnahmebearbeitung können auch für geschützte Aufnahmen weiter angewendet werden.
- Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung. Wählen Sie dazu die Aufnahme aus, drücken Sie die rechte Maustaste, und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü eine Option aus.

## Bedingte Aufnahmenauswahl

Mit dieser Funktion können Sie in einem einzigen Vorgang mehrere Aufnahmen auswählen, für die eine bestimmte Bedingung festgelegt wurde (beispielsweise mit einer Kontrollmarke gekennzeichnete oder geschützte Aufnahmen). Sie können auch alle angezeigten Aufnahmen auswählen.

**Klicken Sie auf die Schaltfläche [Auswählen], und wählen Sie aus dem daraufhin angezeigten Menü eine Bedingung aus.**

- Nur Aufnahmen, die diese Bedingung erfüllen, werden ausgewählt.



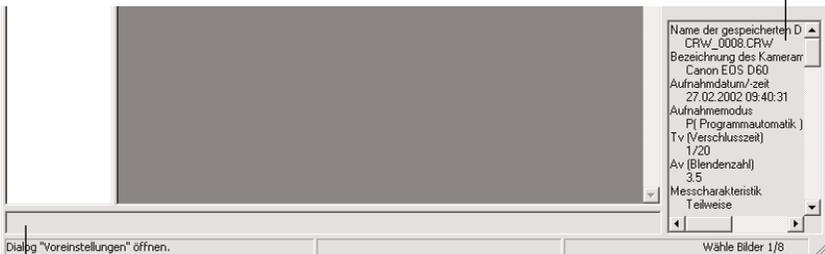
## Prüfen der Aufnahmeinformationen

Informationen zur Belichtung werden bei der Aufnahme gespeichert.

Sie können darüber hinaus Belichtungsinformationen kopieren und sie mit einem Kommentar in andere Anwendungen einfügen.

### Anzeigebereich für Bildinformationen

- Zeigt Daten wie den Dateinamen, den Namen des Kameramodells und das Aufnahmedatum an. Die Anzahl der angezeigten Details hängt von den Kameraeinstellungen ab.
- Verwenden Sie die Bildlaufschaltflächen, um die nicht sichtbaren Informationen anzuzeigen.
- Bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen wird die Information zur zuletzt ausgewählten Aufnahme angezeigt.
- Sie können die Informationen als Textdatei kopieren und in eine andere Anwendung einfügen.



### Kommentarfeld

Sie können dieses Feld für die Eingabe eines 120 Zeichen langen Kommentars verwenden. Geben Sie diesen ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>.

# Löschen von Aufnahmen

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um unerwünschte Aufnahmen von einer CF-Karte oder Ihrem Computer zu löschen.

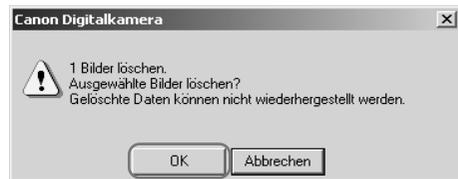
## 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Löschen].

→ Das Dialogfeld [Canon Digitalkamera] wird angezeigt.



## 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

→ Die Aufnahme wird gelöscht.



- Gelöschte Aufnahmen können nicht wieder hergestellt werden. Löschen Sie Aufnahmen erst nach sorgfältigem Prüfen.
- Schützen Sie wichtige Aufnahmen vor versehentlichem Löschen.
- Wenn Sie bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen auf die Schaltfläche [Löschen] klicken, werden alle ausgewählten Aufnahmen gelöscht. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie gerade einen Arbeitsgang mit mehreren ausgewählten Aufnahmen beendet haben.



Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung. Wählen Sie dazu die Aufnahme aus, drücken Sie die rechte Maustaste, und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü eine Option aus.

## Drehen von Aufnahmen

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um eine ausgewählte Aufnahme um 90 Grad nach links oder rechts zu drehen.

### Drehen Sie die Aufnahme.

- Um die Aufnahme nach rechts (im Uhrzeigersinn) zu drehen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Um 90 Grad nach rechts drehen].
  - Um die Aufnahme nach links (gegen den Uhrzeigersinn) zu drehen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Um 90 Grad nach links drehen].
- ➔ Die Aufnahme wird um 90 Grad in die ausgewählte Richtung gedreht.



- Bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen werden alle ausgewählten Aufnahmen gedreht.
- Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung. Wählen Sie dazu die Aufnahme aus, drücken Sie die rechte Maustaste, und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü eine Option aus.

# Bearbeiten von RAW-Aufnahmen

RAW-Aufnahmen werden bearbeitet, so dass sie für ihren gewünschten Zweck optimiert werden. Zusätzlich zur digitalen Belichtungskorrektur und den Einstellungen des Weißabgleichs können Sie mit dem TWAIN-Treiber auch die Weißabgleichautomatik, den Kontrast, die Farbdichte und den Farbton bestimmen.

Bei dieser Aufnahmebearbeitung wird nicht mit ursprünglichen RAW-Aufnahmen gearbeitet. Hierbei werden virtuelle Parameter auf RAW-Aufnahmen, die vorübergehend auf den Computer heruntergeladen wurden, angewendet.

Dementsprechend können Sie die Bearbeitung mit unterschiedlichen Parametern wiederholen. Sie können darüber hinaus geänderte Parameter wieder rückgängig machen und auf die bei der Aufnahme verwendeten Einstellungen zurücksetzen.

## 1 Bearbeiten Sie die RAW-Aufnahme.

- Stellen Sie das Format für die Aufnahmeanzeige auf [EOS D60 RAW]. (→3-9)
- Wählen Sie die zu bearbeitende RAW-Aufnahme aus. (→3-12)
- Es wird empfohlen, zum Überprüfen der bearbeiteten Aufnahmen den Modus [Vorschau] zu verwenden. (→3-11)

## 2 Ändern Sie die Parametereinstellungen.

- Ändern Sie die Parametereinstellungen. Weitere Informationen zur Parametereinstellung finden Sie auf den folgenden Seiten.  
→ Die Aufnahme wird wieder unter Verwendung der geänderten Parameter aufbereitet, und das Ergebnis wird angezeigt.
- Die während der Erstellung der Aufnahme festgelegten sowie die geänderten Parameter für die ursprüngliche RAW-Aufnahme werden in Echtzeit aktualisiert.



## 3 Speichern oder übertragen Sie die Aufnahme in einem allgemein verwendeten Format.

- Sie können eine Aufnahme im JPEG- oder TIFF-Format speichern, indem Sie auf die Schaltfläche [Datei speichern...] klicken und im daraufhin angezeigten Menü die Option [Konvertieren und als Datei speichern] wählen (→3-24). Durch Auswählen der Option [JPEG-Auszug...] können Sie eine JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) aus einer im RAW-Format gespeicherten Aufnahme herausziehen und speichern (→3-27).
- Durch Klicken auf die Schaltfläche [Bild übertragen] wird die Aufnahme auf Photoshop 5.0 LE übertragen. (→3-32) Sie können die Anzahl der Farben angeben, wenn die Aufnahme auf das Registerblatt [RAW-Verarbeitungseinstellungen] im Dialogfeld [Voreinstellungen] (→3-30) übertragen wurde.



- Wenn mehrere Aufnahmen ausgewählt werden, wird der angegebene Vorgang für alle ausgewählten RAW-Aufnahmen durchgeführt.
- Die Schärfe von RAW-Aufnahmen kann im Dialogfeld [Voreinstellungen] bestimmt werden (→3-29).

## Einstellen der Helligkeit (Digitale Belichtungskorrektur)

Sie können die Helligkeit einer Aufnahme in Zehntelstufen um jeweils  $\pm 2$  Blenden korrigieren.

### 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Digitale Belichtungskorrektur].

- Das Dialogfeld [Digitale Belichtungskorrektur] wird angezeigt.



### 2 Korrigieren Sie die Helligkeit der Aufnahme.

- Passen Sie die Helligkeit an, indem Sie den Schieber mit der Maus nach links oder rechts ziehen.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche [Vorschau] klicken, wird die Helligkeit der Aufnahme durch die Neupositionierung des Schiebers geändert.



### 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- Der eingestellte Wert wird auf die Aufnahme angewendet, und das Dialogfeld [Digitale Belichtungskorrektur] wird geschlossen.
- Der eingestellte Wert wird mit der angepassten Aufnahme angezeigt.



# Anpassen des Weißabgleichs

Sie können den Weißabgleich in Ihren RAW-Aufnahmen anpassen. Sie können den Weißabgleich aus den 8 verfügbaren Einstellungen auswählen. Sie können auch eine feinere Anpassung des Weißabgleichs vornehmen, indem Sie die Weißabgleichautomatik verwenden, mit der Sie den Abgleich durch Auswahl eines weißen Bereichs in der Aufnahme anpassen können.

## Anpassen des Weißabgleichs

**Wählen Sie im Listenfeld [Weißabgleich] den Weißabgleich aus.**

- In der folgenden Tabelle werden die 8 verfügbaren Einstellungen für den Weißabgleich gezeigt.
- [Weißpunkt] wird nur dann angezeigt, wenn Sie eine Aufnahme auswählen, die mit der Weißabgleichautomatik angepasst wurde.



| Weißabgleich          | Details  | Farbtemp./K (Kelvin) |
|-----------------------|--|----------------------|
| Aufnahmeeinstellungen | Wählen Sie diese Option zur Ausführung der bei der Aufnahme verwendeten Weißabgleichseinstellung.                            | –                    |
| Automatisch           | Der TWAIN-Treiber passt den Weißabgleich automatisch an.   | Ca. 3000-7000        |
| Tageslicht            | Wählen Sie diese Einstellung für Außenaufnahmen bei Sonnenschein.  | Ca. 5200             |
| Bewölkt               | Wählen Sie diese Einstellung für Außenaufnahmen bei Bewölkung oder im Schatten sowie bei Abenddämmerung und Sonnenuntergang. | Ca. 6000             |
| Kunstlicht            | Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen in strahlend weißem Licht.  | Ca. 3200             |
| Leuchtstoff           | Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen in strahlend weißem Licht aus Leuchtstofflampen.                                  | Ca. 4000             |
| Blitz                 | Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen mit Blitzlicht.   | Ca. 6000             |
| Weißpunkt             | Wird angezeigt, wenn Sie die Weißabgleichautomatik verwenden.(→3-22)   | Ca. 2000-10000       |

➔ Die angepasste Aufnahme wird angezeigt.

## Weißabgleichautomatik

Mit dieser Funktion können Sie automatisch den Weißabgleich anpassen, indem Sie einfach auf einen Punkt im weißen Bereich der Aufnahme klicken.

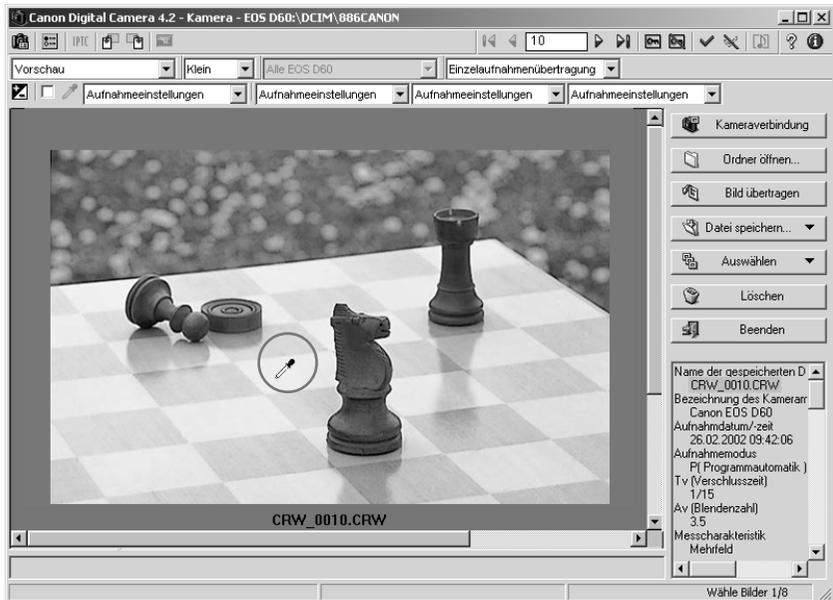
### 1 Klicken Sie auf das Kontrollkästchen [Weißabgleich anklicken].

- ➔ Die Schaltfläche [Weißabgleich anklicken] wird aktiviert.



### 2 Wählen Sie einen weißen Bereich aus.

- Wenn Sie den Mauszeiger über eine Aufnahme führen, nimmt dieser die Form eines Füllers an.
- Klicken Sie auf einen weißen Bereich der Aufnahme.



- ➔ Der Weißabgleich wird angepasst, so dass der angeklickte Bereich weiß und das Ergebnis angezeigt werden.
- Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche [Weißabgleich anklicken], um den Weißabgleich an einer anderen Position anzupassen.
- Klicken Sie erneut auf das Kontrollkästchen, um dieses zu deaktivieren und den Vorgang zu beenden.

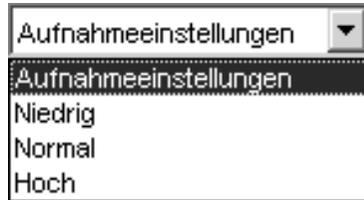
# Anpassen der Farbe von Aufnahmen

Verwenden Sie die unten stehenden Vorgänge, um die Farbparameter (Kontrast, Farbdichte und Farbton) der Aufnahmen anzupassen. Passen Sie die Farbe durch Auswählen der Einstellungen aus den entsprechenden Listenfeldern an.

## Anpassen des Kontrastes

**Wählen Sie aus dem Listenfeld [Kontrast] den gewünschten Kontrast aus.**

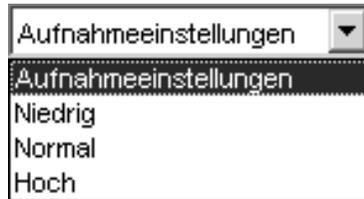
→ Die daraus entstehende Aufnahme wird angezeigt.



## Anpassen der Farbdichte

**Wählen Sie aus dem Listenfeld [Farbsättigung] die gewünschte Farbdichte aus.**

→ Die daraus entstehende Aufnahme wird angezeigt.

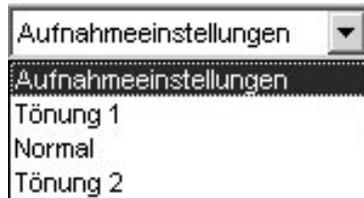


## Anpassen des Farbtons

**Wählen Sie aus dem Listenfeld [Tönung] den gewünschten Farbton aus.**

→ Die daraus entstehende Aufnahme wird angezeigt.

- [Tönung 1] passt die Farben so an, dass die roten Töne stärker sind.
- [Normal] wendet die standardmäßigen Farbabgleichsanpassung an.
- [Tönung 2] passt die Farben so an, dass die gelben Töne stärker sind.



# Speichern von Aufnahmen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie mithilfe des Interfacekabels die auf einer CF-Karte in Ihrer Kamera gespeicherten Aufnahmen auf Ihrem Computer speichern können. Außerdem wird in diesem Abschnitt eine einfache Methode zum Erstellen von JPEG-Aufnahmen aus RAW-Aufnahmen beschrieben.

## Übertragen der Aufnahmen von der Kamera auf Ihren Computer

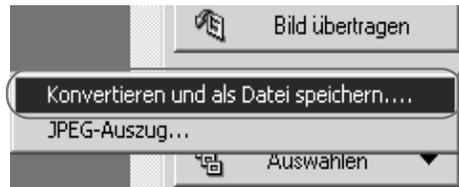
Speichern Sie die erstellten Aufnahmen auf Ihrem Computer.

### 1 Wählen Sie die Aufnahmen.

- Um die Aufnahmen in separaten Ordnern zu speichern, klicken Sie im Anzeigebereich [Bildordner auswählen] auf den Ordernamen, und wählen Sie die gewünschten Aufnahmen aus.
- Um Aufnahmen aus verschiedenen Ordnern in einem Ordner zu speichern, klicken Sie im Anzeigebereich [Bildordner auswählen] auf [Alle] und wählen Sie die zu speichernden Aufnahmen.
- Nur die farbig umrandeten Aufnahmen werden gespeichert.
- Weitere Informationen zur Auswahl von Aufnahmen finden Sie unter „Aufnahmenauswahl“ (→3-12).

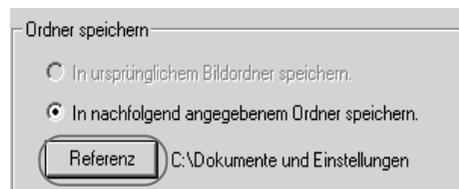
### 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Datei speichern...], und wählen Sie aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option [Konvertieren und als Datei speichern...] aus.

- Das Dialogfeld [Datei speichern] wird angezeigt.



### 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Referenz].

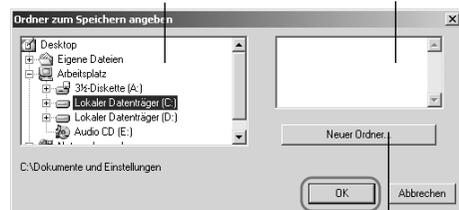
- Das Dialogfeld [Ordner zum Speichern angeben] wird angezeigt.



### 4 Wählen Sie einen Ordner aus.

- Wählen Sie im Ordneranzeigebereich den Ordner aus, in dem die Aufnahmen gespeichert werden sollen, und klicken Sie auf [OK].
- Die Aufnahmedateien im gewählten Ordner werden im Anzeigebereich für Dateien angezeigt.

**Das Dialogfeld**  
**[Ordner zum Speichern angeben]**  
Ordneranzeigebereich    Datei-Anzeigebereich



Schaltfläche [Neuer Ordner]

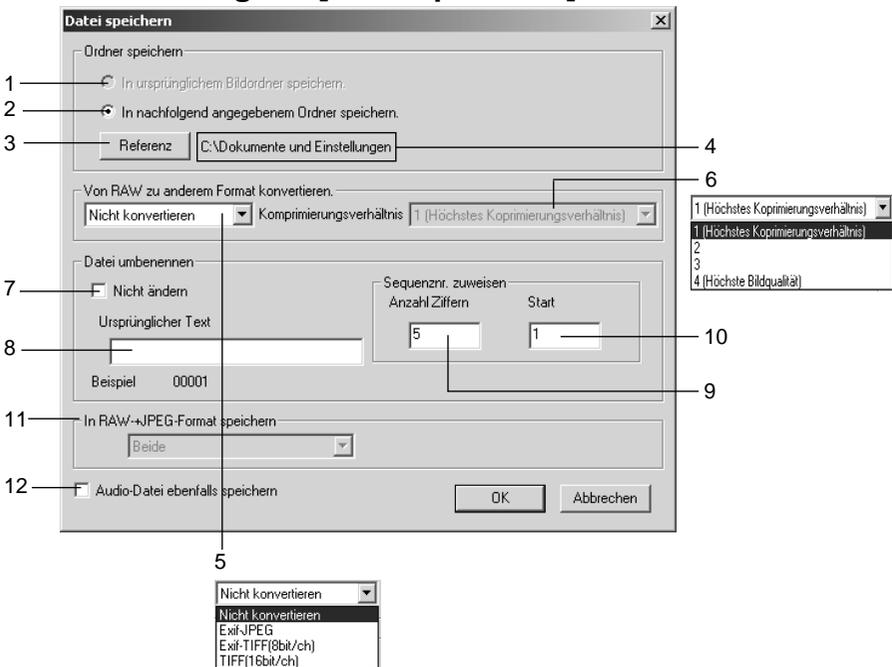
- ➔ Durch Klicken auf die Schaltfläche [Neuer Ordner...] wird das Dialogfeld [Neuer Ordner] geöffnet.
- Sie können einen neuen Ordner innerhalb des gewählten Ordners erstellen, indem Sie den Ordernamen eingeben und auf die Schaltfläche [OK] klicken.



## 5 Stellen Sie die Speicheroptionen ein, und klicken Sie auf [OK].

- ➔ Die Aufnahmen werden im ausgewählten Ordner gespeichert.

### Dialogfeld [Datei speichern]



- 1 Die konvertierte Aufnahme wird im selben Ordner gespeichert wie die angezeigte Aufnahme. Sie können diese Option nicht für Aufnahmen auswählen, die auf einer CF-Karte in der Kamera gespeichert sind. Diese Option ist nur für Aufnahmen verfügbar, die auf Ihrem Computer oder auf einer CF-Karte in einem Kartenleser gespeichert sind.
- 2 Verwenden Sie diese Schaltfläche, wenn Sie den Ordner bestimmen möchten, in dem die Aufnahme gespeichert werden soll.
- 3 Wenn die Optionsschaltfläche [In nachfolgend angegebenem Ordner speichern.] ausgewählt ist, kennzeichnet diese Schaltfläche den Ordner, in dem die Aufnahme gespeichert wird.
- 4 Zeigt den Ordner an, in dem die Aufnahme gespeichert wird.

- 5 Wählen Sie diese Option, wenn RAW-Aufnahmen zu den zu speichernden Aufnahmen gehören.

Wählen Sie [Nicht konvertieren], [Exif-JPEG], [Exif-TIFF(8 Bit/Kanal)] oder [TIFF(16 Bit/Kanal)] aus.

Die Dateierweiterungen für die gespeicherten Dateien werden unten angezeigt.

| Konvertierungsformat  | Datenerweiterung |
|-----------------------|------------------|
| Nicht konvertieren    | _.CRW            |
| Exif-JPEG             | _.RJ.JPG         |
| Exif-TIFF(8Bit/Kanal) | _.RT8.TIF        |
| TIFF(16Bit/Kanal)     | _.RT16.TIF       |

- 
  - Der TWAIN-Treiber kann keine Aufnahmen anzeigen, die in das TIFF-Format (Exif-TIFF(8 Bit/Kanal) oder TIFF(16 Bit/Kanal)) konvertiert und gespeichert wurden.
  - Um die Linearbearbeitung zu verwenden, geben Sie im Dialogfeld [Voreinstellungen] die Linearbearbeitung an (→3-30) und wählen Sie beim Speichern der Aufnahme die Option [TIFF(16 Bit/Kanal)]. Auch wenn die Linearbearbeitung angegeben ist, kann diese Art der Bearbeitung bei Aufnahmen durchgeführt werden, die im [Exif-TIFF(8 Bit/Kanal)]-Format gespeichert sind.
- 6 Wenn Sie im Listenfeld [Von RAW zu anderem Format konvertieren] das Format [Exif-JPEG] auswählen, können Sie das [Komprimierungsverhältnis] (Aufnahmequalität) festlegen. Sie können aus 4 Komprimierungsfaktoren auswählen: [4 (höchste Aufnahmequalität)] bis [1 (höchster Komprimierungsfaktor)]. Je höher der Wert, desto höher die Qualität der JPEG-Aufnahme.
- 7 Dieses Kontrollkästchen wird aktiviert, wenn Sie im Listenfeld [Von RAW zu anderem Format konvertieren] die Option [Nicht konvertieren] auswählen. Klicken Sie auf dieses Kontrollkästchen, wenn Sie die RAW-Aufnahme ohne Namensänderung speichern möchten.
- 8 Mit diesem Kästchen können Zeichenfolgen vor der Eingabe einer klassifizierenden Dateinummer eingefügt werden. Sie können maximal 12 Zeichen eingeben. Bei der Eingabe des Textes wird im Feld [Beispiel] unterhalb des Textfelds ein Beispiel-Dateiname angezeigt.
- 9 Sie können bis zu 9 Ziffern in der Dateinummer angeben.
- 10 Kennzeichnet die erste Dateinummer.
- 11 Diese Funktion ist nicht kompatibel mit Aufnahmen, die mit der EOS D60 erstellt wurden.
- 12 Diese Funktion ist nicht kompatibel mit Aufnahmen, die mit der EOS D60 erstellt wurden.



Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung. Wählen Sie dazu die Aufnahme aus, drücken Sie die rechte Maustaste, und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü eine Option aus.

## Herausziehen von JPEG-Aufnahmen aus RAW-Aufnahmen

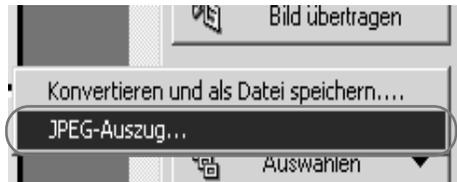
Wenn eine RAW-Aufnahme mit einer EOS D60 erstellt wird, wird gleichzeitig ein JPEG-Bild (Mittel/Fein) aufgenommen. Sie können die in einer EOS D60-RAW-Aufnahme enthaltene JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) auf Ihrem Computer speichern, indem Sie die JPEG-Aufnahme aus der RAW-Aufnahme herausziehen.

### 1 Wählen Sie die RAW-Aufnahme, aus der eine JPEG-Aufnahme herausgezogen werden soll.

- Stellen Sie das Format für die Aufnahmeanzeige auf [EOS D60 RAW] (→3-9), und wählen Sie die RAW-Aufnahme, aus der die JPEG-Aufnahme herausgezogen werden soll (→3-12).

### 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Datei speichern...], und wählen Sie aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option [JPEG-Auszug...].

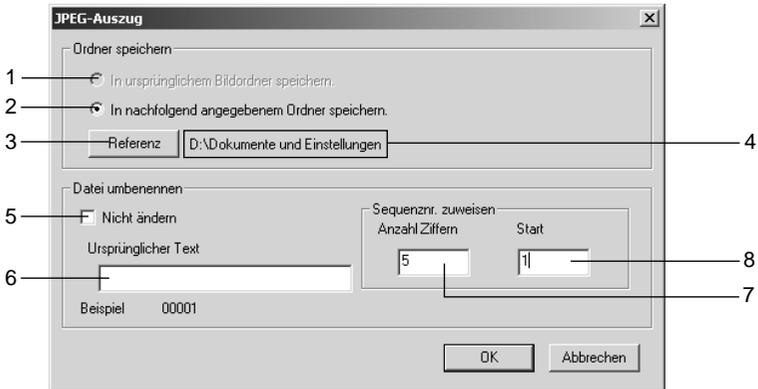
- Das Dialogfeld [JPEG-Auszug] wird angezeigt.



### 3 Bestimmen Sie die gewünschten Einstellungen, und klicken Sie auf [OK].

- Die JPEG-Aufnahme wird im ausgewählten Ordner gespeichert.

## Dialogfeld [JPEG-Auszug]



- 1 Die konvertierte Aufnahme wird im selben Ordner gespeichert wie die angezeigte Aufnahme. Sie können diese Option nicht für Aufnahmen auswählen, die auf einer CF-Karte in der Kamera gespeichert sind. Diese Option ist nur für Aufnahmen verfügbar, die auf Ihrem Computer oder auf einer CF-Karte in einem Kartenleser gespeichert sind.
- 2 Verwenden Sie diese Schaltfläche, wenn Sie den Ordner bestimmen möchten, in dem die Aufnahme gespeichert werden soll.
- 3 Wenn die Optionsschaltfläche [In nachfolgend angegebenem Ordner speichern.] ausgewählt ist, kennzeichnet diese Schaltfläche den Ordner, in dem die Aufnahme gespeichert wird.
- 4 Zeigt den Ordner an, in dem die Aufnahme gespeichert wird.
- 5 Klicken Sie auf dieses Kontrollkästchen, wenn Sie die RAW-Aufnahme ohne Namensänderung speichern möchten.
- 6 Mit diesem Kästchen können Zeichenfolgen vor der Eingabe einer klassifizierenden Dateinummer eingefügt werden. Sie können maximal 12 Zeichen eingeben. Bei der Eingabe eines Textes wird im Bereich [Beispiel] unterhalb des Textfelds ein Beispiel-Dateiname angezeigt.
- 7 Sie können bis zu 9 Ziffern in der Dateinummer angeben.
- 8 Kennzeichnet die erste Dateinummer.

# Spezifizieren von Voreinstellungen

Sie können mit den folgenden Schritten die allgemeinen Einstellungen für den TWAIN-Treiber und die Bearbeitungsmethoden für RAW-Aufnahmen festlegen.

## 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Voreinstellungen].

→ Das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird angezeigt.



## 2 Wählen Sie das Register [Allgemeine Einstellungen] oder [RAW-Verarbeitungseinstellungen] aus.

→ Das ausgewählte Registerblatt wird angezeigt.

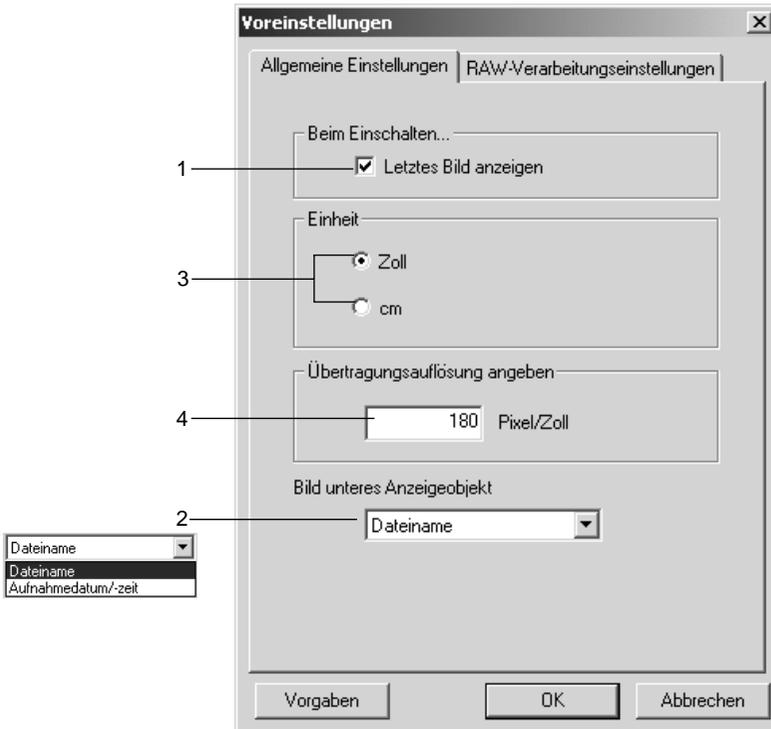
## 3 Bestimmen Sie die gewünschten Einstellungen.

● Wählen Sie in den Einstellungen die gewünschte Option aus.

## 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

→ Die Einstellungen werden ausgeführt, und das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird geschlossen. Der Vorgang ist damit abgeschlossen.

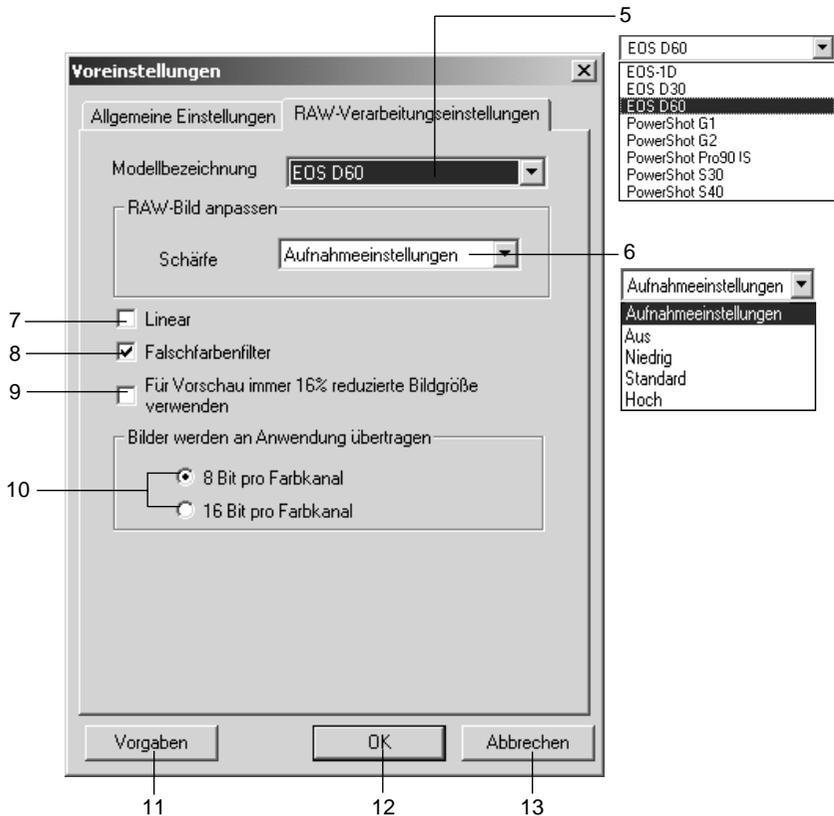
### Registerblatt [Allgemeine Einstellungen]



● **Sie können die folgenden Einstellungen im Registerblatt [Allgemeine Einstellungen] festlegen.**

- 1 Wenn Sie auf die Schaltfläche [Kameraverbindung] klicken, wird die Aufnahme mit der höchsten Nummer in dem Ordner mit der höchsten Nummer im DCIM-Ordner angezeigt.  
Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird die Aufnahme mit der niedrigsten Nummer im Ordner mit der niedrigsten Nummer angezeigt.
- 2 Wählen Sie [Dateiname] oder [Aufnahmedatum/-zeit] als Angaben unterhalb der Aufnahmen aus.
- 3 Wählen Sie [Zoll] oder [cm] als Einheiten im TWAIN-Treiber.
- 4 Bestimmt die Auflösung bei der Übertragung von Aufnahmen auf TWAIN-Treiberkompatible Anwendungen wie z. B. Photoshop 5.0 LE. Sie können Werte zwischen 50 und 2400 Pixel für [Zoll] und zwischen 20 und 944 Pixel für [cm] angeben.

**Registerblatt [RAW-Verarbeitungseinstellungen]**



● **Sie können die folgenden Einstellungen im Registerblatt [RAW-Verarbeitungseinstellungen] festlegen.**

Die hier beschriebenen Einstellungen gelten, wenn im Listenfeld [Modellbezeichnung] die Option [EOS D60] ausgewählt wird.

- 5 Wählen Sie [EOS D60].
- 6 Stellen Sie die Schärfeeinstellung auf [Aufnahmeeinstellungen], [Aus], [Niedrig], [Standard] oder [Hoch].
- 7 Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird die lineare Tonkurvenanpassung für die Aufnahme durchgeführt.  
Mit dieser Option wird die Verschlechterung der Aufnahmequalität minimiert, die während der Tonkurvenanpassung auftritt, wenn die Aufnahme auf eine Anwendung wie beispielsweise Photoshop 5.0 LE übertragen wird, da die Anpassung linear ist. Wählen Sie diese Option, wenn Sie unabhängige Feinanpassungen der Farbe vornehmen möchten. Wenn Sie eine Aufnahme übertragen oder speichern, für die eine Linearbearbeitung festgelegt wurde, wählen Sie in [Bilder werden an Anwendung übertragen] die Option [16 Bit pro Farbkanal] und im Dialogfeld [Datei speichern] im Listenfeld [Von RAW zu anderem Format konvertieren] (→3-25, 3-26) die Option [TIFF(16 Bit/Kanal)].
- 8 Durch Klicken auf das Kontrollkästchen werden falsche Farben neutralisiert.
- 9 Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird im Modus [Vorschau] eine um 16 % reduzierte Aufnahme dargestellt.
- 10 Wählen Sie zum Übertragen auf die TWAIN-Treiber-kompatible Anwendung die Option [8 Bit pro Farbkanal] oder [16 Bit pro Farbkanal] als Bitrate aus. Beachten Sie, dass bei Auswahl von [16 Bit pro Farbkanal] die Aufnahmen nur als 16-Bit-Aufnahmen übertragen werden, wenn die Software 16-Bit-Aufnahmen unterstützt.

● **Die folgenden Schaltflächen werden in den einzelnen Registerblättern angezeigt. Sie funktionieren in jedem Blatt auf die gleiche Weise.**

- 11 Stellt die Standardeinstellungen für alle Parameter in den aktuell angezeigten Registerblättern wieder her.
- 12 Führt die spezifizierten Einstellungen aus, schließt das Dialogfeld [Voreinstellungen] und beendet den Arbeitsvorgang.
- 13 Setzt alle Einstellungen zurück, stellt die Parameter auf die Originalwerte zurück und beendet den Arbeitsvorgang.



Wenn im Listenfeld [Modellbezeichnung] die Option [EOS-1D], [EOS D30], [PowerShot G1], [PowerShot G2], [PowerShot Pro90 IS], [PowerShot S30] oder [PowerShot S40] ausgewählt ist, werden die verfügbaren Einstellungen für das entsprechende Kameramodell angezeigt.

# Übertragen von Aufnahmen auf Photoshop 5.0 LE

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die vom TWAIN-Treiber angezeigten Aufnahmen auf Photoshop 5.0 LE (TWAIN-Treiber-kompatible Anwendung) zu übertragen.

## 1 Wählen Sie im Listenfeld [Bildübertragungsmodus] den Übertragungsmodus aus.

- Es stehen 2 Übertragungsmodi zur Verfügung.

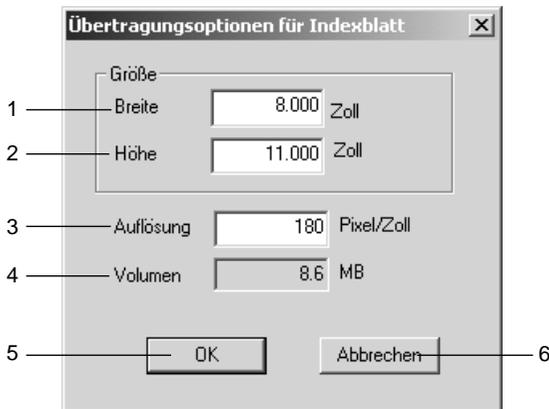
[Einzelaufnahmenübertragung]:  
Die ausgewählten Aufnahmen werden als Einzelaufnahmen übertragen.

[Als Indexbild übertragen]:  
Miniaturansichten werden für die ausgewählten Aufnahmen erstellt und als Indexblatt übertragen.



## 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Bild übertragen].

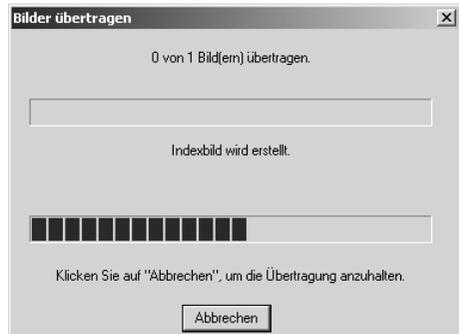
- Wenn Sie im Listenfeld [Bildübertragungsmodus] die Option [Als Indexbild übertragen] ausgewählt haben, wird das Dialogfeld [Übertragungsoptionen für Indexblatt] angezeigt.



- 1 Geben Sie die Breite des zu erstellenden Indexblatts ein.
- 2 Geben Sie die Höhe des zu erstellenden Indexblatts ein.
- 3 Geben Sie die Auflösung der Indexaufnahmen ein.
- 4 Gebt die geplante Größe der Aufnahme datei auf der Grundlage der angegebenen Breite, Höhe und Auflösung an.
- 5 Führt die angegebenen Einstellungen aus, schließt das Dialogfeld [Übertragungsoptionen für Indexblatt] und beginnt die Indexblattübertragung.
- 6 Bricht die Optionseinstellungen für die Indexblattübertragung ab.

### 3 Geben Sie die Einstellungen ein, und klicken Sie auf [OK].

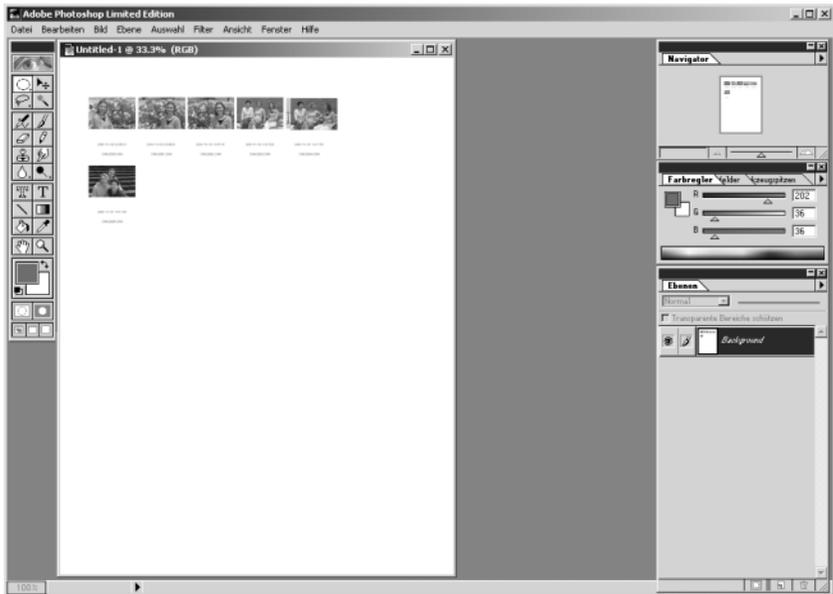
- ➔ Das Dialogfeld [Bilder übertragen] und der Übertragungsvorgang werden angezeigt.
- Sie können die Aufnahmeübertragung durch Klicken auf die Schaltfläche [Abbrechen] beenden.



- ➔ Die übertragene Aufnahme wird in Photoshop 5.0 LE angezeigt.
- ➔ Das Symbol [  ] wird für die übertragenen Aufnahmen angezeigt (→3-10).
- Klicken Sie im Hauptfenster auf die Schaltfläche [Beenden], um den TWAIN-Treiber zu beenden.
- Zeigen Sie eine mit [Einzelaufnahmenübertragung] übertragene Aufnahme an.



- Zeigen Sie eine mit [Als Indexbild übertragen] übertragene Aufnahme an.



- Wenn Sie RAW-Aufnahmen auswählen und die Aufnahmen als Indexaufnahmen übertragen, werden die im TWAIN-Treiber festgelegten RAW-Aufnahmebearbeitungseinstellungen in den übertragenen Aufnahmen nicht übernommen.
- Bei der Übertragung einer Einzelaufnahme positionieren Sie den Mauszeiger über der Aufnahme und doppelklicken Sie.
- Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung. Wählen Sie dazu die Aufnahme aus, drücken Sie die rechte Maustaste, und wählen Sie im angezeigten Kontextmenü eine Option aus.
- Sie können die Einstellung der Übertragungsauflösung im Registerblatt [Allgemeine Einstellungen] im Dialogfeld [Voreinstellungen] ändern. (→3-29)
- Maximal können 30 Aufnahmen gleichzeitig an die Windows-Version von Photoshop 5.0 LE übertragen werden.

# 4

## Herunterladen von Aufnahmen mit dem WIA-Treiber

---

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Aufnahmen mit dem WIA-Treiber heruntergeladen werden.

Der WIA-Treiber ist eine Treibersoftware für Windows ME und Windows XP. Für den WIA-Treiber gelten eine Reihe von Einschränkungen, beispielsweise beim Löschen und Schützen von Aufnahmen. Weitere Informationen finden Sie in [Start] ► [Programme] ([Alle Programme] unter Windows XP) ► Ordner [Canon Utilities] ► Ordner [EOS D60 WIA Driver] ► [WIA Driver Readme].

# Herunterladen von Aufnahmen

Wenn Sie Windows ME oder Windows XP verwenden, können Sie Aufnahmen mithilfe des Assistenten, Explorer oder VIA TWAIN herunterladen.

## Herunterladen mit dem Scanner- und Kamera-Assistenten

Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen des Assistenten, um Aufnahmen auf den Computer herunterzuladen. Beachten Sie, dass Sie mit dem [Assistent für Scanner und Kameras] keine RAW-Aufnahmen herunterladen können. Verwenden Sie zum Herunterladen von RAW-Aufnahmen den Windows Explorer. (Weitere Informationen finden Sie unter „Herunterladen mit dem Windows Explorer“ auf der nächsten Seite.)

### 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an.

- Weitere Informationen zum Anschließen der Kamera an Ihren Computer finden Sie unter „Anschließen der Kamera an Ihren Computer“ (→2-2).  
→ Das Dialogfeld [Assistent für Scanner und Kameras] wird angezeigt.

### 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

- Das Fenster für die Aufnahmenauswahl wird im Dialogfeld [Assistent für Scanner und Kameras] angezeigt.

### 3 Wählen Sie die herunterzuladende(n) Aufnahme(n) aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

- Um mehrere Aufnahmen auszuwählen, drücken Sie auf der Tastatur die Taste <Strg> oder die <Umschalttaste>, und halten Sie sie gedrückt, während Sie auf die Aufnahmen klicken. Um alle Aufnahmen auszuwählen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Alles markieren].  
→ Das Fenster zum Speichern der Aufnahmen im Zielverzeichnis wird im Dialogfeld [Assistent für Scanner und Kameras] angezeigt.



### 4 Geben Sie einen Dateinamen und einen Speicherort an, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].

- Die ausgewählten Aufnahmen werden in den angegebenen Ordner heruntergeladen. Wenn Sie keinen Ordner angeben, werden sie standardmäßig im Ordner [Eigene Bilder] innerhalb des Ordners [Eigene Dateien] des Computers gespeichert.

# Herunterladen mit dem Windows Explorer

Sie können mit dem Windows Explorer Aufnahmen so auf den Computer herunterladen, als würden Sie beliebige Dateien kopieren. Auch RAW-Aufnahmen werden auf diese Weise heruntergeladen.

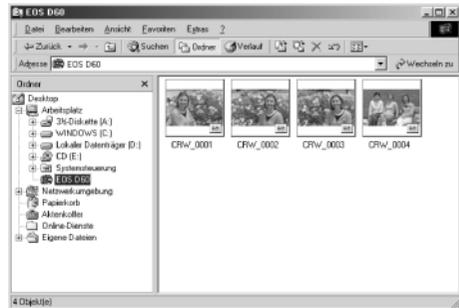
## 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an.

- Weitere Informationen zum Anschließen der Kamera finden Sie unter „Anschließen der Kamera an Ihren Computer“ (→2-2).
- ➔ Das Dialogfeld [Scanner- und Kamera-Assistent] wird angezeigt.

## 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen].

## 3 Starten Sie den Windows Explorer, und wählen Sie [EOS D60] aus.

- Sie können den Windows Explorer starten, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche [Start] klicken und aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option [Explorer] auswählen.
- ➔ Die Aufnahmen der Kamera werden im Explorer-Fenster als Miniaturansicht angezeigt.



## 4 Speichern Sie die Aufnahmen auf Ihrem Computer.

- Herunterladen durch Angeben eines Ordners  
Klicken Sie im Explorer mit der rechten Maustaste auf eine Aufnahme, und wählen Sie dann aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option [Speichern] aus. Das Dialogfeld [Ordner suchen] wird angezeigt. Klicken Sie auf den Ordner, in dem die Aufnahmen gespeichert werden sollen, und klicken Sie dann auf [OK]. Die Aufnahme-dateien und deren Miniaturansichten werden in dem ausgewählten Ordner gespeichert.
- Herunterladen durch Ziehen und Ablegen  
Wählen Sie im Explorer-Fenster eine Aufnahme aus, ziehen Sie sie in den Zielordner, und legen Sie sie dort ab. Bei auf diese Weise konvertierten und heruntergeladenen RAW-Aufnahmen wird die Dateinamenerweiterung „.CRW“ entfernt, der übrige Teil des ursprünglichen Dateinamens bleibt jedoch erhalten. Beispielsweise wird aus dem Dateinamen [CRW\_0001.CRW] auf der CF-Karte der Dateiname [CRW\_0001] auf dem Computer.

## Bearbeiten von RAW-Aufnahmen mit dem Windows Explorer

Wenn Sie eine RAW-Aufnahme im Windows Explorer auswählen, mit der rechten Maustaste darauf klicken und dann aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option [konvertieren] wählen, wird RAW Image Converter gestartet. Sie können RAW-Aufnahmen bearbeiten, indem Sie zunächst auf die Schaltfläche [Liste für Entwicklungsbedingunseinstellungen...] klicken. Weitere Informationen zur Bearbeitung von RAW-Aufnahmen finden Sie unter „Bearbeiten von RAW-Aufnahmen“ (→3-19).



Wenn Sie Bilder mit RemoteCapture aufnehmen, während Sie über den Windows Explorer Aufnahmen auf der Kamera anzeigen lassen, wird RemoteCapture möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.

# Herunterladen mit dem WIA TWAIN

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie ein Bildüberarbeitungsprogramm gestartet wird, und wie die Aufnahmen über den WIA TWAIN-Treiber ausgewählt, in Ihr Programm importiert und anschließend auf Ihrem Computer gespeichert werden. Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich auf das Software-Paket von Photoshop 5.0 LE.

- 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an.**
  - Weitere Informationen zum Anschließen der Kamera finden Sie unter „Anschließen der Kamera an Ihren Computer“ (→2-2).
  - Das Dialogfeld [Assistent für Scanner und Kameras] wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen].**
- 3 Starten Sie Photoshop.**
  - Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Programme] ([Alle Programme] unter Windows XP) ► [Adobe] ► [Photoshop 5.0 Limited Edition] ► [Adobe Photoshop 5.0 Limited Edition].
- 4 Wählen Sie das Menü [Datei] ► [Importieren] ► [TWAIN\_32-Quelle wählen...].**
  - Das Dialogfeld [Quelle wählen] wird angezeigt.
- 5 Wählen Sie [WIA-EOS D60] aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Wählen].**
- 6 Wählen Sie das Menü [Datei] ► [Importieren] ► [TWAIN\_32...].**
  - Das Dialogfeld [Bilder von EOS D60 übertragen] wird angezeigt.

## 7 Wählen Sie die herunterzuladende(n) Aufnahme(n), und klicken Sie auf die Schaltfläche [Bild übertragen].

- ➔ Die ausgewählte(n) Aufnahme(n) werden in das Programm heruntergeladen.
- Die Methoden zum Starten der Software und Verwenden der Dialogfelder sind je nach Programm unterschiedlich. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der mit Ihrer Software mitgelieferten Bedienungsanleitung.



🔊 RAW-Aufnahmen werden im VIA TWAIN nicht angezeigt. Folglich können RAW-Aufnahmen mit dieser Methode nicht heruntergeladen werden. Verwenden Sie zum Herunterladen von RAW-Aufnahmen den Windows Explorer. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Herunterladen mit dem Windows Explorer“ (→4-3).)

# 5

## **Bearbeiten von Aufnahmen mit RAW Image Converter**

---

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie RAW Image Converter zu verwenden ist, um Aufnahmen anzuzeigen, die Sie auf Ihrem Computer oder auf einer in einen Drittanbieter-Kartenleser eingelegten CF-Karte gespeichert haben, und wie diese RAW-Aufnahmen be- und verarbeitet werden.

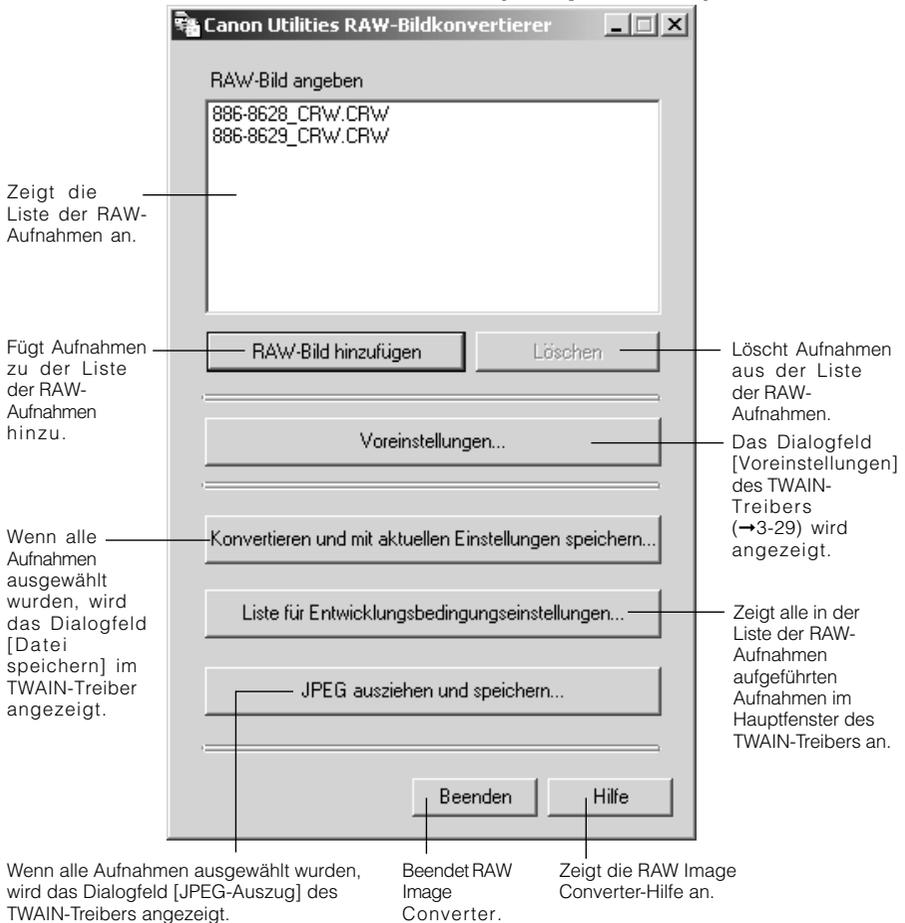
# Verwenden des RAW Image Converter

Wenn Sie den WIA-Treiber verwenden oder Aufnahmen direkt von einem Kartenleser kopieren, können Sie Aufnahmen mit RAW Image Converter in derselben Weise anzeigen lassen und bearbeiten wie mit dem TWAIN-Treiber. Sie können außerdem die bearbeiteten Aufnahmen im JPEG- oder TIFF-Format (8 oder 16 Bit/Kanal) speichern.

## 1 Starten Sie RAW Image Converter.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie dann [Programme] ► [Canon Utilities] ► [RAW Image Converter xx] ► [RAW Image Converter].
  - Informationen zur RAW Image Converter-Version werden in xx angezeigt.
  - Wenn Sie den WIA-Treiber verwenden, können Sie RAW Image Converter auch starten, indem Sie eine RAW-Aufnahme auf der Kamera auswählen, auf die rechte Maustaste klicken und in dem daraufhin angezeigten Menü die Option [RAW-Bild wird bearbeitet] auswählen.
- ➔ Das Hauptfenster [RAW-Bildkonvertierer] wird angezeigt.

### RAW-Bildkonvertierer (Hauptfenster)

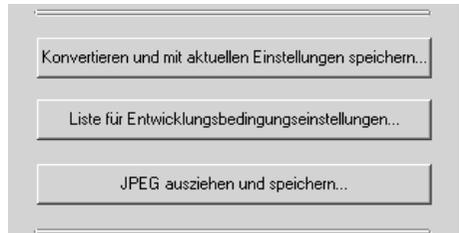


## 2 Laden Sie die Aufnahmen herunter.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche [RAW-Bild hinzufügen], wählen Sie die Aufnahmen aus dem daraufhin angezeigten Dialogfeld [Öffnen] aus, und fügen Sie die RAW-Aufnahmen in der Aufnahmenliste hinzu.
- ➔ Die RAW-Aufnahmen werden in der Aufnahmenliste hinzugefügt.



## 3 Bearbeiten und speichern Sie die Aufnahmen.



- Wenn Sie auf die Schaltfläche [Konvertieren und mit aktuellen Einstellungen speichern...] klicken, und alle in der Aufnahmenliste angezeigten RAW-Aufnahmen sind ausgewählt, wird das Dialogfeld [Datei speichern] des TWAIN-Treibers (→3-25) angezeigt. Verwenden Sie dieses Dialogfeld, um die Aufnahmen zu bearbeiten und zu speichern.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche [Liste für Entwicklungsbedingungseinstellungen...] klicken, werden alle in der Aufnahmenliste aufgeführten Aufnahmen als Miniaturansicht im Hauptfenster des TWAIN-Treibers angezeigt (→3-4). Verwenden Sie dieses Fenster, um die Aufnahmen zu be- und verarbeiten.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche [JPEG ausziehen und speichern...] klicken, wird das Dialogfeld [JPEG-Auszug] des TWAIN-Treibers (→3-28) angezeigt. Verwenden Sie dieses Dialogfeld, um nur die im ausgewählten Ordner enthaltenen JPEG-Aufnahmen zu speichern.

## 4 Klicken Sie auf [Beenden].



- Weitere Informationen zur Verwendung der angezeigten Fenster und Dialogfelder finden Sie in Kapitel 3, „Bearbeiten von Aufnahmen mit dem TWAIN-Treiber“.
- Wenn Sie das Hauptfenster des TWAIN-Treibers von RAW Image Converter aus anzeigen lassen, werden die Schaltflächen [Kameraeinstellungen], [Kameraverbindung], [Bild übertragen], [Löschen] sowie das Listenfeld [Bildübertragungsmodus] nicht angezeigt. Wenn Sie Aufnahmen von der Kamera herunterladen möchten, starten Sie den TWAIN-Treiber von Photoshop 5.0 LE aus.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche [Liste für Entwicklungsbedingungseinstellungen...] klicken und das Dialogfeld [Datei speichern] angezeigt wird, ist die Option [Nicht konvertieren] im Listenfeld [Von RAW zu anderem Format konvertieren] nicht verfügbar.

# 6

## **Spezifizieren der Kameraeinstellungen von Ihrem Computer**

6

---

Dieses Kapitel enthält Informationen zu den Kameraeinstellungen wie  
Besitzernamen, Datum und Uhrzeit.

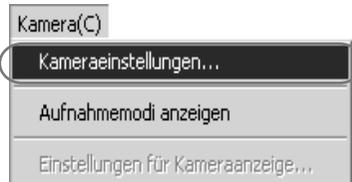
# Spezifizieren der Kameraeinstellungen

Verfahren Sie gemäß der nachstehend beschriebenen Vorgehensweise, um Besitzernamen und Datum/Uhrzeit auf der Kamera einzustellen. Der Besitzernamen, das Datum und die Uhrzeit sind Einstellungen der Kamera, die zusammen mit den Aufnahmen gespeichert werden.

Sie können auch CF-Karten formatieren (initialisieren) und die Kameraeigenschaften sowie den Status des Akkus und der CF-Karte prüfen.

## Zeigen Sie das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] an.

- Um dieses Dialogfeld vom TWAIN-Treiber aus anzeigen zu lassen, klicken Sie im Hauptfenster auf die Schaltfläche [Kameraeinstellungen].
- Um dieses Dialogfeld von ZoomBrowser EX aus anzeigen zu lassen, klicken Sie im Fenster [Fotos der Kamera] auf die Schaltfläche [SETUP-OPTIONEN] und wählen Sie im daraufhin angezeigten Menü die Option [Kameraeinstellungen...].
- Um dieses Dialogfeld von RemoteCapture aus anzeigen zu lassen, wählen Sie im Fenster [Aufnahme] im Menü [Kamera] die Option [Kameraeinstellungen...].



➔ Das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] wird angezeigt.

## Kameraeinstellungen (Dialogfeld)

Hier werden Modellname, Gehäusenummer und Firmware-Version der Kamera angezeigt.

Diese Felder informieren über den Kamerabesitzer, das Datum und die Uhrzeit. Sie können in das Feld [Besitzername] bis zu 31 Zeichen eingeben.

In diesem Feld wird angezeigt, ob eine CF-Karte in die Kamera eingesetzt wurde, sowie die noch verfügbare Kapazität und die Gesamtkapazität der CF-Karte. Außerdem können Sie von diesem Feld aus eine CF-Karte formatieren.

Übernimmt die spezifizierten Einstellungen, schließt das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] und beendet den Arbeitsvorgang.

Übernimmt die Einstellungen.

Der Ladezustand des Akkus wird durch [ ] oder [ ] angezeigt. Wenn ein Netzadapter verwendet wird, wird [ ] angezeigt.

Setzt alle Einstellungen zurück, stellt die Parameter auf die Originalwerte zurück und beendet den Arbeitsvorgang.



Die Formatierung (Initialisierung) einer CF-Karte löscht alle darauf enthaltenen Daten. Da eine Formatierung auch geschützte Aufnahmen löscht, sollten Sie die auf der Karte gespeicherten Daten sorgfältig überprüfen, bevor Sie fortfahren.

## Eingeben von Besitzernamen, Datum und Uhrzeit

---

### 1 Geben Sie den Namen des Besitzers ein.

- Tippen Sie den Namen ein. Sie können maximal 31 Zeichen eingeben.

### 2 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

- Klicken Sie zur Einstellung von Datum und Uhrzeit auf die Schaltflächen [▲] und [▼], oder wählen Sie ein Feld und geben das gewünschte Datum oder die Uhrzeit über die Tastatur ein. Wenn Sie auf die Schaltfläche [Von PC] klicken, werden Datum und Uhrzeit von Ihrem Computer importiert.

### 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Zuweisen].

- ➔ Die Einstellungen für Besitzernamen, Datum und Uhrzeit werden auf der Kamera aktiviert.
- Nachdem Sie auf die Schaltfläche [Zuweisen] geklickt haben, bleiben die Einstellungen solange aktiv, bis Sie Besitzernamen, Datum oder Uhrzeit wieder ändern.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche [OK] klicken, werden die spezifizierten Funktionen aktiviert, das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] geschlossen und der Vorgang beendet.

# 7

## **Bedienen der Kamera über den PC**

7

In diesem Kapitel werden die Bedienungsschritte für die EOS D60-Kamera beschrieben, die mit der RemoteCapture-Software ausgeführt werden können, wie beispielsweise vom PC gesteuerte Aufnahmen, Selbstauslöser und Intervall-Timer.

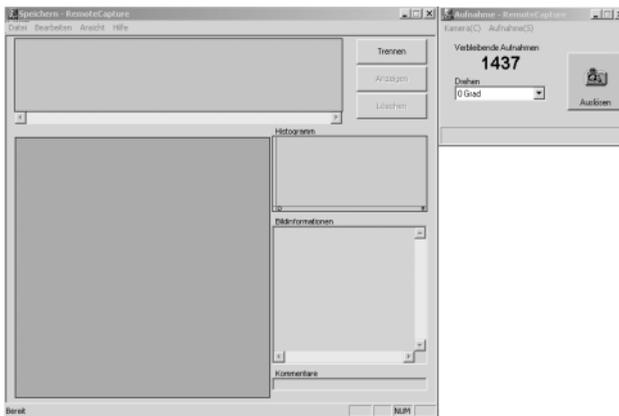
# Starten von RemoteCapture

**1** Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Programme] ([Alle Programme] bei Windows XP) ► [Canon Utilities] ► [RemoteCapture] ► [RemoteCapture xx].

- Informationen zur RemoteCapture-Version werden in xx angezeigt.
- ➔ Das Dialogfeld [RemoteCapture] wird angezeigt.

**2** Klicken Sie auf die Schaltfläche [Verbinden].

- ➔ Die Fenster [Speichern] und [Aufnahme] werden angezeigt.



- Zum Schließen von RemoteCapture klicken Sie auf die Schaltfläche [Trennen], und wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Beenden].



- Wenn Sie Bilder mit RemoteCapture aufnehmen, während Sie über den WIA-Treiber im Windows Explorer Aufnahmen auf der Kamera anzeigen lassen, wird RemoteCapture möglicherweise nicht korrekt ausgeführt.
- Wenn Sie zur Aufnahme die Spiegelvorauslösung verwenden, wird die Aufnahme mit ca. 2 Sekunden Verzögerung nach dem Klicken auf die Schaltfläche [Auslösen] in RemoteCapture aufgenommen.



Wenn Sie im Fenster [Aufnahme] aus dem Menü [Kamera] die Option [Kameraeinstellungen...] wählen, können Sie die Kameraeinstellungen bestimmen. Weitere Informationen zum Bestimmen der Kameraeinstellungen finden Sie in Kapitel 6 „Spezifizieren der Kameraeinstellungen von Ihrem Computer“.

## Speichern (Fenster)

### Miniaturansicht

Zeigt Miniaturansichten der Aufnahmen an.

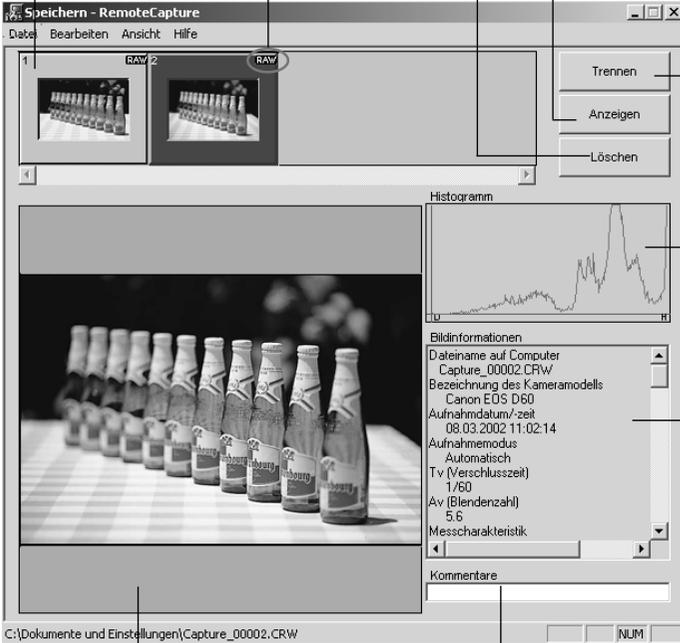
Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt.

### Schaltfläche [Löschen]

Löscht das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild. Gelöschte Bilder werden unwiderrufbar von Ihrem PC gelöscht. Überprüfen Sie sorgfältig, ob die Bilder wirklich gelöscht werden sollen.

### Schaltfläche [Anzeigen]

Zeigt das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild als Vergrößerung in einem neuen Fenster an.



### Schaltfläche [Trennen]

Trennt die Verbindung zur Kamera.

### Histogramm

Stellt die Verteilung der Helligkeitswerte dar.

### Bildinformationen

Hier können Sie die Bildinformationen überprüfen.

### Bildanzeigebereich

Zeigt das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild an.

### Kommentarfeld

In dieses Feld können Sie Kommentare und Anmerkungen zum Bild eingeben.

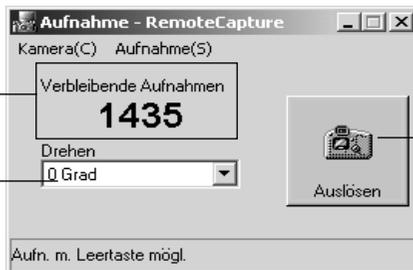
### Anzahl der verbleibenden Aufnahmen

In diesem Feld wird angegeben, wie viele Aufnahmen auf Ihrem PC oder der CF-Karte der Kamera gespeichert werden können.

### Listenfeld für die Drehung

Das aufzunehmende Bild kann um 90 Grad nach rechts oder links gedreht werden.

## Aufnahme (Fenster)



### Schaltfläche [Auslösen]

Durch Klicken auf diese Schaltfläche können Sie Bilder mit der Kamera aufnehmen. Das Bild wird automatisch auf Ihrem PC gespeichert. Das Bild wird auch dann auf Ihrem PC gespeichert, wenn Sie auf den Auslöser der Kamera drücken.

# Aufnahmen mit Ihrem Computer

Sie können die Kamera über Ihren PC bedienen und Einzelbilder sowie Bilder mit dem Selbstauslöser oder dem Intervall-Timer aufnehmen. Die Bilder werden automatisch auf Ihrem PC gespeichert.

Mit RemoteCapture aufgenommene und auf Ihrem PC gespeicherte Bilder können im TWAIN-Treiber genauso angezeigt und bearbeitet werden wie mit der Kamera aufgenommene Bilder. Weitere Informationen zur Verwendung von RemoteCapture finden Sie in der Hilfe.

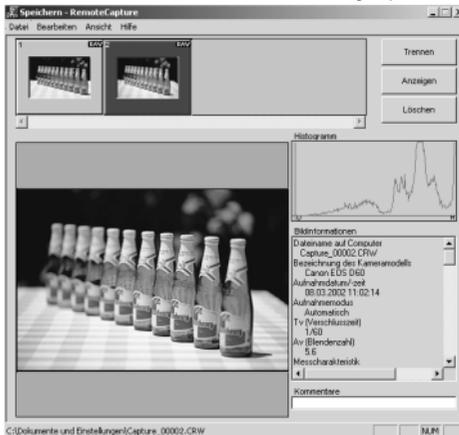
## Verwenden von RemoteCapture

### 1 Stellen Sie die Kamera aufnahmebereit ein.

- Fokussieren Sie die Kamera manuell (manuelle Scharfeinstellung).

### 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Auslösen].

- ➔ Die Aufnahme wird auf Ihrem PC gespeichert und auf dem Bildschirm angezeigt.



- Um das Bild zum Überprüfen zu vergrößern, wählen Sie das Bild aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Anzeigen].
  - ➔ Das Bild wird in einem neuen Fenster vergrößert angezeigt.
- Um das Bild zu löschen, wählen Sie es aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Löschen].
  - ➔ Das Bild wird gelöscht.



- Aufgrund der Datenauslesung der RAW-Aufnahmen vor der Anzeige verzögert sich diese geringfügig.
- Wenn Sie eine EOS D60-RAW-Aufnahme auswählen und dann auf die Schaltfläche [Anzeigen] klicken, oder wenn Sie im Menü [Ansicht] die Option [Im Viewer anzeigen] auswählen, wird die gleichzeitig mit der RAW-Aufnahme gespeicherte JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) angezeigt.
- Um ein gedrehtes Bild zu laden, wählen Sie im Listenfeld [Drehen] die Option [Um 90 Grad nach rechts] oder [Um 90 Grad nach links], bevor Sie auf die Schaltfläche [Auslösen] klicken.
- Um eine heruntergeladene Aufnahme zu drehen, wählen Sie die Aufnahme aus, und klicken Sie dann im Menü [Bearbeiten] auf die Option [Gespeichertes Bild 90 Grad nach rechts drehen] oder [Gespeichertes Bild 90 Grad nach links drehen].

# Grundeinstellungen

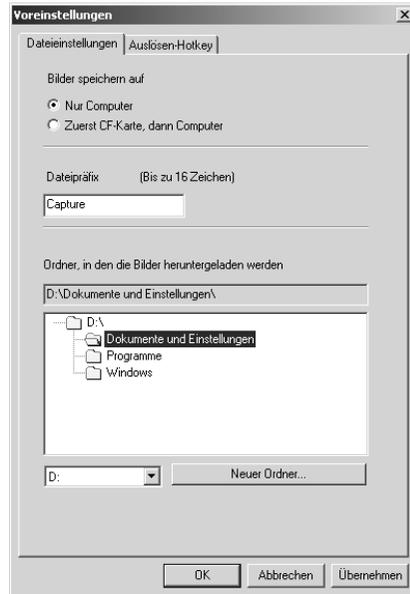
Befolgen Sie die nachfolgend aufgeführten Schritte, um den Ordner, in dem die Bilder gespeichert werden sollen, auszuwählen und die jeweiligen Dateinamen zu bestimmen.

## 1 Wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Voreinstellungen].

→ Das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird angezeigt.



## Voreinstellungen (Dialogfeld)



## 2 Wählen Sie das Zielverzeichnis aus, in dem die Aufnahmen gespeichert werden sollen.

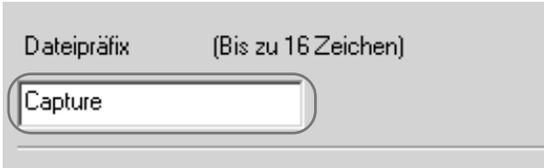
- Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche [Nur Computer] oder [Zuerst CF-Karte, dann Computer].

### Bilder speichern auf

- Nur Computer
- Zuerst CF-Karte, dann Computer

- [Nur Computer]  
Mit dieser Option können Sie Aufnahmen erstellen, wenn sich keine CF-Karte in der Kamera befindet oder wenn die CF-Karte voll ist.
- [Zuerst CF-Karte, dann Computer]  
Mit dieser Option werden die Aufnahmen sowohl auf Ihrem Computer als auch auf der CF-Karte in der Kamera gespeichert.

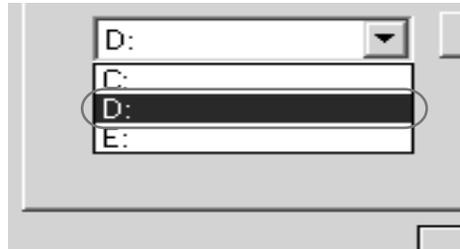
### 3 Geben Sie den Dateinamen ein, unter dem das Bild gespeichert werden soll.



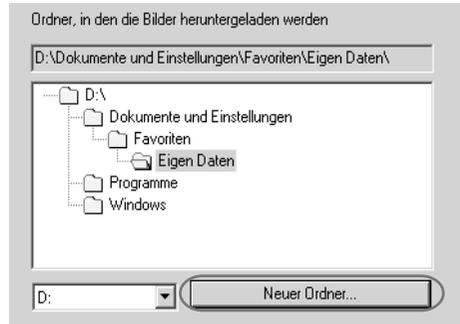
- Wenn Sie [Capture] eingeben, werden nachfolgende Aufnahmen automatisch Dateinamen zugeordnet, beispielsweise [capture\_0001.jpg] oder [capture\_0001.tif].
- Dateinamen können bis zu 16 Zeichen enthalten.

### 4 Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Bilder gespeichert werden sollen.

- Wählen Sie das Laufwerk und den Ordner aus, in dem die Bilder gespeichert werden sollen.
- ➔ Der Pfad des ausgewählten Ordners wird unter [Ordner, in den die Bilder heruntergeladen werden] angezeigt.



- Wenn Sie Ihre Bilder in einem neuen Ordner speichern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche [Neuer Ordner], um innerhalb des aktuellen Ordners einen neuen Ordner anzulegen.



### 5 Klicken Sie auf [OK].

- ➔ Die Einstellungen werden gespeichert und das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird geschlossen. Der Vorgang ist damit abgeschlossen.



Sie können auf der Registerkarte [Auslösen-Hotkey] eine Tastenkombination für den Auslöser einstellen.

## Drucken von Bildern

Sie können Ihre Bilder auch ausdrucken. Alle in der Miniaturansicht angezeigten Bilder werden im Indexformat gedruckt. Auf den ausgedruckten Bildern ist die Aufnahmezeit und der Dateiname angegeben.

### 1 Wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Index drucken...].

→ Das Dialogfeld [Drucker-Setup] wird angezeigt.

### 2 Wählen Sie den Drucker aus, legen Sie die Druckeinstellungen fest, und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

→ Die Bilder werden gedruckt.

## Aufnahmen mit dem Selbstauslöser

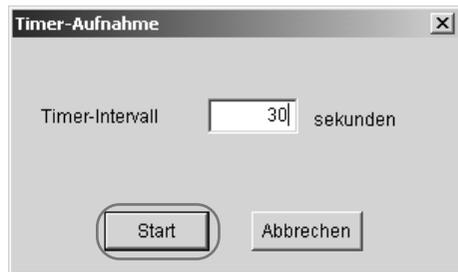
Mit dieser Funktion können Sie den Auslösezeitpunkt der Kamera festlegen. Die Aufnahme wird dann um die festgelegte Anzahl der Sekunden verzögert ausgelöst.

### 1 Wählen Sie im Menü [Aufnahme] die Option [Timer-Aufnahme...].

→ Das Dialogfeld [Timer-Aufnahme] wird angezeigt.

### 2 Geben Sie eine bestimmte Anzahl von Sekunden ein, und klicken Sie auf [Start].

- Sie können eine Zeitangabe zwischen 2 und 30 Sekunden in Schritten von jeweils 1 Sekunde einstellen.
- Die Aufnahmen werden dann um die festgelegte Anzahl der Sekunden verzögert ausgelöst.



## Aufnahmen mit dem Intervall-Timer

Mit dieser Funktion können Sie die Intervalle zwischen den Aufnahmen und die Anzahl der Aufnahmen festlegen.

### 1 Wählen Sie im Menü [Aufnahme] die Option [Intervall-Timer-Aufnahme...].

→ Das Dialogfeld [Hinweise zur Interval-Timer-Aufnahme] wird angezeigt.

### 2 Lesen Sie diese Warnungen aufmerksam durch, und klicken Sie dann auf [OK].

→ Das Dialogfeld [Intervall-Timer-Aufnahme] wird angezeigt.

### 3 Geben Sie das Aufnahmeintervall und die Anzahl der Aufnahmen ein, und klicken Sie dann auf [Start].

- Sie können ein Aufnahmeintervall zwischen 5 Sekunden und 60 Minuten in Schritten von jeweils 1 Sekunde einstellen.
  - Sie können bis zu 9999 Aufnahmen einstellen.
- Aufnahmen mit dem Intervall-Timer werden gemäß dem festgelegten Intervall und der festgelegten Anzahl der Aufnahmen aufgenommen.

Intervall-Timer-Aufnahme

Intervall  minuten  sekunden

Gesamtzahl der

Start Abbrechen



Wenn Sie bei einigen Computertypen ein kurzes Intervall zwischen den Aufnahmen festlegen und nicht genügend Zeit für das Herunterladen und Speichern zur Verfügung steht, sind Aufnahmen mit dem festgelegten Intervall unter Umständen nicht möglich. Stellen Sie in diesem Fall ein längeres Intervall zwischen den Aufnahmen ein, und lösen Sie erneut aus.



Je nach freiem Festplattenspeicher auf Ihrem PC kann die maximale Anzahl von Aufnahmen weniger als 9999 betragen. Sie können die Anzahl der einstellbaren Aufnahmen ermitteln, indem Sie diese im Fenster [Aufnahme] überprüfen. (→7-3)

# 8

## **Bearbeiten von Aufnahmen mit ZoomBrowser EX**

---

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie ZoomBrowser EX zu verwenden ist, um eine Reihe von Vorgängen vom Herunterladen von Kameraaufnahmen bis zum Drucken dieser Aufnahmen auszuführen.

# Starten von ZoomBrowser EX

Um ZoomBrowser EX zu starten, können Sie entweder das Ereignisdialogfeld, das beim Anschließen der Kamera an Ihren Computer angezeigt wird, die Schaltfläche [Start] oder das Desktop-Symbol verwenden.

## Starten von ZoomBrowser EX im Ereignisdialogfeld

Wenn Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen, starten Sie ZoomBrowser EX vom Ereignisdialogfeld aus.

### 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an.

- Weitere Informationen zum Anschließen der Kamera an Ihren Computer finden Sie unter „Anschließen der Kamera an Ihren Computer“ (→2-2).  
→ Das Ereignisdialogfeld wird angezeigt.

### 2 Wählen Sie [Canon ZoomBrowser EX], und klicken Sie auf [OK].

- Das Dialogfeld [ZoomBrowser Automatisierungsassistent] wird angezeigt.



### 3 Stellen Sie sicher, dass die Optionsschaltfläche [Bilder im Kamerafenster anzeigen] ausgewählt ist, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].

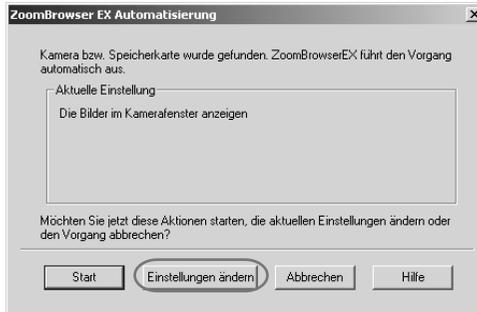
- Das Fenster [Kamera] und das Hauptfenster [ZoomBrowser EX] werden angezeigt.



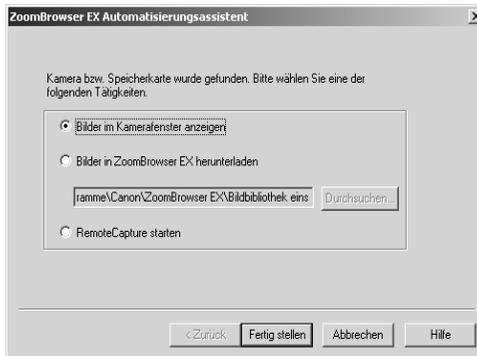
Sie können Ihre Software auch so einstellen, dass ZoomBrowser EX automatisch gestartet wird, ohne dass das Ereignisdialogfeld angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter „So starten Sie Software automatisch (Windows 98 SE/Windows 2000)“ (→2--5).

## Vorgehen beim nächsten Starten von ZoomBrowser EX

Wenn Sie im Ereignisdialogfeld die Option [Canon ZoomBrowser EX] wählen und auf die Schaltfläche [OK] klicken, werden die vorher ausgewählten Einstellungen für die automatische Durchführung im Dialogfeld [ZoomBrowser Automatisierung] angezeigt. Um die Einstellungen unverändert zu übernehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start]. Um keine Aktion auszuführen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen]. Um die Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen ändern].



➔ Wenn Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen ändern] klicken, wird das Dialogfeld [ZoomBrowser Automatisierungsassistent] angezeigt.



- Wählen Sie die Optionsschaltfläche [Bilder im Kamerafenster anzeigen] aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].
- ➔ Das Fenster [Kamera] wird angezeigt.
- Wählen Sie die Optionsschaltfläche [Bilder in ZoomBrowser EX herunterladen] aus, klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter], und fahren Sie dann entsprechend den Bildschirmanweisungen fort.
- ➔ Die Aufnahmen auf der Kamera werden heruntergeladen.
- Wählen Sie die Optionsschaltfläche [Remote Capture starten] aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].
- ➔ RemoteCapture (→7-2) wird gestartet.



Weitere Informationen zur Verwendung der Dialogfelder [ZoomBrowser Automatisierung] und [ZoomBrowser Automatisierungsassistent] finden Sie im ZoomBrowser EX-Hilfemenü.

## Starten von ZoomBrowser EX mithilfe der Schaltfläche [Start]

Wenn Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen und ZoomBrowser EX nicht gestartet (so wie Photoshop 5.0 LE gestartet wird, wenn Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen) oder wenn Sie Aufnahmen von einem Ordner auf Ihrem Computer oder von einem Kartenleser herunterladen möchten, ohne die Kamera an Ihren Computer anzuschließen, verwenden Sie die Schaltfläche [Start] oder das Desktop-Symbol, um ZoomBrowser EX zu starten.

Da Windows Me den automatischen Softwarestart nicht unterstützt, führen Sie zum Starten von ZoomBrowser EX die unten stehenden Schritte durch.

**Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Programme] ([Alle Programme] bei Windows XP) ► [Canon Utilities] ► [ZoomBrowser EX] ► [ZoomBrowser EX], um ZoomBrowser EX zu starten.**

- Sie können ZoomBrowser EX auch starten, indem Sie auf dem Desktop auf das Symbol [Canon ZoomBrowser EX] doppelklicken.
- ➔ Das Hauptfenster [ZoomBrowser EX] wird angezeigt.



# Das Fenster [ZoomBrowser EX]

Wenn Sie ZoomBrowser EX starten, wird das Hauptfenster [ZoomBrowser EX] angezeigt. Wenn die Verbindung zur Kamera hergestellt ist, wird das Fenster [Kamera] angezeigt.



Weitere Informationen zur Verwendung von ZoomBrowser EX finden Sie im ZoomBrowser EX-Hilfemenü.

## ZoomBrowser EX-Hauptfenster

Anzeigebereich für die Baumsicht

Minimiert die Steuerleiste.

Anzeigebereich für Browser

Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt.



Speichert den ausgewählten Ordner als den [Bildordner] (→8-10).

Schaltet vom Browser-Anzeigebereich auf den Bildlaufmodus um (→8-9).

Schaltet vom Browser-Anzeigebereich auf den Zoommodus um (→8-9).

Aktualisiert den Ordner. (→8-10)

Klicken Sie hier, um eine Verbindung zur Kamera oder zum Kartenleser herzustellen.

Klicken Sie hier zum Löschen von Aufnahmen.

Klicken Sie hier zum Anzeigen von Aufnahmen.

Zeigt die Informationen für die ausgewählte Aufnahme an.

Klicken Sie hier zum Drucken von Aufnahmen.

Zeigt Bildinformationen an.

Klicken Sie hier zum Vergrößern oder Verkleinern von Aufnahmen.

Klicken Sie hier zum Auswählen von Aufnahmen.

## Kamera-Fenster

Legt verschiedene Kameraeinstellungen fest. Weitere Informationen zum Bestimmen von Einstellungen finden Sie unter „Spezifizieren der Kameraeinstellungen“ (→6-2).

Hier wird ein Bild der angeschlossenen Kamera oder der CF-Karte angezeigt.

Miniaturansicht

Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt.

EOS D60

29/03/02 14:39:24

29/03/02 14:40:15

RAW 29/03/02 15:28:12

RAW 29/03/02 16:29:33

SETUP. VERBINDEN AUS. WÄHLEN

OPTIONEN KAMERA WÄHLEN

LÖSCHEN

LADEN

DRUCKEN

DREHEN

HERAUF. LADEN

BILD. INFO

DIA. DPOF

HILFE

Erfassen der Bilder zur Anzeige beendet.

Gesamt: 4 Bilder

Schließt die Kamera erneut an Ihren Computer an.

Damit können Sie die Aufnahmeauswahlmethode wählen.

Klicken Sie hier zum Löschen von Aufnahmen.

Lädt die ausgewählten Aufnahmen auf den Computer herunter.

Zeigt die Hilfe des Fensters [Kamera] an.

Damit können Sie die Spezifikationen der Diashow und des DPOF-Drucks bearbeiten.

Zeigt die Aufnahmedaten an.

Speichert Aufnahmen vom Computer auf der CF-Karte in der Kamera.

Dreht als Miniaturansicht angezeigte Aufnahmen.

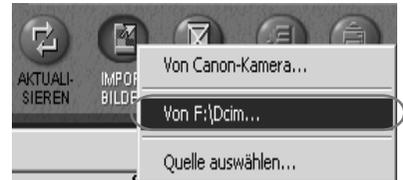
Klicken Sie hier zum Drucken von Aufnahmen.

# Herunterladen und Speichern von Aufnahmen

Mit dem unten stehenden Vorgang wird beschrieben, wie Aufnahmen von einer CF-Karte, die in die Kamera oder einen Kartenleser geladen wurde, heruntergeladen und gespeichert werden.

## 1 Zeigen Sie die Aufnahmen an.

- Um die Aufnahmen auf der Kamera anzeigen zu lassen, wählen Sie im Anzeigebereich für die Baumansicht die Option [Canon-Kamera] aus.
- Wenn ZoomBrowser EX automatisch gestartet wird, wird das Dialogfeld [ZoomBrowser Automatisierung] angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen ändern], wählen Sie anschließend die Optionsschaltfläche [Bilder im Kamerafenster anzeigen] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen]. Die Aufnahmen auf der Kamera werden dann automatisch im Fenster [Kamera] angezeigt.
- ➔ Die Aufnahmen auf der Kamera werden im Fenster [Kamera] als Miniaturansicht (verkleinerte Aufnahmen) angezeigt.
- Um die Aufnahmen von einem Kartenleser anzeigen zu lassen, klicken Sie auf die Schaltfläche [IMPORT BILDER] und wählen Sie aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option [Von DCIM].
- ➔ Die Aufnahmen von der CF-Karte werden im Fenster [Fotos der Kamera] als Miniaturansicht angezeigt.



## 2 Erstellen Sie einen neuen Ordner zum Speichern der Aufnahmen von der Kamera.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Anzeigebereich für die Baumansicht auf den Ordner [Bildbibliothek Eins], wählen Sie aus dem daraufhin angezeigten Menü die Option [Neuer Ordner...], und geben Sie einen Ordernamen ein.
- ➔ Ein neuer Ordner wird erstellt.



## 3 Wählen Sie im Anzeigebereich für die Baumansicht den neu erstellten Ordner.

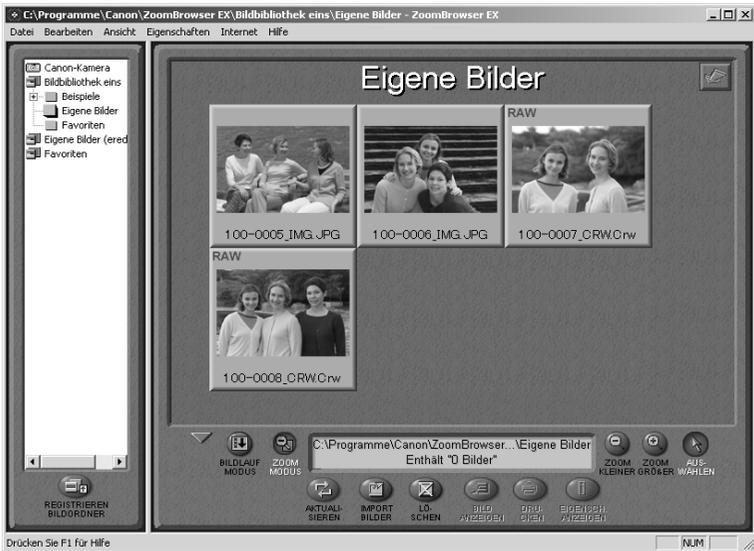


## 4 Wählen Sie im Fenster [Fotos der Kamera] die Aufnahmen aus, die Sie herunterladen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche [LADEN].

- Klicken Sie auf die Miniaturansicht, um die entsprechende Aufnahme auszuwählen.



- ➔ Die heruntergeladenen Aufnahmen werden auf dem Computer gespeichert und im Browser-Anzeigebereich angezeigt.



- Der erstellte Ordner befindet sich normalerweise auf Laufwerk [C:] Ihrer Festplatte im Ordner [Programmdateien] ► Ordner [Canon] ► Ordner [ZoomBrowser EX] ► Ordner [Bildbibliothek eins]. Die heruntergeladenen Aufnahmen werden im erstellten Ordner gespeichert.
- Sie können auch Aufnahmen auf Ihren Computer herunterladen, indem Sie sie aus dem Fenster [Fotos der Kamera] ziehen und im Anzeigebereich für Browser oder Baumansicht ablegen.
- Um die Kamera zu trennen, klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Fensters [Fotos der Kamera] auf die Schaltfläche zum Schließen [X]. Das Fenster [Fotos der Kamera] wird daraufhin geschlossen.

# ZoomBrowser EX-Funktionen

Der untere Bereich des Hauptfensters [ZoomBrowser EX] enthält die Schaltflächen zum Steuern der verschiedenen Funktionen. In diesem Abschnitt werden vier dieser Funktionen beschrieben, die besonders nützlich sind.



Weitere Informationen zu den hier nicht beschriebenen ZoomBrowser EX-Verfahren finden Sie im ZoomBrowser EX-Hilfemenü.

## Umschalten des Anzeigemodus

Sie können je nach Ihren Bedürfnissen zwischen dem Zoom- und dem Bildlaufmodus wechseln, wenn Aufnahmen im Anzeigebereich der Suche angezeigt werden.

### Zoommodus

Wenn Sie innerhalb eines Ordners einen Unterordner erstellen, verwenden Sie diesen Modus, um auch alle Aufnahmen des Unterordners anzeigen zu lassen.



Die Aufnahmen in den Unterordnern werden ebenfalls angezeigt.

### Bildlaufmodus

Verwenden Sie diesen Modus, um nur die Aufnahmen eines einzigen Ordners anzeigen zu lassen. Wenn mehr Aufnahmen vorhanden sind, als im Anzeigebereich der Suche angezeigt werden können, wird am rechten Rand des Anzeigebereichs eine Bildlaufleiste angezeigt. In diesem Modus werden die Unterordner lediglich als Ordnersymbole angezeigt.



Die Aufnahmen in den Unterordnern werden nicht angezeigt.

Bildlaufleiste

## Speichern eines Ordners als Aufnahmeordner

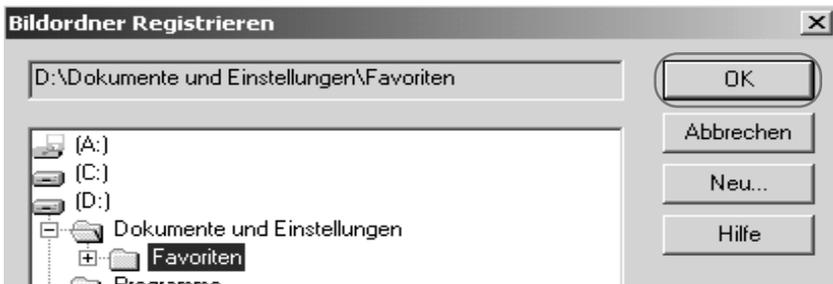
Ordner, die im Anzeigebereich für die Baumansicht mit dem Symbol  angezeigt werden, werden Aufnahmeordner genannt. ZoomBrowser EX verwaltet nur die Aufnahmen dieser Ordner und der damit verbundenen Unterordner.

### 1 Klicken Sie auf die Registerkarte [BILDORDNER REGISTRIEREN].

→ Das Dialogfeld [Bildordner Registrieren] wird angezeigt.



### 2 Wählen Sie den zu speichernden Ordner aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].



→ Der Ordner wird als Aufnahmeordner gespeichert.



Der Ordner wird als Aufnahmeordner gespeichert.

## Aktualisieren eines Ordners

Nur mit ZoomBrowser EX hinzugefügte, kopierte oder bearbeitete Aufnahme Dateien werden korrekt in den Ordnern angezeigt, die zu einem ZoomBrowser EX-Aufnahmeordner gehören. Wenn Sie Aufnahmeordner mit dem Windows Explorer verschieben oder kopieren oder Aufnahmen mit einer anderen Anwendung bearbeiten, sind die in ZoomBrowser EX enthaltenen Daten nicht aktuell.

Um einen Ordner zu aktualisieren, wählen Sie diesen Ordner aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [AKTUALISIEREN]. Damit werden die Aufnahmedaten und sämtliche Unterordner in den ausgewählten Ordnern aktualisiert.

## Bearbeiten von RAW-Aufnahmen mit ZoomBrowser EX

Um RAW-Aufnahmen in ZoomBrowser EX zu bearbeiten, rufen Sie zunächst [RAW Image Converter] auf.

### 1 Wählen Sie eine RAW-Aufnahme aus.

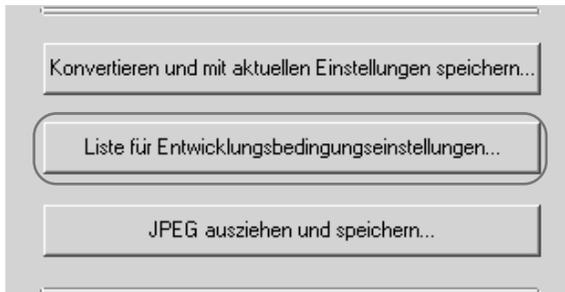
- Wählen Sie eine RAW-Aufnahme aus dem Browser-Anzeigebereich im Hauptfenster [ZoomBrowser EX] aus.

### 2 Klicken Sie auf das Menü [Datei], und wählen Sie die Option [RAW-Bild wird bearbeitet...].

→ Das Hauptfenster [RAW Image Converter] wird angezeigt.

### 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Liste für Entwicklungsbedingungeinstellungen...].

- Die RAW-Aufnahme wird als Miniaturansicht im Hauptfenster des TWAIN-Treibers angezeigt.
- Weitere Informationen zur Bearbeitung von RAW-Aufnahmen finden Sie unter „Bearbeiten von RAW-Aufnahmen“ (→3-19).



Weitere Informationen zur Verwendung von RAW Image Converter finden Sie unter „Verwenden des RAW Image Converter“ (→5-2).

# Verknüpfen von Panoramaaufnahmen mit PhotoStitch

Sie können eine Reihe von sich überlappenden Aufnahmen in einer einzigen, nahtlosen Panoramaaufnahme verknüpfen.

**Wählen Sie die JPEG-Aufnahmen im Browser-Anzeigebereich , klicken Sie auf das Menü [Bearbeiten], und wählen Sie [PhotoStitch...] aus.**

- ➔ PhotoStitch wird gestartet.
- Folgen Sie der Anleitung im Anweisungsfenster, um die Aufnahmen miteinander zu verknüpfen.
- Weitere Informationen finden Sie im PhotoStitch-Hilfemenü.



Folgen Sie den Anweisungen zum Verknüpfen der Aufnahmen.



In PhotoStitch können Sie keine RAW-Aufnahmen öffnen.

# Drucken von Bildern

## 1 Wählen Sie die zu druckende(n) Aufnahme(n) aus.

- Bearbeiten Sie die RAW-Aufnahmen vor dem Drucken (→8-11).

## 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [DRUCKEN], und wählen Sie im daraufhin angezeigten Menü die Option [Layoutdruck].

- ➔ Das PhotoRecord-Druckdienstprogramm wird gestartet, und das Dialogfeld [PhotoRecord Druckmodus] wird geöffnet.



## 3 Wählen Sie einen Druckmodus aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

- Wählen Sie für dieses Beispiel die Optionsschaltfläche [Artwork/Layout-Album].



- ➔ Das Fenster zur Seiteneinstellung aus dem Dialogfeld [PhotoRecord Druckmodus] wird geöffnet.

## 4 Bestimmen Sie die Papiergröße und andere Einstellungen, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

- ➔ Das Fenster zur Layouteinstellung aus dem Dialogfeld [PhotoRecord Druckmodus] wird angezeigt.

## 5 Wählen Sie die Layoutmethode, und klicken Sie dann auf [Beenden].

- ➔ Das Fenster [PhotoRecord] wird angezeigt.
- Sie können dieses Fenster verwenden, um detailliertere Änderungen am Layout vorzunehmen.

## 6 Klicken Sie im Fenster [PhotoRecord] auf die Schaltfläche [Drucken].

- ➔ Das Dialogfeld [Drucken] wird angezeigt.

## 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche [DRUCKEN].

→ Die Bilder werden gedruckt.

### Fenster [PhotoRecord]

Wählt ein Layoutmuster für jede Seite aus. Klicken Sie zum Anzeigen eines Menüs auf den Pfeil [▼].

Sie können beliebig Seitentitel, Aufnahmetitel oder Texte eingeben.

Sie können Aufnahmen ziehen, um das Layout zu bearbeiten.

Schieben Sie diesen Regler nach links, um die Aufnahme zu verkleinern, und nach rechts, um sie zu vergrößern.

Wählt als LAYOUT-Modus [AUTO], [INDEX] oder [MANUELL].

Bestimmt den Druckmodus, die Papiergröße usw.

Importiert Aufnahmen.

Ändert den Seitenhintergrund oder den Bildrahmen.

Bricht den Aufnahmeimport ab.

Schaltet zwischen den Steuerleistengrößen um.

Zeigt die Hilfedatei an.

Zeigt das Dialogfeld [DRUCKEN] an.

Macht den letzten Vorgang rückgängig oder wiederholt diesen.



Wenn Sie im Hauptfenster [ZoomBrowser EX] auf die Schaltfläche [DRUCKEN] klicken und in dem daraufhin angezeigten Menü die Option [Index] wählen, wird das Dialogfeld [Indexdruck] angezeigt.

Bestimmen Sie die gewünschte Größe der Miniaturansicht sowie des Papiers, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [DRUCKEN], um mit dem Drucken des Index zu beginnen.

Wenn Sie die Option [Artwork/Layout-Album] wählen, können Sie beliebig die Größe und Position der Aufnahmen zum Drucken ändern. Mit den übrigen Druckmodi können Sie Aufnahmen zum Drucken aneinander legen oder sie auf perforiertem Canon Papier zusammenstellen.

# 9

## **Problembehandlung und Deinstallation**

---

Dieses Kapitel enthält ein Handbuch zur Problembehandlung sowie Beschreibungen zur Deinstallation.

# Problembehandlung

Falls die Meldung „Installation konnte nicht korrekt ausgeführt werden“ oder „Kommunikation zwischen Kamera und Computer fehlgeschlagen“ angezeigt wird, überprüfen Sie die unten aufgeführten Punkte.

## Treiber konnte nicht installiert werden.

---

- **Haben Sie den EOS D60 TWAIN- oder den EOS D60 WIA-Treiber installiert?**
  - Sie können den Treiber erst dann installieren, wenn entweder der EOS D60 TWAIN- oder der EOS D60 WIA-Treiber bereits installiert wurde. Legen Sie die Solution-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk, und installieren Sie den EOS D60 TWAIN- bzw. den EOS D60 WIA-Treiber.
- **Ist das Kabel ordnungsgemäß in die Buchse eingesteckt?**
  - Vergewissern Sie sich, dass der Stecker des Interfacekabels ordnungsgemäß im USB-Anschluss des PCs eingesteckt ist (→2-2).

## Ich habe den TWAIN- bzw. den WIA-Treiber installiert, aber zwischen der Kamera und dem PC besteht keine Verbindung.

### ● Erfüllt Ihr Computer die folgenden Anforderungen?

→ Das System verfügt über einen integrierten USB-Anschluss und über die vorinstallierten Versionen von Windows 98 Second Edition, Windows ME, Windows 2000 oder Windows XP. (Nicht kompatibel mit aktualisierten Geräten.)

\* Die USB-Schnittstelle wird nur für Systeme unterstützt, die die oben beschriebenen Bedingungen erfüllen.

### ● Sind Kamera und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden?

→ Schließen Sie die Kamera ordnungsgemäß mithilfe des Interfacekabels an den Computer an (→2-2).

### ● Ist der Akku der Kamera noch genügend aufgeladen?

→ Die Kamera wird über den Computer nicht mit Strom versorgt. Schließen Sie den Gleichstromkuppler an die Kamera an, oder laden Sie den Akku der Kamera vollständig auf, bevor Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen. (→ „Einlegen und Herausnehmen des Akkus“ in der Anleitung zur EOS D60-Kamera.)

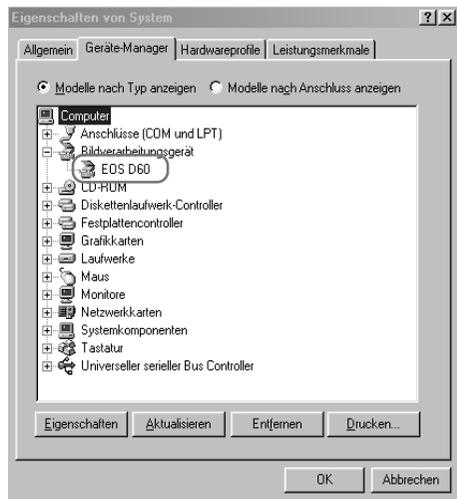
### ● Sind mehrere Interfacekabel angeschlossen?

Wenn Sie mehrere Interfacekabel an denselben Computer anschließen, funktionieren der Treiber und die Kamera möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

→ Fahren Sie den EOS D60 TWAIN- bzw. den EOS D60 WIA-Treiber herunter, und trennen Sie alle Interfacekabel. Schließen Sie dann nur das Interfacekabel an, das die Kamera mit dem PC verbindet.

### ● Funktioniert der Treiber ordnungsgemäß?

Öffnen Sie das Registerblatt [Geräte-Manager] (→9-5). Klicken Sie auf das Pluszeichen [+] links neben dem Eintrag [Bildbearbeitungsgeräte], und überprüfen Sie, ob [EOS D60] angezeigt wird.



→ Wenn der Eintrag [EOS D60] nicht angezeigt wird, funktioniert der Treiber nicht ordnungsgemäß. Trennen Sie das Interfacekabel für einen kurzen Moment und schließen Sie es dann wieder an, um zu gewährleisten, dass die die Geräte sicher verbunden sind. Wenn der Eintrag [EOS D60] weiterhin nicht angezeigt wird, führen Sie folgende Schritte aus, um den Treiber erneut zu installieren.

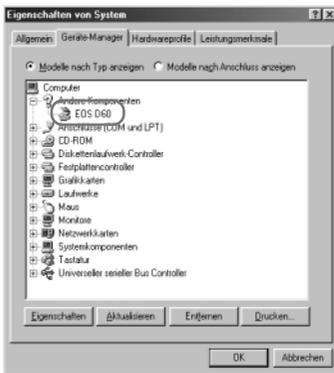
- 1 Trennen Sie das Interfacekabel, und deinstallieren Sie den Treiber (→9-7).
- 2 Installieren Sie den Treiber erneut (→1-2).
- 3 Starten Sie nach Beenden der Installation Ihren Computer neu.
- 4 Schließen Sie die Kamera nach dem Neustart mithilfe des Interfacekabels an den Computer an (→2-2).
- 5 Beenden Sie die Treiberinstallation (→1-5).

→ Wenn die Einträge [X], [!] oder [?] neben [EOS D60] angezeigt werden, fehlt ein Teil des Treibers oder ist beschädigt. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Treiber erneut zu installieren.

- 1 Löschen Sie den Eintrag [EOS D60] unter [Bildbearbeitungsgeräte].
- 2 Trennen Sie das Interfacekabel, und deinstallieren Sie den Treiber (→9-7).
- 3 Installieren Sie den Treiber erneut (→1-2).
- 4 Starten Sie nach Beenden der Installation Ihren Computer neu.
- 5 Schließen Sie die Kamera nach dem Neustart mithilfe des Interfacekabels an den Computer an (→2-2).
- 6 Beenden Sie die Treiberinstallation (→1-5).

● **Ist der Treiber ordnungsgemäß installiert?**

Öffnen Sie das Registerblatt [Geräte-Manager] (→9-5). Klicken Sie auf das Pluszeichen ([+]) links neben den Einträgen [Andere Geräte] oder [Unbekannte Geräte], und überprüfen Sie, ob [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] angezeigt wird.



→ Wenn [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] unter [Andere Geräte] oder [Unbekannte Geräte] angezeigt wird, wurde der Treiber nicht ordnungsgemäß installiert. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Treiber erneut zu installieren.

- 1 Löschen Sie [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] unter [Andere Geräte] oder [Unbekannte Geräte].
- 2 Trennen Sie das Interfacekabel, und deinstallieren Sie den Treiber (→9-7).
- 3 Installieren Sie den Treiber erneut (→1-2).
- 4 Starten Sie nach Beenden der Installation Ihren Computer neu.
- 5 Schließen Sie die Kamera nach dem Neustart mithilfe des Interfacekabels an den Computer an (→2-2).
- 6 Beenden Sie die Treiberinstallation (→1-5).

## So zeigen Sie den Geräte-Manager an

### ● Windows 98 SE und Windows ME

→ Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie unter [Einstellungen] ► [Systemsteuerung] aus. Doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol [System], um das Dialogfeld [Eigenschaften vom System] zu öffnen, und wählen Sie die Registerkarte [Geräte-Manager] aus.

### ● Windows 2000

→ Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie unter [Einstellungen] ► [Systemsteuerung] aus. Doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol [System], um das Dialogfeld [Eigenschaften vom System] zu öffnen. Wählen Sie die Registerkarte [Hardware] aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Geräte-Manager].

### ● Windows XP

→ Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Systemsteuerung] ► [Leistung und Wartung] ► [System] aus. Wählen Sie die Registerkarte [Hardware] aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Geräte-Manager].

# Deinstallation

- Schließen Sie vor der Deinstallation der Software alle von Ihnen verwendeten Software-Programme, und trennen Sie anschließend das Interfacekabel von Ihrem Computer.

## Deinstallieren der Software

Die folgenden Beispiele basieren auf dem Deinstallationsverfahren von ZoomBrowser EX und können analog zur Deinstallation von anderen Programmen verwendet werden.

- Wenn Sie ZoomBrowser EX aufgrund einer beschädigten Datenbankdatei oder eines anderen Problems deinstalliert haben, löschen Sie den Ordner [Datenbank], der sich unter [Arbeitsplatz] ► [C:] ► im Ordner [Programmordner] ► im Ordner [Canon] ► im Ordner [ZoomBrowser EX] befindet.
- Weitere Informationen zur Deinstallation des TWAIN- oder WIA-Treibers finden Sie unter „Deinstallieren des Treibers“ (→9-7).
- Benutzer von Windows 2000 oder Windows XP Professional sollten sich mit Administratorrechten anmelden.
- Starten Sie nach der Deinstallation der Software den Computer stets neu, um eine Fehlfunktion des PCs zu vermeiden. Bei einer erneuten Installation der Software ohne vorherigen Neustart des PCs ist eine Fehlfunktion des Computers u. U. möglich.

---

**1** **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Programme] ([Alle Programme] unter Windows XP) ► [Canon Utilities] ► [ZoomBrowser EX] ► [ZoomBrowser EX-Deinstallation].**

**2** **Führen Sie die Deinstallation gemäß den Bildschirmanweisungen durch.**

→ Die Software wurde deinstalliert.



Starten Sie nach Beenden der Deinstallation Ihren Computer neu.

## Deinstallieren des Treibers

Um den Treiber zu deinstallieren, müssen Sie zunächst den [EOS D60 TWAIN Driver] oder [EOS D60 WIA Driver] deinstallieren, anschließend den Eintrag [EOS D60] in den Dialogfeldern [Eigenschaften von Scanner und Kameras] oder [Scanner und Kameras] entfernen und die Treibereinstellungsdateien löschen.

- Benutzer von Windows 2000 oder Windows XP Professional sollten sich mit Administratorrechten anmelden.
- Starten Sie nach der Deinstallation des Treibers den Computer stets neu, um eine Fehlfunktion des PCs zu vermeiden. Bei einer erneuten Installation des Treibers ohne vorherigen Neustart des PCs ist eine Fehlfunktion des Computers u. U. möglich.

### 1 Deinstallieren Sie [EOS D60 TWAIN Driver] oder [EOS D60 WIA Driver].

- Wenn Sie Windows 98 SE oder Windows 2000 verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Programme] ► [Canon Utilities] ► [EOS D60 TWAIN Driver] ► [TWAIN Driver Uninstall].
- Wenn Sie Windows ME oder Windows XP verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Programme] ([Alle Programme] unter Windows XP) ► [Canon Utilities] ► [EOS D60 WIA Driver] ► [WIA Driver Uninstall].

### 2 Führen Sie die Deinstallation gemäß den Bildschirmanweisungen durch.

→ Der Treiber wurde deinstalliert.

### 3 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an.

- Wenn das Ereignisfeld oder das Dialogfeld [Scanner- und Kamera-Assistent] angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen]. Wenn das Software-Programm automatisch gestartet wird, beenden Sie das Programm.

### 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie unter [Einstellungen] ► [Systemsteuerung] aus.

- Benutzer von Windows XP klicken auf die Schaltfläche [Start] und anschließend auf [Systemsteuerung] ► [Drucker und andere Hardware].

### 5 Doppelklicken Sie auf das Symbol [Scanner und Kameras].

- Benutzer von Windows XP klicken auf [Scanner und Kameras].
- Wenn Sie Windows 98 SE oder Windows 2000 verwenden, wird das Dialogfeld [Eigenschaften von Scanner und Kameras] angezeigt. Wenn Sie Windows 98 ME oder Windows XP verwenden, wird das Dialogfeld [Scanner und Kameras] angezeigt.

## 6 Entfernen Sie [EOS D60].

- Wenn Sie Windows 98 SE oder Windows 2000 verwenden, wählen Sie [EOS D60] aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Entfernen].
- Wenn Sie Windows ME oder Windows XP verwenden, wählen Sie [EOS D60] durch Doppelklicken aus und klicken anschließend im angezeigten Menü auf [Löschen]. Wenn die Nachricht zur Bestätigung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja].
- Wenn der Eintrag [EOS D60] in den Dialogfeldern [Eigenschaften von Scanner und Kameras] oder [Scanner und Kameras] nicht mehr angezeigt wird, schließen Sie diese, und fahren Sie mit der Deinstallation fort.
- Wenn Treiber für andere Geräte, wie z. B. Scanner, bereits installiert sind, werden diese Gerätenamen angezeigt.
- Unter Windows ME und Windows XP werden die Symbole für installierte Kameras und Scanner angezeigt.

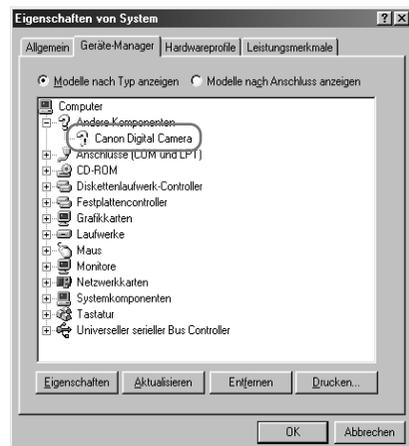


## 7 Öffnen Sie das Registerblatt [Geräte-Manager].

- Eine Anleitung zum Anzeigen des Geräte-Managers finden Sie unter „So zeigen Sie den Geräte-Manager an“ (→9-5).

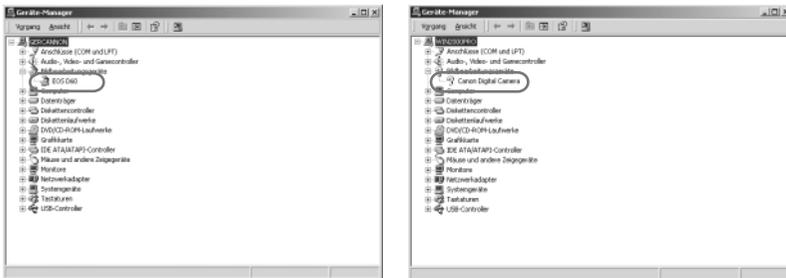
## 8 Löschen Sie die Einträge [EOS D60] oder [Canon Digital Camera].

Für Benutzer von Windows 98 SE und Windows ME:



- Wenn die Einträge [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] bei Klicken auf das Pluszeichen [+] links neben den Einträgen [Bildbearbeitungsgeräte] oder [Andere Geräte] angezeigt werden, wählen Sie [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Entfernen].
- Wenn die Nachricht zur Bestätigung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].
- Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Dialogfeld [Systemeigenschaften] zu schließen.
- Wenn die Einträge [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] sowohl unter [Bildbearbeitungsgeräte] als auch unter [Andere Geräte] oder unter [Andere Geräte] mehr als einmal angezeigt werden, löschen Sie all diese Einträge.
- Wenn die Einträge [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] unter [Bildbearbeitungsgeräte] oder [Andere Geräte] nicht angezeigt werden, schließen Sie das Dialogfeld, und fahren Sie mit der Deinstallation fort.

### Für Benutzer von Windows 2000 und Windows XP:



- Wenn die Einträge [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] bei Klicken auf das Pluszeichen [+] links neben den Einträgen [Bildbearbeitungsgeräte] oder [Andere Geräte] angezeigt werden, wählen Sie [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Entfernen].
- Wenn die Nachricht zur Bestätigung angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].
- Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Dialogfeld [Systemeigenschaften] zu schließen.
- Wenn die Einträge [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] sowohl unter [Bildbearbeitungsgeräte] als auch unter [Andere Geräte] oder unter [Andere Geräte] mehr als einmal angezeigt werden, löschen Sie all diese Einträge.
- Wenn die Einträge [EOS D60] oder [Canon Digital Camera] unter [Bildbearbeitungsgeräte] oder [Andere Geräte] nicht angezeigt werden, schließen Sie das Dialogfeld, und fahren Sie mit der Deinstallation fort.

## 9 Löschen Sie die Treibereinstellungsdateien.

- Die Methode zum Löschen der Einstellungsdateien hängt von Ihrer Betriebssystemsoftware ab. Informationen zum Löschen der Einstellungsdateien finden Sie auf den folgenden Seiten:
  - Windows 98 SE, Windows ME (→9-10)
  - Windows 2000 (→9-12)
  - Windows XP (→9-14)

## Löschen der Treibereinstellungsdateien

Werden Dateien versehentlich gelöscht, kann dies zu Betriebsstörungen bei Windows führen. Prüfen Sie die Dateinamen sorgfältig, bevor Sie Dateien löschen.

### Für Benutzer von Windows 98 SE und Windows ME:

#### 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie unter [Einstellungen] ► [Ordneroptionen] aus.

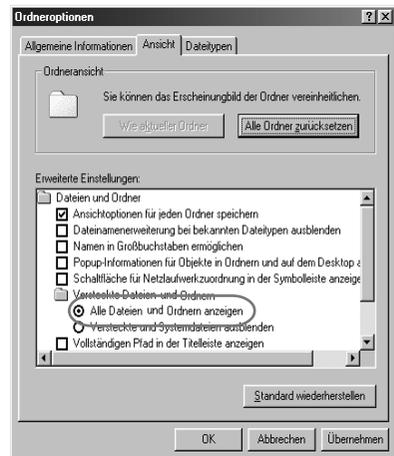
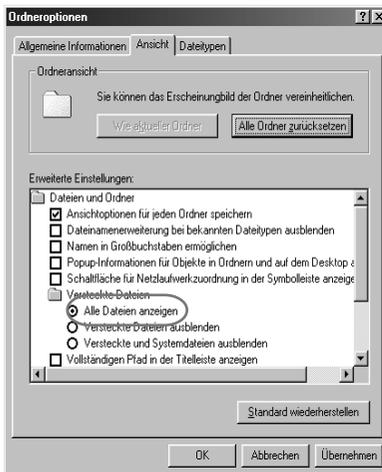
- Benutzer von Windows ME klicken auf die Schaltfläche [Start] und wählen unter [Einstellungen] ► [Systemsteuerung] aus. Doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol [Ordneroptionen].
- ➔ Das Dialogfeld [Ordneroptionen] wird angezeigt.

#### 2 Wählen Sie das Registerblatt [Ansicht] aus.

- ➔ Das Registerblatt [Ansicht] wird angezeigt.

#### 3 Wählen Sie unter [Versteckte Dateien] die Optionsschaltfläche [Alle Dateien anzeigen] aus.

- Benutzer von Windows ME wählen unter [Versteckte Dateien und Ordner] die Optionsschaltfläche [Versteckte Dateien und Ordner anzeigen] aus.
- Wenn Sie diese Option bereits ausgewählt haben, fahren Sie fort, ohne diese Einstellung zu ändern.



#### 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Dialogfeld [Ordneroptionen] zu schließen.

- ➔ Zuvor ausgeblendete Dateien werden nun angezeigt.

**5** Doppelklicken Sie auf dem Desktop im Fenster [Arbeitsplatz] auf [C:] ► auf den Ordner [WINDOWS] ► auf den Ordner [INF].

**6** Löschen Sie die Objekte [Drvdata.bin] und [Drvidx.bin].



**7** Doppelklicken Sie im Ordner [INF] auf [Andere].

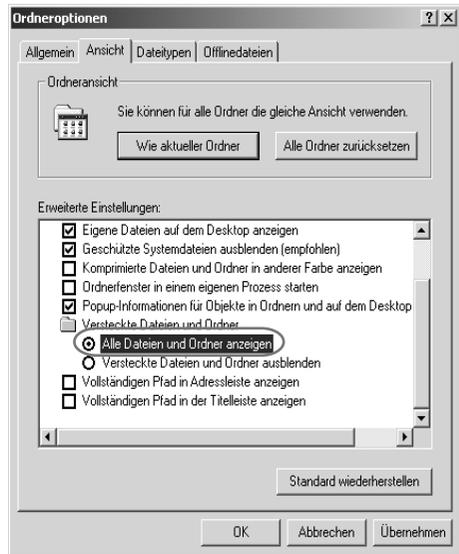
**8** Löschen Sie die Datei [Canon.IncCAP\_D60].



Der Ordner [INF] enthält zahlreiche Dateien. Durch Löschen von falschen Dateien kann schlimmstenfalls Windows nicht mehr gestartet werden. Prüfen Sie beim Löschen von Dateien die Dateinamen äußerst sorgfältig, bevor Sie fortfahren.

## Für Benutzer von Windows 2000:

- 1** Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie unter [Einstellungen] ► [Systemsteuerung] aus.
- 2** Doppelklicken Sie auf das Symbol [Ordneroptionen].  
→ Das Dialogfeld [Ordneroptionen] wird angezeigt.
- 3** Wählen Sie das Registerblatt [Ansicht] aus.  
→ Das Registerblatt [Ansicht] wird angezeigt.
- 4** Wählen Sie unter [Versteckte Dateien und Ordner] die Optionsschaltfläche [Versteckte Dateien und Ordner] aus.
  - Wenn Sie diese Option bereits ausgewählt haben, fahren Sie fort, ohne diese Einstellung zu ändern.



- 5** Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Dialogfeld [Ordneroptionen] zu schließen.  
→ Zuvor ausgeblendete Dateien werden nun angezeigt.

**6 Öffnen Sie im Fenster [Arbeitsplatz] auf dem Desktop das Laufwerk [C:] ▶ Ordner [WINNT] ▶ Ordner [INF].**

**7 Suchen Sie die Dateien [Oem\*] oder [Oem\*.pnf].**

- Setzen Sie 0 oder 1 für das Sternchen (\*) ein. Da die Dateien [Oem\*] und [Oem\*.pnf] paarweise auftreten, setzen Sie in jedem Paar die gleiche Zahl für das Sternchen ein (z. B. Oem0 und Oem0.pnf).
- Der Ordner [INF] enthält möglicherweise mehrere Dateipaare mit dem Namen [Oem\*].

**8 Prüfen Sie den Inhalt der [Oem\*]-Dateien.**

- Doppelklicken Sie auf eine [Oem\*]-Datei, um den Inhalt der Datei anzuzeigen. Prüfen Sie, ob [;\*\*\* Canon Digital Camera USB Setup File \*\*\*\*] in der ersten Zeile angezeigt wird.
- Wenn es mehrere [Oem\*]-Dateien gibt, wiederholen Sie dieses Verfahren.
- Sobald Sie die Zieldatei(en) identifiziert haben, notieren Sie sich die Dateinamen.

**9 Löschen Sie die von Ihnen identifizierten [Oem\*]- und [Oem\*.pnf]-Dateien.**



Der Ordner [INF] enthält zahlreiche Dateien. Durch Löschen von falschen Dateien kann schlimmstenfalls Windows nicht mehr gestartet werden. Prüfen Sie beim Löschen von Dateien die Dateinamen äußerst sorgfältig, bevor Sie fortfahren.

## Für Benutzer von Windows XP:

**1** Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], und wählen Sie [Systemsteuerung] ► [Darstellung und Designs] ► [Ordneroptionen] aus.

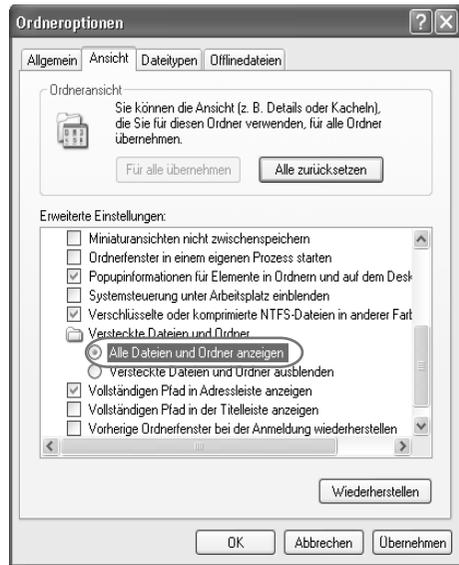
→ Das Dialogfeld [Ordneroptionen] wird angezeigt.

**2** Wählen Sie das Registerblatt [Ansicht] aus.

→ Das Registerblatt [Ansicht] wird angezeigt.

**3** Wählen Sie unter [Versteckte Dateien und Ordner] die Optionsschaltfläche [Versteckte Dateien und Ordner] aus.

- Wenn Sie diese Option bereits ausgewählt haben, fahren Sie fort, ohne diese Einstellung zu ändern.



**4** Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK], um das Dialogfeld [Ordneroptionen] zu schließen.

→ Zuvor ausgeblendete Ordner und Dateien werden nun angezeigt.

- 5** Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und anschließend auf [Arbeitsplatz].
- 6** Doppelklicken Sie auf das Laufwerk [C:] ► den Ordner [WINDOWS] ► und den Ordner [INF].
- 7** Suchen Sie die Dateien [Oem\*] oder [Oem\*.pnf].
  - Setzen Sie 0 oder 1 für das Sternchen (\*) ein. Da die Dateien [Oem\*] und [Oem\*.pnf] paarweise auftreten, setzen Sie in jedem Paar die gleiche Zahl für das Sternchen ein (z. B. Oem0 und Oem0.pnf).
  - Der Ordner [INF] enthält möglicherweise mehrere Dateipaare mit dem Namen [Oem\*].
- 8** Prüfen Sie den Inhalt der [Oem\*]-Dateien.
  - Doppelklicken Sie auf eine [Oem\*]-Datei, um den Inhalt der Datei anzuzeigen. Prüfen Sie, ob [;\*\*\* Canon Digital Camera USB Setup File \*\*\*\*] in der ersten Zeile angezeigt wird.
  - Wenn es mehrere [Oem\*]-Dateien gibt, wiederholen Sie dieses Verfahren.
  - Sobald Sie die Zieldatei(en) identifiziert haben, notieren Sie sich die Dateinamen.
- 9** Löschen Sie die von Ihnen identifizierten [Oem\*]- und [Oem\*.pnf]-Dateien.



Der Ordner [INF] enthält zahlreiche Dateien. Durch Löschen von falschen Dateien kann schlimmstenfalls Windows nicht mehr gestartet werden. Prüfen Sie beim Löschen von Dateien die Dateinamen äußerst sorgfältig, bevor Sie fortfahren.

## Deinstallieren von Photoshop 5.0 LE

- Schließen Sie alle von Ihnen verwendeten Programme, bevor Sie die Software deinstallieren, und trennen Sie anschließend das Interfacekabel von Ihrem Computer.

### Deinstallieren Sie Photoshop 5.0 LE folgendermaßen.

- Klicken Sie auf die Schaltflächen [Start], und wählen Sie [Programme] ([Alle Programme] unter Windows XP) ► [Adobe] ► [Photoshop 5.0 Limited Edition] ► [Deinstallieren Photoshop 5.0 Limited Edition].
- Fahren Sie mit der Deinstallation gemäß den Bildschirmanweisungen fort.



Starten Sie nach Beenden der Deinstallation Ihren Computer neu.

# Sachwortverzeichnis

## A

- Anzeigegröße (Listenfeld) ..... 3-4, 3-11
- Anzeigemodus (Listenfeld) ..... 3-4, 3-10
- Aufnahmeanzeigeformate ..... 3-8
- Aufnahmeinformationen  
(Anzeigebereich) ..... 3-4, 3-16
- Aufnahmeanzeigeformat  
(Listenfeld) ..... 3-4, 3-9
- Aufnahmeübertragungsmodus  
(Listenfeld) ..... 3-4, 3-32

## B

- Beenden (Schaltfläche) ..... 3-3, 3-5, 3-33
- Besitzernamen (Einstellungen) ..... 6-4
- Bildlaufmodus ..... 8-9
- Bildordner auswählen  
(Anzeigebereich) ..... 3-4, 3-6
- Bild übertragen (Schaltfläche) ..... 3-5, 3-32

## C

- CF-Karte (Ordnerstrukturen und Dateinamen) ..... 2-8

## D

- Datei speichern (Dialogfeld) ..... 3-25
- Datei speichern  
(Schaltfläche) ..... 3-5, 3-24, 3-27
- Datum und Zeit (Einstellungen) ..... 6-4
- Digitale Belichtungskorrektur ..... 3-20
- Digitale Belichtungskorrektur  
(Schaltfläche) ..... 3-5, 3-20

## J

- JPEG-Auszug (Dialogfeld) ..... 3-28
- JPEG-Vorschau ..... 3-11

## K

- Kamera (Fenster) ..... 8-6
- Kameraeinstellungen (Schaltfläche) 3-4, 6-2
- Kameraverbindung (Schaltfläche) ... 3-5, 3-6
- Kameraeinstellungen (Dialogfeld) ..... 6-3
- Kommentar (Eingabefeld) ..... 3-4, 3-16
- Kontrast (Listenfeld) ..... 3-5, 3-23
- Kontrollmarke löschen  
(Schaltfläche) ..... 3-5, 3-14
- Kontrollmarke setzen  
(Schaltfläche) ..... 3-5, 3-14

## L

- Linksdrehen um 90 Grad  
(Schaltfläche) ..... 3-4, 3-18
- Löschen (Schaltfläche) ..... 3-5, 3-17

## O

- Ordner öffnen (Schaltfläche) ..... 3-5, 3-7

## P

- PhotoRecord ..... VII
- PhotoRecord (Fenster) ..... 8-14
- Photoshop 5.0 LE ..... VIII
- PhotoStitch ..... VIII

## R

- RAW Image Converter ..... VIII
- RAW Image Converter (Hauptfenster) .... 5-2
- Rechtsdrehen um 90 Grad  
(Schaltfläche) ..... 3-4, 3-18
- RemoteCapture ..... VIII
- RemoteCapture
  - Aufnahme (Fenster) ..... 7-3
  - Speichern (Fenster) ..... 7-3

**S**

|   |           |
|---|-----------|
| Sättigung (Listenfeld) .....  | 3-5, 3-23 |
| Speicherformate und Bearbeiten von<br>Aufnahmen (Option) .....                  | 3-13      |
| Schützen (Schaltfläche) .....   | 3-5, 3-15 |
| Schutzfunktion deaktivieren<br>(Schaltfläche) .....                             | 3-5, 3-15 |
| So starten Sie die automatisch die Software<br>Windows 98 SE/Windows 2000 ..... | 2-5       |
| Windows XP .....  | 2-6       |
| So zeigen Sie den Geräte-Manager an ..  | 9-5       |
| Symbol-Ansicht (Anzeige) .....  | 3-10      |

**T**

|                                    |           |
|------------------------------------|-----------|
| Tönung (Listenfeld) .....          | 3-5, 3-23 |
| TWAIN-Treiber .....                | VII       |
| TWAIN-Treiber (Hauptfenster) ..... | 3-4       |

**U**

|   |      |
|---|------|
| Übertragungsoptionen für Indexblatt<br>(Dialogfeld) ..... | 3-32 |
|---|------|

**V**

|  |           |
|--|-----------|
| Versionsanzeige (Schaltfläche) .....   | 3-5       |
| Voreinstellungen (Dialogfeld) .....  | 7-5       |
| Voreinstellungen (Dialogfeld)<br>Allgemeine Einstellungen<br>(Registerblatt) ..... | 3-29      |
| RAW-Verarbeitungseinstellungen<br>(Registerblatt) .....                            | 3-30      |
| Voreinstellungen (Schaltfläche) .....  | 3-4, 3-29 |
| Vorschau .....   | 3-11      |

**W**

|   |           |
|---|-----------|
| Wählen (Schaltfläche) .....                       | 3-5, 3-16 |
| Weißabgleich .....                                | 3-21      |
| Weißabgleich (Listenfeld) .....                   | 3-5, 3-21 |
| WIA-Treiber .....                                 | VII       |
| Weißabgleichautomatik<br>(Schaltfläche) .....     | 3-5, 3-22 |
| Weißabgleichautomatik<br>(Kontrollkästchen) ..... | 3-5, 3-22 |
| Weißabgleichautomatik (Funktion) .....            | 3-22      |

**Z**

|                                     |     |
|-------------------------------------|-----|
| Zoom-Modus .....                    | 8-9 |
| ZoomBrowser EX .....                | VII |
| ZoomBrowser EX (Hauptfenster) ..... | 8-5 |

# Adobe Kundendienst

Informationen zum technischen Support von Adobe Systems Inc. finden Sie auf der mitgelieferten CD-ROM im PDF-Dateiformat.

## Verzeichnis und Anweisungen zum Öffnen von PDF-Dateien

Legen Sie die Adobe Photoshop LE-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein, und doppelklicken Sie auf das Symbol [Arbeitsplatz] auf dem Windows-Desktop und anschließend auf das Symbol der [Photosle]-CD-ROM. Daraufhin wird ein Fenster mit Sprachordnern angezeigt. Doppelklicken Sie auf den gewünschten Sprachordner und dann auf die darin befindliche Datei [Support.pdf].

- Adobe Acrobat Reader muss bereits auf Ihrem Computer installiert sein, um PDF-Dateien lesen zu können. Ein Installationsprogramm für dieses Programm befindet sich auf der Adobe Photoshop LE-CD-ROM unter dem jeweiligen Sprachordner in einem Ordner namens [Acroread].

# Canon

CANON INC.30-2 Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

**U.S.A. \_\_\_\_\_ CANON U.S.A INC.**

Wenn Sie Fragen zu dieser Kamera haben, rufen Sie uns innerhalb der USA gebührenfrei unter der Telefonnummer 1-800-OK-CANON an, oder schreiben Sie an: Customer Relations, Canon U.S.A., Inc. One Canon Plaza, Lake Success, NY 11042-1198, USA

**KANADA \_\_\_\_\_ CANON CANADA INC. HEADQUARTERS**

6390 Dixie Road, Mississauga, Ontario L5T 1P7, Canada

**CANON CANADA INC. MONTREAL BRANCH**

5990, Côte-de-Liesse, Montréal Québec H4T 1V7, Canada

**CANON CANADA INC. CALGARY OFFICE**

2828, 16th Street, N.E. Calgary, Alberta T2E 7K7, Kanada

Wenn Sie Fragen zu dieser Kamera haben, rufen Sie uns innerhalb Kanadas gebührenfrei an unter 1-800-OK-CANON

**EUROPA, \_\_\_\_\_ CANON EUROPA N.V.,**

**AFRIKA &  
NAHER OSTEN**

Bovenkerkerweg 59-61, P.O. Box 2262, 1180 EG Amstelveen, Niederlande

**CANON COMMUNICATION & IMAGE FRANCE S.A.**

102, Avenue du Général de Gaulle 92257 La Garenne-Colombes Cedex, Frankreich

**CANON UK LTD.**

Woodhatch Reigate Surrey RH2 8BF, Großbritannien

**CANON DEUTSCHLAND GmbH**

Europark Fichtenhain A10, 47807 Krefeld, Deutschland

**CANON ITALIA S.p.A.**

Palazzo L, Strada 6, 20089 Rozzano, Milanofiori, Milano, Italien

**CANON Benelux N.V./S.A.**

Bessenveldstraat 7, 1831 Diegem (Machelen), Belgien

**CANON Schweiz AG**

Geschäftsbereich Wiederverkauf, Industriestrasse 12, CH-8305 Dietlikon, Schweiz

**CANON G. m. b. H.**

Oberlaaerstrasse 233, 4. Stock, 1100 Wien, Österreich

**CANON España, S. A.**

C/Joaquín Costa, 41, 28002 Madrid, Spanien

**SEQUE Soc. Nac. de Equip., Lda.,**

Praça da Alegria, 58, 2º, 1269-149 Lisboa, Portugal

**Mittel- &  
SÜDAMERIKA**

**CANON LATIN AMERICA, INC. DEPTO DE VENTAS**

703 Waterford Way Suite 400 Miami, FL 33126 USA.

**CANON LATIN AMERICA, INC. CENTRO DE SERVICIO Y REPARACION**

Apartado 2019, Zona Libre de Colón, Panama

**ASIEN \_\_\_\_\_ CANON HONGKONG CO., LTD.**

9/F, The Hong Kong Club Building, 3A Chater Road, Central, Hongkong

**CANON SINGAPORE PTE. LTD.**

79 Anson Road, #09-01 / 06, Singapur 079906

**AUSTRALIEN \_\_\_\_\_ CANON AUSTRALIA PTY. LTD.**

**UND OZEANIEN**

1 Thomas Holt Drive, North Ryde, N.S.W. 2113, Australien

**CANON NEW ZEALAND LTD.**

Fred Thomas Drive, P.O. Box 33-336, Takapuna, Auckland, Neuseeland

**JAPAN \_\_\_\_\_ CANON SALES CO., INC.**

12-15 Mita, 3-Chome, Minato-ku, Tokyo 108-8011, Japan

Diese Bedienungsanleitung ist Stand Januar 2002. Information zur Verwendung der Kamera mit Systemzubehör, das nach diesem Datum eingeführt wurde, erhalten Sie bei Ihrem Canon Kundendienst in der Nähe.

Canon

# EOS D60

## DIGITAL

# Software

Macintosh

## ANLEITUNG

### EOS DIGITAL SOLUTION DISK



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Verwendung der EOS D60-Software aufmerksam durch. Heben Sie diese Anleitung für zukünftige Verwendungszwecke gut auf.



DEUTSCH

# Inhalt

|  |     |
|--|-----|
| <b>Sicherheitshinweise</b> .....                                       | III |
| Verzichtserklärung .....   | III |
| Hinweise zu Marken .....   | III |
| Hinweise zur Bedienungsanleitung und<br>den verwendeten Symbolen ..... | III |
| QuickTime .....  | IV  |
| <b>Software</b> .....  | V   |
| EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM .....                                      | V   |
| Adobe Photoshop 5.0 LE-CD-ROM .....                                    | VI  |
| <b>Anforderungen an das<br/>Computersystem</b> .....                   | VII |

## 1 Softwareinstallation ..... 1-1

|   |     |
|---|-----|
| <b>Softwareinstallation</b> .....                     | 1-2 |
| Installieren der EOS DIGITAL<br>SOLUTION-CD-ROM ..... | 1-2 |
| Installieren von Photoshop 5.0 LE .....               | 1-4 |
| Registrieren Sie bitte Ihre Kamera. ....              | 1-4 |

## 2 Bearbeiten von Aufnahmen .... 2-1

|   |     |
|---|-----|
| <b>Anschließen der Kamera an Ihren<br/>Computer</b> .....     | 2-2 |
| <b>Einlegen einer CF-Karte in Ihren<br/>Kartenleser</b> ..... | 2-4 |

## 3 Bearbeiten von Aufnahmen im Plug-In-Modul ..... 3-1

|   |      |
|---|------|
| <b>Starten des Plug-In-Moduls</b> .....   | 3-2  |
| <b>Anzeigen von Aufnahmen</b> .....   | 3-5  |
| Anzeigen von Aufnahmen durch<br>Anschließen der Kamera an Ihren<br>Computer ..... | 3-5  |
| Anzeigen von Aufnahmen durch<br>Anschließen eines Kartenlesers .....              | 3-6  |
| <b>Auswählen des<br/>Aufnahmeanzeigeformats</b> .....                             | 3-8  |
| <b>Auswählen des Anzeigemodus und<br/>der Anzeigegröße</b> .....                  | 3-9  |
| Auswählen des Anzeigemodus .....  | 3-9  |
| Auswählen der Anzeigegröße .....  | 3-11 |
| <b>Aufnahmenauswahl</b> .....   | 3-12 |
| Aufnahmenauswahl mit der Maus .....   | 3-12 |
| Aufnahmenauswahl in der Steuerleiste  | 3-12 |
| <b>Bearbeiten ausgewählter Aufnahmen</b>  | 3-13 |
| Funktionen, die mit Ihren Aufnahmen<br>angewendet werden können .....             | 3-13 |
| Einfügen von Häkchen bei ausgewählten<br>Aufnahmen .....                          | 3-14 |
| Schützen der Aufnahmen .....  | 3-15 |
| Bedingte Aufnahmenauswahl .....   | 3-16 |
| Prüfen der Aufnahmeinformationen ....   | 3-16 |
| Löschen von Aufnahmen .....   | 3-17 |
| Drehen von Aufnahmen .....  | 3-17 |
| <b>Bearbeiten von RAW-Aufnahmen</b> .....   | 3-18 |
| Einstellen der Helligkeit (Digitale<br>Belichtungskorrektur) .....                | 3-19 |
| Anpassen des Weißabgleichs .....  | 3-20 |
| Anpassen der Farbe von Aufnahmen ..   | 3-22 |
| <b>Speichern von Aufnahmen</b> .....  | 3-23 |
| Übertragen der Aufnahmen von der<br>Kamera auf Ihren Computer .....               | 3-23 |
| Herausziehen von JPEG-Aufnahmen<br>aus RAW-Aufnahmen .....                        | 3-27 |
| <b>Spezifizieren von<br/>Benutzereinstellungen</b> .....                          | 3-29 |
| <b>Übertragen von Aufnahmen auf<br/>Photoshop 5.0 LE</b> .....                    | 3-32 |

**4 Herunterladen von Aufnahmen mit USB Mounter ..... 4-1**

- Aufnahmen mit USB Mounter ..... 4-2**
- Aktivieren des USB Mounter ..... 4-2
- Herunterladen von Aufnahmen ..... 4-3

**5 Bearbeiten von Aufnahmen mit RAW Image Converter ..... 5-1**

- Verwenden des RAW Image Converter 5-2**

**6 Spezifizieren der Kameraeinstellungen von Ihrem Computer ..... 6-1**

- Spezifizieren der Kameraeinstellungen 6-2**

**7 Bedienen der Kamera über den Computer ..... 7-1**

- Starten von RemoteCapture ..... 7-2**
- Aufnahmen mit Ihrem Computer ..... 7-4**
- Verwenden von RemoteCapture ..... 7-4
- Grundeinstellungen ..... 7-5
- Drucken von Bildern ..... 7-7
- Aufnahmen mit dem Selbstauslöser ..... 7-7
- Aufnahmen mit dem Intervall-Timer ..... 7-8

**8 Bearbeiten von Aufnahmen in ImageBrowser ..... 8-1**

- Starten von ImageBrowser ..... 8-2**
- Starten von ImageBrowser im Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent] 8-2
- Starten von ImageBrowser mit dem Symbol ..... 8-4
- Das ImageBrowser-Fenster ..... 8-5**
- Herunterladen und Speichern von Aufnahmen ..... 8-7**
- Bearbeiten von RAW-Aufnahmen mit ImageBrowser ..... 8-9**
- Verknüpfen von Panoramaaufnahmen mit PhotoStitch ..... 8-10**
- Drucken von Bildern ..... 8-11**

**9 Problembehandlung und Deinstallation ..... 9-1**

- Problembehandlung ..... 9-2**
- Deinstallation ..... 9-3**
- Deinstallieren der Software ..... 9-3
- Deinstallieren des USB Mounter ..... 9-4
- Deinstallieren von Photoshop 5.0 LE .... 9-4
- Sachwortverzeichnis ..... 9-5**
- Adobe Kundendienst ..... 9-7**



# Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Sicherheitshinweise vor der Verwendung der Kamera sorgfältig durch. Bedienen Sie die Kamera gemäß den hier angegebenen Anweisungen.

Die folgenden Sicherheitshinweise sollen Sie in der sicheren und korrekten Bedienung der Kamera und des Zubehörs unterrichten, um Verletzungen für sich und andere Personen sowie Beschädigungen der Kamera zu vermeiden. Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie mit den folgenden Kapiteln fortfahren.

## **Warnung**

Spielen Sie die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) nur auf CD-ROM-Playern ab, die Daten-CD-ROMs unterstützen. Die extrem lauten Töne, die bei Abspielung einer CD-ROM im Audio-CD-Player (CD-Anlage) entstehen, können die Lautsprecher beschädigen. Das Abhören einer Daten-CD-ROM vom CD-Player mit Kopfhörern kann aufgrund der lauten Töne zu Gehörverlust führen.

## **Verzichterklärung**

- Obwohl die in dieser Anweisung enthaltenen Informationen so genau und vollständig wie möglich wiedergegeben wurden, wird keine Haftung für Fehler und Auslassungen übernommen. Canon behält sich das Recht vor, Änderungen an den Spezifikationen der hier beschriebenen Hard- und Software jederzeit und ohne vorherige Benachrichtigung vorzunehmen.
- Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon dürfen keine Teile dieser Anweisungen in irgendeiner Form mit irgendwelchen Mitteln reproduziert, übertragen, überschrieben, in einem Abrufsystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.
- Canon übernimmt keine Garantie für Schäden, die als Ergebnis beschädigter oder verlorener Daten durch versehentliche Fehlbedienung oder Fehlfunktion der Kamera, der Software, der CompactFlash-Karten™ (CF-Karten), PCs, Peripheriegeräte oder der Verwendung von CF-Karten, die nicht von Canon sind, entstanden sind.

## **Hinweise zu Marken**

- Canon und EOS sind Marken von Canon Inc.
- Adobe und Photoshop sind Marken von Adobe Systems Incorporated.
- CompactFlash ist eine Marke von SanDisk Corporation.
- iBook, iMac und QuickTime sind Marken von Apple Computer, Inc.
- Macintosh, PowerBook, Power Macintosh und FireWire sind Marken von Apple Computer Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Windows ist eine eingetragene Marke oder eine Marke von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Weitere, oben nicht genannte Namen und Produkte können eingetragene Marken oder Marken der entsprechenden Firmen sein.

## **Hinweise zur Bedienungsanleitung und den verwendeten Symbolen**

Die in diesen Anleitungen enthaltenen Informationen gelten für das Betriebssystem Mac OS 9. Die in der EOS D60-Anleitung beschriebenen Vorgänge beruhen auf der Annahme, dass der Leser mit den Angaben in der EOS D60-Bedienungsanleitung vertraut ist. Genauere Informationen zur Verwendung der Softwareprodukte und den für diese Produkte geltenden Beschränkungen finden Sie außerdem in der Hilfe- und Readme-Datei des jeweiligen Produkts.



: Bezeichnet Informationen, die vor der erstmaligen Verwendung der Kamera gelesen werden sollten, um Beschädigungen der Kamera, Fehlfunktionen und Probleme bei der einwandfreien Verwendung von Computer und Software zu verhindern.



: Bezeichnet zusätzliche nützliche Informationen für die Verwendung der Kamera und Software.

## QuickTime

Um in PhotoStitch miteinander verknüpfte Aufnahmen im QuickTime VR-Format zu speichern, benötigen Sie QuickTime 3.0 oder höher. Wenn QuickTime 3.0 oder höher auf Ihrem Computer noch nicht installiert ist, verwenden Sie zur Installation die unten stehenden Anleitungen.

- 1 Legen Sie die EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf das SOLUTION DISK-Symbol ► und dann auf das [Canon Digital Camera Installer]-Symbol.  
→ Das Installationsfenster erscheint.
- 3 Klicken Sie auf [Installation von QuickTime 5.0].
- 4 Fahren Sie mit der Installation gemäß der Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

# Software

In diesem Abschnitt werden kurz die Hauptfunktionen des Softwarepaketes auf der CD-ROM beschrieben.

## ■ EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM

### Plug-In-Modul

- Öffnet, speichert und löscht Aufnahmen.
- Verarbeitet RAW-Aufnahmen und führt Bildbearbeitungsfunktionen aus.

### USB Mounter

- Mit diesem Dienstprogramm können Sie die Kamera wie ein Computerlaufwerk oder einen schreibgeschützten Kartenleser verwenden, wobei der Inhalt der CF-Karte auf dem Computermonitor angezeigt wird, so dass Sie Dateien so herunterladen können, als ob sie von einem Kartenleser kopiert würden.

### ImageBrowser

- Sie können dieses Programm automatisch starten und damit die in der EOS D60 gespeicherten Aufnahmen anzeigen lassen, indem Sie die Kamera an den USB-Anschluss Ihres Computers anschließen. Um Aufnahmen von der EOS D60 auf Ihren Computer herunterzuladen, wählen Sie auf dem Computerbildschirm die Miniaturansichten (eine Liste verkleinerter Aufnahmen).
- Mit diesem Programm werden heruntergeladene Aufnahmen in Listen angezeigt. Sie können diese dann nach Inhalt sortieren und organisieren.
- Mit diesem Programm können Sie Aufnahmen in der Reihenfolge des Aufnahmedatums anzeigen lassen.
- Mit ImageBrowser können Sie die Größe und Komprimierungsrate eines Bildes ändern und dann das geänderte Bild speichern.

### RAW Image Converter

- Dieses Programm verarbeitet RAW-Aufnahmen, die Sie in der EOS D60 erstellt und auf Ihrem Computer gespeichert haben. Sie können mit diesem Programm außerdem die Aufnahmen in den allgemein üblichen Formaten wie TIFF (8 oder 16 Bit/Kanal) oder JPEG speichern.

### PhotoStitch

- Mit PhotoStitch können Sie einfach mehrere sich überlappende Aufnahmen zu einer einzigen Aufnahme verknüpfen, beispielsweise nahtlose Panoramaaufnahmen erstellen, indem die Bilder automatisch in ihre Reihenfolge gebracht werden. Mithilfe dieser Funktion können Sie Ihre Aufnahmen in eine vollständige zylinderförmige 360°-Panoramaaufnahme zusammenheften.

### RemoteCapture

- Mit RemoteCapture können Sie die EOS D60 aus der Entfernung bedienen und Aufnahmen auf Ihren Computer herunterladen. Mit RemoteCapture können Sie zusätzlich zur Einzelbildschaltung Bilder mit einem Selbstauslöser oder einem Intervall-Timer aufnehmen.

# ■ Adobe Photoshop 5.0 LE-CD-ROM

## Photoshop 5.0 LE

- Dieses komplette Bildüberarbeitungsprogramm ist mit zahlreichen Bildbearbeitungsfunktionen ausgestattet. Sie können mit Photoshop 5.0 LE außerdem das Plug-In-Modul starten.
- Sie können das Plug-In-Modul verwenden, um Bilder zu speichern, die auf Ihrem Computer gespeichert sind, und um die gespeicherten Bilder zu verarbeiten.
  - \* Wenn Photoshop 5.0 LE bereits auf Ihrem Computer installiert ist, müssen Sie es nicht noch einmal installieren.
  - \* In dieser Anleitung werden bei Erklärungen zu Plug-In Modul-kompatiblen Anwendungen Beispiele von Photoshop 5.0 LE verwendet.

# Anforderungen an das Computersystem ■

|  |   |                  |
|--|---|------------------|
| <b>Computer</b>                                    | Macintosh-Computer mit einem USB-Anschluss als Standard (Benutzer von iMacs der ersten Generation benötigen eine Firmware-Aktualisierung. →9-2) |                  |
| <b>Betriebssystem</b>                              | Mac-OS 8.6 bis 9,2 (Mac-OS 9.0 oder höher empfohlen)  |                  |
| <b>CPU</b>   | Power PC  |                  |
| <b>RAM</b>   | Mindestanforderung: 64 MB, Empfehlung: 128 MB oder höher  |                  |
| <b>Schnittstelle</b>                               | USB   |                  |
| <b>Benötigter Speicherplatz auf der Festplatte</b> | Plug-In-Module  | 15 MB oder höher |
|  | USB Mounter   | 5 MB oder höher  |
|  | ImageBrowser  | 20 MB oder höher |
|  | PhotoStitch   | 30 MB oder höher |
|  | RAW Image Converter   | 15 MB oder höher |
|  | RemoteCapture   | 15 MB oder höher |
|  | Adobe Photoshop 5.0 LE  | mind. 40 MB      |
| <b>Bildschirmanzeige</b>                           | 800 × 600 dpi, 256 Farben oder mehr erforderlich<br>1024 × 768 dpi, 32.000 Farben oder mehr empfohlen   |                  |

- Ein CD-ROM-Laufwerk ist zur Installation der Software erforderlich.
- USB Mounter ist kompatibel mit Mac OS 9.0 oder höher.

# 1

## Softwareinstallation

---

In diesem Kapitel wird die Vorgehensweise zur Installation der EOS D60- und Photoshop 5.0 LE-Software erläutert.

# Softwareinstallation

- Folgen Sie zunächst der unten angegebenen Vorgehensweise zur Installation der Software.

1. EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM
2. Photoshop 5.0 LE

- 🔊 Um eine erfolgreiche Softwareinstallation zu gewährleisten, schließen Sie die Kamera erst an Ihren Computer an, wenn Sie die Software installiert haben.

## Installieren der EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM

### 1 Starten Sie Ihren PC.

- Schließen Sie vor Installationsbeginn alle aktiven Programme.

### 2 Legen Sie die SOLUTION-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- ➔ Das SOLUTION DISK-Symbol wird auf dem Desktop angezeigt.

### 3 Starten Sie das Installationsprogramm.

- Doppelklicken Sie zum Starten auf das SOLUTION DISK-Symbol ▶ das [Canon Digital Camera Installer]-Symbol.
- ➔ Das Installationsfenster wird angezeigt.

### 4 Klicken Sie auf [Installation der Digitalkamera-Software].



## 5 Wählen Sie die zu installierende Software aus.

- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die zu installierende Software, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Installieren].



## 6 Lesen Sie die Software-Lizenzvereinbarungen sorgfältig durch. Wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, klicken Sie auf die Option zum Akzeptieren der Bedingungen.

## 7 Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Software installiert werden soll, und klicken Sie auf [Auswählen].

## 8 Fahren Sie mit der Installation gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

- Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird ein Dialogfeld, das Sie zum Neustart auffordert, angezeigt.

## 9 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja], und starten Sie Ihren Computer neu.

## 10 Kopieren Sie das Plug-In-Modul in die von Ihnen verwendeten Anwendungsprogramme.

- Kopieren Sie die Datei [Canon Digital Camera Plug-In 4] im Verzeichnis [Digital Camera Plug-In] im Ordner [Canon Utilities] in den Ordner [Plug-Ins] für die von Ihnen verwendeten Anwendungsprogramme. Starten Sie Ihren Computer neu.
- Kopieren Sie nach der Installation von Photoshop 5.0 LE die Datei [Canon Digital Camera Plug-In 4] in den Ordner [Import/Export] im Ordner [Plug-Ins] im Ordner [Adobe Photoshop 5.0 LE]. Starten Sie Ihren Computer neu.

## Installieren von Photoshop 5.0 LE

- Die Seriennummer muss während der Installation von Photoshop 5.0 LE eingegeben werden. Die Seriennummer lautet folgendermaßen:

**SDM501B4164785-650**

### 1 Legen Sie die Adobe Photoshop 5.0 LE-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- ➔ Der CD-ROM-Ordner wird automatisch geöffnet.
- Wenn er sich nicht automatisch öffnet, doppelklicken Sie das CD-ROM-Symbol auf dem Bildschirm.

### 2 Doppelklicken Sie zum Öffnen auf den Ordner [Deutsch] und dann auf den Ordner [Adobe Photoshop 5.0 LE].

### 3 Doppelklicken Sie zum Starten auf [Photoshop LE installieren].

### 4 Fahren Sie mit der Installation gemäß den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

- Weitere Informationen zur Installation finden Sie in der Datei [Read Me] im Ordner [Deutsch] auf der Photoshop 5.0 LE-CD-ROM.



Sie benötigen mindestens 40 MB Speicherplatz für Photoshop 5.0 LE. Weitere Informationen zur Speicherplatzzuordnung finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers.

## Registrieren Sie bitte Ihre Kamera.

Nehmen Sie sich die Zeit, Ihre Kamera zu registrieren. So erhalten Sie weitere Produktinformationen.

Um auf die Online-Seite für die Benutzerregistrierung zu gelangen, klicken Sie einfach auf die Schaltfläche [Benutzerregistrierung] der [EOS DIGITAL SOLUTION-CD-ROM].

Falls das Klicken auf die Schaltfläche [Benutzerregistrierung] keine Reaktion bewirkt, starten Sie Ihr Internet-Browser-Programm (wie beispielsweise Microsoft Internet Explorer oder Netscape Communicator), gehen Sie zum Ordner [Html] auf der SOLUTION-CD-ROM, und öffnen Sie die Datei [regist.html] im Ordner [Deutsch].



# **Bearbeiten von Aufnahmen**

---

In diesem Kapitel wird erläutert, wie die Kamera an den Computer angeschlossen und Kartenleser (Drittanbieterprodukte) verwendet werden.

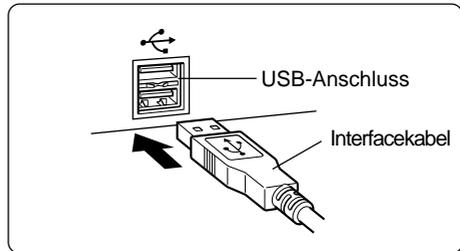
# Anschließen der Kamera an Ihren Computer

Schließen Sie die EOS D60 mit dem Interfacekabel an Ihren Computer an, so dass Daten ausgetauscht werden können. Sie können die Kamera anschließen, während Ihr Computer läuft.

ImageBrowser startet automatisch, wenn Sie die Kamera anschließen. Beachten Sie, dass Sie die Option haben, das automatische Starten von ImageBrowser zu deaktivieren.

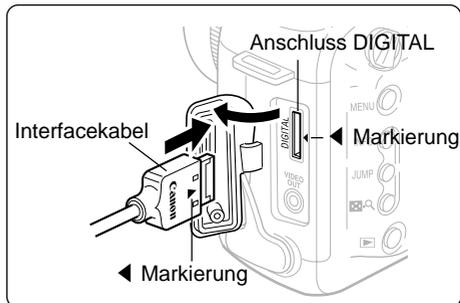
## 1 Schließen Sie das Interfacekabel an den Computer an.

- Stecken Sie das Kabel in den USB-Anschluss des Computers.
- Wo sich der Anschluss befindet, hängt von Ihrem Computer ab. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Computers.



## 2 Schließen Sie das Interfacekabel an Ihre Kamera an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie das Interfacekabel so an, dass die Markierung ◀ des Steckers auf die Markierung ◀ neben dem Anschluss DIGITAL ausgerichtet ist.

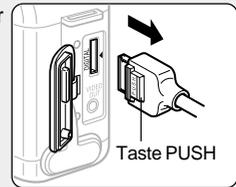


## 3 Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <ON>.

- ➔ ImageBrowser wird gestartet.
- Weitere Informationen über ImageBrowser finden Sie in Kapitel 8 „Bearbeiten von Aufnahmen in ImageBrowser“.



- Verwenden Sie zum Anschließen der Kamera an Ihren Computer ausschließlich das mit der Kamera mitgelieferte Interfacekabel.
- Drücken Sie den Stecker fest in die Buchse. Lockere Verbindungen können zu Störungen oder Fehlfunktionen führen.
- Schließen Sie die Kamera direkt an den USB-Anschluss des Computers und nicht über einen Hub an. Die Verbindung über einen Hub kann u. U. die Funktionsweise der Kamera beeinträchtigen.
- Die Verbindung funktioniert u. U. nicht ordnungsgemäß, wenn Sie außer einer USB-Maus oder -Tastatur noch weitere USB-Geräte verwenden. Trennen Sie in diesem Fall die anderen Geräte vom Computer, und schließen Sie die Kamera erneut an.
- Schließen Sie nicht mehrere Kameras an denselben Computer an. Die Verbindungen funktionieren dann möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Während die Kamera und Ihr Computer miteinander kommunizieren, blinkt möglicherweise die LCD-Anzeige der Kamera, und wenn Sie den LCD-Monitor verwenden, kann das Bild auf dem Monitor u. U. flackern. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Interfacekabel aus dem Anschluss DIGITAL der Kamera herausziehen, drücken Sie beim Herausziehen des Steckers die Taste PUSH auf dem Stecker.
- Wenn Sie die Kamera ca. fünf Minuten lang nicht benutzen, während sie an Ihren Computer angeschlossen ist, wird auf dem Computerbildschirm eine Bestätigungsmeldung mit der Frage angezeigt, ob Sie die Kommunikation mit der Kamera fortsetzen möchten. Wenn Sie nicht reagieren, wird die Verbindung zu der Kamera nach ca. einer Minute beendet. (Wenn Sie eine Netzstromquelle verwenden, wird keine Meldung angezeigt und die Verbindung nicht beendet.) Um die Verbindung wiederherzustellen, tippen Sie den Auslöser an, oder stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <OFF> und dann wieder auf <ON>.
- Um die Software so einzurichten, dass ImageBrowser nicht beim Anschließen der Kamera an den Computer gestartet wird, siehe „Deaktivieren des automatischen Startens von ImageBrowser“ (→8-4).
- Schalten Sie Ihren Computer nicht auf den Energiesparmodus, solange die Kamera angeschlossen ist.  
Wenn Sie dies dennoch tun, während die Kamera angeschlossen ist, ziehen Sie nicht das Interfacekabel heraus, solange der Computer im Energiesparmodus ist. Reaktivieren Sie den Computer stets, bevor Sie die Kamera trennen. Bei einigen Computertypen kann das Herausziehen des Interfacekabels, während der Computer im Energiesparmodus ist, dazu führen, dass das Reaktivieren u. U. nicht korrekt erfolgt. Weitere Informationen zum Energiesparmodus finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.



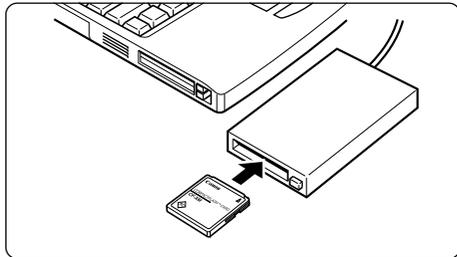
Bei Anschluss Ihrer Kamera an einen Computer ist es empfehlenswert, den DC-Kuppler zu verwenden, so dass Sie Ihre Kamera unabhängig vom Akku-Ladezustand verwenden können.

# Einlegen einer CF-Karte in Ihren Kartenleser

Um Aufnahmen von einer CF-Karte direkt auf Ihren Computer herunterzuladen, nehmen Sie die CF-Karte aus Ihrer Kamera heraus und laden Sie sie in einen an Ihren Computer angeschlossenen Kartenleser (Drittanbieterprodukt).

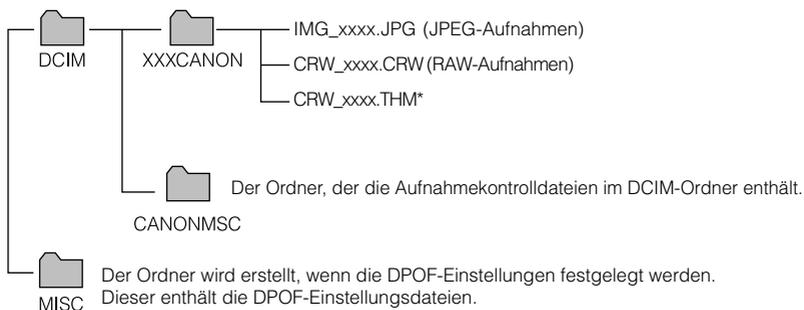
**1 Nehmen Sie die CF-Karte aus der Kamera heraus.**

**2 Laden Sie die Karte in den Kartenleser.**



## Ordnerstruktur und Dateinamen der CF-Karte

Die Aufnahmen auf einer CF-Karte werden innerhalb des Ordners [DCIM] in Unterordnern mit der Bezeichnung [XXXCANON] gespeichert, wobei "XXX" für eine Zahl zwischen 100 und 998 steht.



- Der Teil „xxxx“ in den Dateinamen steht für eine vierstellige Zahl.
- Alle Ordner außer den Ordnern [„XXXCANON“] enthalten Aufnahmekontrolldateien. Öffnen oder löschen Sie diese nicht.

\* Die Dateien mit der Erweiterung THM enthalten die Miniaturansichten der Aufnahmen für den Indexwiederholungsmodus der Kamera.



Weitere Informationen zum Anschließen des Kartenlesers an Ihren Computer finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenlesers.



## **Bearbeiten von Aufnahmen im Plug-In-Modul**

---

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie das Plug-In-Modul verwenden können, um Aufnahmen anzuzeigen und zu speichern, die Sie in einer in der Kamera eingelegten CF-Karte gespeichert haben, und wie diese RAW-Aufnahmen be- und verarbeitet werden.

# Starten des Plug-In-Moduls

Die Software des Plug-In-Moduls startet aus einer Plug-In-kompatiblen Anwendung (wie z. B. Adobe Photoshop 5.0 LE). Die hier aufgeführten Beschreibungen beziehen sich auf das Software-Paket von Photoshop 5.0 LE.

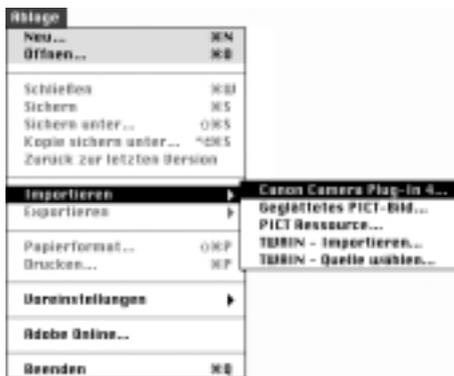
Bei Verwendung einer anderen Plug-In-Modul-kompatiblen Anwendung als Photoshop 5.0 LE finden Sie in der Bedienungsanleitung der Software Informationen zu Einstellungen und Verwendung von TWAIN-Geräten.

## 1 Starten Sie Photoshop 5.0 LE.

- Öffnen Sie den Ordner [Adobe Photoshop 5.0 LE] in dem bei der Installation angegebenen Verzeichnis, und doppelklicken Sie im Ordner auf das Symbol [Adobe Photoshop 5.0 LE], um die Anwendung zu starten.
  - Beim Anschließen der Kamera an den Computer wird das Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent] angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen], und schließen Sie dann ImageBrowser.
  - Um die Software so einzurichten, dass ImageBrowser beim Anschließen der Kamera an den Computer nicht gestartet wird, siehe „Deaktivieren des automatischen Startens von ImageBrowser“ (→8-4).
- ➔ Photoshop 5.0 LE wird gestartet.

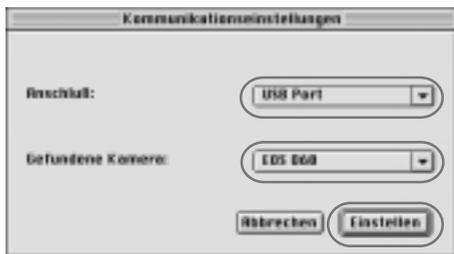
## 2 Wählen Sie [Ablage] ▶ [Importieren] ▶ [Canon Camera Plug-In 4...].

- ➔ Das Plug-In-Modul wird gestartet.
- ➔ Das Dialogfeld [Kommunikationseinstellungen] wird angezeigt.
- Falls das Dialogfeld [Kommunikationseinstellungen] nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Kommunikationseinstellungen].



## 3 Bestätigen Sie, dass [USB Port] im Listenfeld [Anschluss] und [EOS D60] im Listenfeld [Gefundene Kamera] ausgewählt sind, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellen].

- ➔ Das Hauptfenster wird geöffnet. Im Hauptfenster können Sie die auf der CF-Karte in der Kamera gespeicherten Aufnahmen anzeigen und bearbeiten.
- Klicken Sie zum Schließen des Plug-In-Moduls auf die Schaltfläche [Beenden] im Hauptfenster.



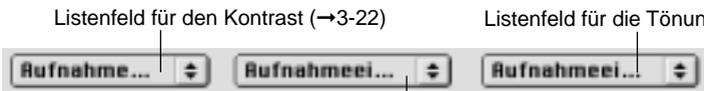
## Hauptfenster [Plug-In-Modul]

- Listenfeld für die Anzeigegröße (→3-11)
- Listenfeld für den Anzeigemodus (→3-9)
- Listenfeld für das Anzeigebildformat (→3-8)
- Pfadanzeige  
Zeigt den Namen der angeschlossenen Kamera und den Ordnernamen an.
- Listenfeld für den Übertragungsmodus (→3-32)

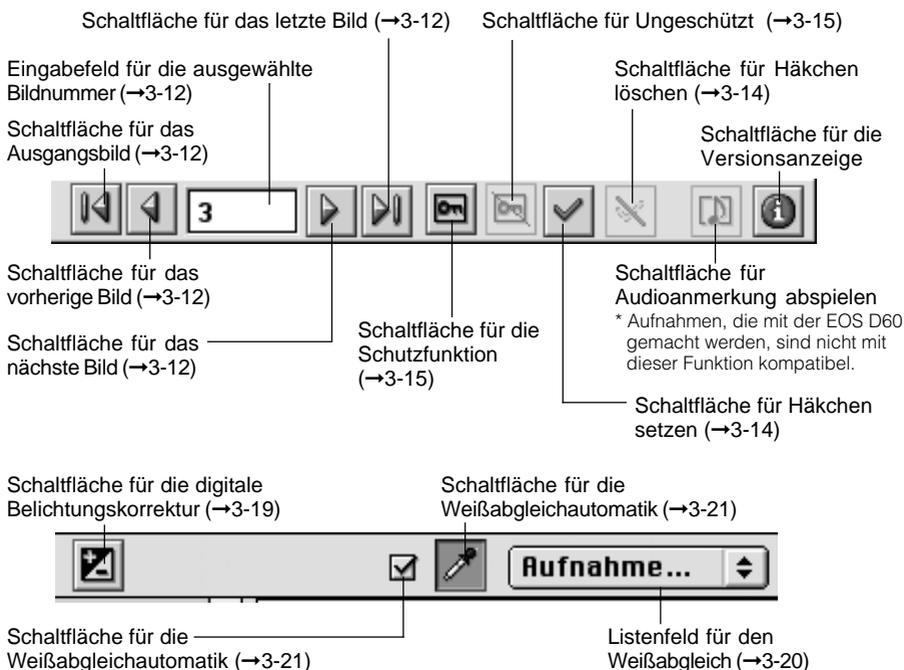


- Statusleiste
- Eingabefeld für Kommentare (→3-16)
- Anzeigefeld für Bildordner (→3-5)
- RGB-Werteanzeige  
Wenn Sie den Mauszeiger über eine Aufnahme bewegen, werden die Koordinaten der Mauszeigerposition und die RGB-Werte (8-Bit-Konvertierung) hier angezeigt.
- Anzeigebereich für Bildinformationen (→3-16)

- Schaltfläche für IPTC-Informationen  
\* Aufnahmen, die mit der EOS D60 gemacht werden, sind nicht mit dieser Funktion kompatibel.
- Schaltfläche für Kameraeinrichtung (→6-2)
- Schaltfläche für Kommunikationseinrichtung (→3-2)
- Schaltfläche für Voreinstellungen (→3-29)
- Schaltfläche für Rechtsdrehen um 90 Grad (→3-17)
- Schaltfläche für die AF-Bildanzeige  
\* Aufnahmen, die mit der EOS D60 gemacht werden, sind nicht mit dieser Funktion kompatibel.
- Schaltfläche für Linksdrehen um 90 Grad (→3-17)



- Listenfeld für den Kontrast (→3-22)
- Listenfeld für die Tönung (→3-22)
- Listenfeld für die Farbsättigung (→3-22)



 Wenn Sie nur das Plug-In-Modul ohne ImageBrowser installieren, wird beim Anschließen der Kamera an den Computer eine Nachricht angezeigt, dass ImageBrowser nicht gefunden werden kann. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche [OK], lesen Sie „Deaktivieren des automatischen Startens von ImageBrowser“ (→8-4), und deaktivieren Sie das automatische Starten von ImageBrowser.

# Anzeigen von Aufnahmen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die auf einer CF-Karte gespeicherten Aufnahmen angezeigt werden können.

Sie können Aufnahmen über das Interfacekabel anzeigen, wenn sich die CF-Karte noch in der Kamera befindet, oder wenn die CF-Karte in den Kartenleser eines Drittanbieters geladen wird.

## Anzeigen von Aufnahmen durch Anschließen der Kamera an Ihren Computer

### 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Kameraverbindung].

- ➔ Nach kurzer Verzögerung werden die Aufnahmen angezeigt.
- Die Aufnahme mit der höchsten Nummer im Ordner mit der höchsten Nummer wird automatisch ausgewählt und angezeigt.



### 2 Wählen Sie einen Ordner mit Aufnahmen aus.

- Wenn Sie auf einen Ordernamen im Anzeigebereich [Bildordner auswählen], werden die Aufnahmen in diesem Bereich angezeigt. Klicken Sie auf [Alle], um alle Aufnahmen auf der CF-Karte anzuzeigen.



- Aufgrund der Datenauslesung der RAW-Aufnahmen vor der Anzeige verzögert sich diese geringfügig.
- Sie können angeben, welche Aufnahme zuerst angezeigt werden soll, wenn Sie auf die Schaltfläche [Kameraverbindung] klicken. (→3-29)

## Anzeigen von Aufnahmen durch Anschließen eines Kartenlesers

Nehmen Sie die CF-Karte aus der Kamera heraus, und laden Sie sie in den Kartenleser. (→2-4)

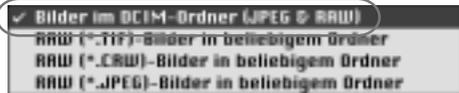
### 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ordner öffnen].

- Das Dialogfeld [Bildordner auswählen] wird angezeigt.



### 2 Wählen Sie das Aufnahmeformat aus.

- Wählen Sie [Bilder im DCIM-Ordner (JPEG & RAW)].



### 3 Wählen Sie einen Ordner aus.

- Öffnen Sie das Laufwerk für die CF-Karte mit den mit der EOS D60 gemachten Aufnahmen, und geben Sie den DCIM-Ordner (bzw. Dcim) an.



### 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Auswählen].

- Die mit der EOS D60 gemachten Aufnahmen im ausgewählten Ordner werden angezeigt.

## Aufnahmeanzeigeformate

### [Bilder im DCIM-Ordner (JPEG&RAW)]

Mit dieser Option können Sie nur die im DCIM-Ordner gespeicherten JPEG- und RAW-Aufnahmen anzeigen.

In Schritt 3 können Sie darüber hinaus Ordner im DCIM-Ordner auswählen und nur die in diesem Ordner gespeicherten Aufnahmen anzeigen.

Ändern Sie bei der Anzeige von Aufnahmen in diesem Format keinen der Ordernamen.

Eine Änderung des Ordernamens wie z. B. des DCIM-Ordners oder 100CANON-Ordners könnte die Anzeige von Aufnahmen in diesen Ordnern unmöglich machen.

### [RAW (\*.TIF)-Bilder in beliebigem Ordner]

Mit dieser Option können Sie nur die im ausgewählten Ordner gespeicherten RAW-Aufnahmen (EOS-1D) anzeigen. Wählen Sie in Schritt 2 dieses Format aus und anschließend einen Ordner mit TIFF-Format-RAW-Aufnahmen.

### [RAW (\*.CRW) Bilder in beliebigem Ordner]

Mit dieser Option können Sie nur die im ausgewählten Ordner gespeicherten CRW-Format-RAW-Aufnahmen (EOS D60 und D30 usw.) anzeigen. Wählen Sie in Schritt 2 dieses Format aus und anschließend einen Ordner mit CRW-Format-RAW-Aufnahmen.

### [RAW (\*.JPG)-Bilder in beliebigem Ordner]

Mit dieser Option können Sie nur die im ausgewählten Ordner gespeicherten JPEG-Aufnahmen anzeigen. Wählen Sie in Schritt 2 dieses Format aus und anschließend einen Ordner mit JPEG-Aufnahmen.

Unter Umständen können Sie einige JPEG-Aufnahmen nicht anzeigen, je nachdem, mit welchem Gerätetyp die Aufnahme ursprünglich erstellt wurde.



Um die Aufnahmen einer CF-Karte auf Ihrem Computer oder einem anderen Medium zu speichern, müssen Sie die angezeigten Aufnahmen (→3-23) auswählen und speichern oder den DCIM-Ordner auf Ihren Computer oder Ihr Zielmedium kopieren.



- Aufgrund der Datenauslesung der RAW-Aufnahmen vor der Anzeige verzögert sich diese geringfügig.
- Um die auf einer CD-ROM oder auf der Festplatte Ihres Computers gespeicherten Aufnahmen anzuzeigen, führen Sie die im Abschnitt „Anzeigen von Aufnahmen durch Anschließen eines Kartenlesers“ beschriebenen Schritte durch. (→3-6).

# Auswählen des Anzeigebildformats

Die Formatoptionen für die Aufnahmenanzeige sind [Alle], [JPEG], [EOS D60 RAW] und [Alle EOS D60]. Mit der Angabe einer dieser Optionen können Sie nur Aufnahmen im ausgewählten Format anzeigen.

**Klicken Sie auf das Listenfeld [Anzeigebildformat], und wählen Sie das Anzeigebildformat.**

→ Nur Aufnahmen im ausgewählten Anzeigebildformat werden angezeigt.



## **[ALLE]**

Alle im ausgewählten Ordner gespeicherten Aufnahmen werden angezeigt.

## **[JPEG]**

Nur Aufnahmen im JPEG-Format werden angezeigt.

## **[EOS D60 RAW]**

Nur EOS D60-RAW-Aufnahmen werden angezeigt.

## **[Alle EOS D60]**

Nur Aufnahmen auf der EOS D60 im RAW- und JPEG-Format werden angezeigt.



Möglicherweise werden Aufnahmen, die mit einer anderen Kamera als der EOS D60 aufgenommen wurden oder die nach der Aufnahme mit einem Computer geändert oder umbenannt wurden, nicht korrekt angezeigt.



Wenn der ausgewählte Ordner oder die CF-Karte in der angeschlossenen Kamera Bilder enthält (darunter RAW- oder JPEG-Aufnahmen), die auf einer anderen Canon Kamera als der EOS D60 aufgenommen wurden, wird das Aufnahmeanzeigebildformat für diese Aufnahmen im Listenfeld angezeigt.

# Auswählen des Anzeigemodus und der Anzeigegröße

Die zur Verfügung stehenden Anzeigemodi sind [Symbol-Ansicht], [Vorschau] and [JPEG-Vorschau]. Sie können für jeden Anzeigemodus als Anzeigegröße [Groß], [Mittel] oder [Klein] auswählen.

## Auswählen des Anzeigemodus

**Klicken Sie auf das Listenfeld [Anzeigemodus] und wählen Sie den Modus aus.**

- Die Aufnahmen werden im ausgewählten Anzeigemodus angezeigt.



### [Symbol-Ansicht]

Hier werden mehrere Aufnahmen hintereinander angezeigt. Die folgenden Angaben werden darüber hinaus für die Aufnahmen angezeigt.

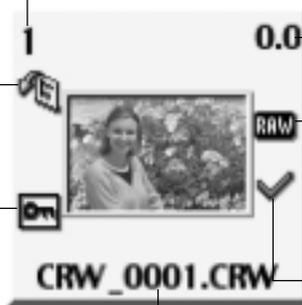


**Übertragene Aufnahmemarkierung (→3-33)**

Diese Markierung wird Aufnahmen zugeordnet, die auf Plug-In-Modul-kompatible Anwendungen übertragen wurden.

**Anzeigenummer**

Aufeinanderfolgende Nummern werden den angezeigten Aufnahmen, beginnend mit der ersten Aufnahme, zugeordnet.



**Digitale Belichtungskorrektur (→3-19)**

**Aufnahmeformat**

Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt. Für JPEG-Aufnahmen wird keine Markierung gezeigt.

**Häkchen (→3-14)**

**Schutzmarkierung (→3-15)**

Diese Markierung wird geschützten Aufnahmen zugeordnet.

**Dateiname oder Datum/Uhrzeit der Aufnahme**

Die im Listenfeld [Bild unteres Anzeigeobjekt] im Dialogfeld [Voreinstellungen] gewählte Menüoption (→3-29) wird angezeigt.



Wenn Sie das Plug-In-Modul starten, werden die Aufnahmen immer in der [Symbol-Ansicht] angezeigt.

**[Vorschau]**

Die ausgewählte Aufnahme wird als Einzelaufnahme angezeigt.



**[JPEG-Vorschau]**

JPEG-Vorschau wird angezeigt  
 In der unten stehenden Tabelle werden die unterschiedlichen JPEG-Aufnahmetypen für die verschiedenen Aufnahmespeicherformate aufgelistet.

| Aufnahmeformat | Angezeigte JPEG-Aufnahme    |
|----------------|-----------------------------|
| JPEG-Aufnahme  | JPEG-Aufnahme               |
| RAW-Aufnahme   | JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) |



 Wenn Sie mit der EOS D60 eine RAW-Aufnahme machen, wird gleichzeitig eine Aufnahme im JPEG (Mittel/Fein)-Format aufgenommen. Wenn Sie für eine EOS D60 RAW-Aufnahme [JPEG-Vorschau] wählen, wird die in der RAW-Aufnahme enthaltene JPEG (Mittel/Fein)-Aufnahme angezeigt.

## Auswählen der Anzeigegröße

**Klicken Sie auf das Listenfeld [Anzeigegröße], und wählen Sie die Anzeigegröße.**

- Die Aufnahme wird in der ausgewählten Anzeigegröße angezeigt.



Im Modus [Vorschau] stehen folgende Aufnahmegrößen zur Verfügung: [Groß] (100%), [Mittel] (50%) und [Klein] (25%).

# Aufnahmenauswahl

## Aufnahmenauswahl mit der Maus

Platzieren Sie den Mauszeiger auf der Aufnahme, und drücken Sie die Maustaste.

- Um unterschiedliche Aufnahmen auszuwählen, halten Sie die <Umschalttaste> gedrückt, und wählen Sie die Aufnahmen aus.
  - Um aufeinanderfolgende Aufnahmen auszuwählen, wählen Sie die erste Aufnahme aus, halten Sie die Tasten <Option> + <Umschalttaste> gedrückt, und wählen Sie die letzte Aufnahme.
- ➔ Der Rahmen um die ausgewählte Aufnahme wechselt die Farbe.



## Aufnahmenauswahl in der Steuerleiste

Sie können darüber hinaus in der Steuerleiste Aufnahmen für die Aufnahmenauswahl auswählen.



: **Schaltfläche [Ausgangsbild wählen]**  
Wählt die erste Aufnahme in der Symbol-Ansicht aus.



: **Schaltfläche [Vorheriges Bild wählen]**  
Wählt die Aufnahme vor der aktuell ausgewählten Aufnahme aus.



: **[Wähle Bild Nr.] Eingabefeld**  
Wählt die Aufnahme mit der angegebenen Nummer aus. Sie können eine Nummer zwischen 1 und 9999 eingeben. Geben Sie eine Nummer ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>.



: **Schaltfläche [Nächstes Bild wählen]**  
Wählt die nächste Aufnahme aus.



: **Schaltfläche [Letztes Bild wählen]**  
Wählt die letzte Aufnahme in der Miniaturansicht aus.



- Wenn Sie den Mauszeiger auf einer Aufnahme platzieren und doppelklicken, wird die Aufnahme auf Photoshop 5.0 LE (Plug-In- Modul-kompatible Anwendung) übertragen.
- Um eine Aufnahme mit der Tastatur auszuwählen, verwenden Sie die Pfeiltasten (↑ ← → ↓), und drücken Sie dann die Leertaste.

# Bearbeiten ausgewählter Aufnahmen

## Funktionen, die mit Ihren Aufnahmen angewendet werden können

In der im Folgenden aufgeführten Tabelle werden die verfügbaren Funktionen des Plug-In Moduls aufgeführt. Wird eine JPEG-Aufnahme ausgewählt, werden die nicht zur Verfügung stehenden Funktionen grau hinterlegt.

### Speicherformate und Bearbeitungsoptionen für Aufnahmen

| Funktionen                     | RAW | JPEG | Beschreibung  |
|--------------------------------|-----|------|---|
| Häkchen                        | ✓   | ✓    | Wird für die Auswahl bestimmter Aufnahmen verwendet.            |
| Schützen                       | ✓   | ✓    | Schützt die Aufnahme vor dem Löschen.                           |
| Löschen                        | ✓   | ✓    | Löscht ungeschützte Aufnahmen.                                  |
| Kommentareingabe*              | ✓   | ✓    | Fügt einen kurzen Kommentar zu den Aufnahmen ein.               |
| Aufnahmeübertragung            | ✓   | ✓    | Überträgt Aufnahmen auf Anwendungen wie z. B. Photoshop 5.0 LE. |
| Dateispeicherung               | ✓   | ✓    | Speichert eine Aufnahme auf Ihrem Computer usw.                 |
| Drehen der Aufnahme*           | ✓   | ✓    | Dreht die Aufnahme um 90 Grad.                                  |
| Digitale Belichtungs Korrektur | ✓   | –    | Passt die Helligkeit an.  |
| Weißabgleich                   | ✓   | –    | Passt den Weißabgleich an.                                      |
| Weißabgleichautomatik          | ✓   | –    | Passt den Weißabgleich automatisch an.                          |
| Kontrast                       | ✓   | –    | Regelt den Kontrast.  |
| Farbsättigung                  | ✓   | –    | Passt die Farbdichte an.  |
| Tönung                         | ✓   | –    | Passt den Farbton an.   |

- Die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Funktionen können nicht bei Aufnahmen verwendet werden, die auf einer CF-Karte in der Kamera gespeichert und in der Steuerleiste grau hinterlegt angezeigt werden. Speichern Sie solche Aufnahmen auf Ihrem Computer, oder führen Sie den Vorgang mit einem Kartenlesegerät aus.



Die Schärfe von RAW-Aufnahmen können Sie im Dialogfeld [Voreinstellungen] einstellen (→3-29).

## Einfügen von Häkchen bei ausgewählten Aufnahmen

Sie können diese Funktion verwenden, um für eine schnelle und einfache Bildauswahl Ihren Aufnahmen Häkchen hinzuzufügen. Durch Einfügen eines Häkchens bei einer Aufnahme wird diese nicht geschützt.

**Klicken Sie auf die Schaltfläche [Häkchen setzen].**



- Bei Einfügen eines Häkchens bei einer Aufnahme wird das Symbol [ ✓ ] angezeigt.
- Durch Klicken auf die Schaltfläche [Häkchen löschen] wird das Symbol [ ✓ ] entfernt und die Aktivierung aufgehoben.



Das Häkchen wird entfernt, wenn Sie das Plug-In-Modul beenden.

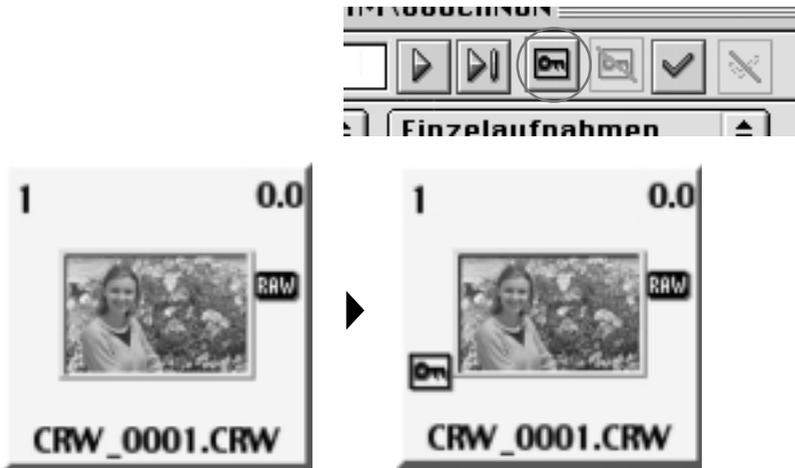


Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Funktionen zur Verfügung, indem Sie die Aufnahme auswählen, die <Control>-Taste + Maustaste drücken und eine Option im angezeigten Kontextmenü auswählen.

## Schützen der Aufnahmen

Schützen Sie wichtige Aufnahmen vor versehentlichem Löschen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schützen].



→ Die Aufnahme ist geschützt, und [Schützen] wird angezeigt.

- Durch Klicken auf die Schaltfläche [Ungeschützt] wird das Symbol [Schützen] entfernt und der Schutz deaktiviert.



- Bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen werden alle ausgewählten Aufnahmen geschützt.
- Das Symbol [Schützen] wird bei Aufnahmen, die auf der Kamera geschützt wurden, automatisch angezeigt.
- Der Schutz verhindert nur das versehentliche Löschen von Aufnahmen. Andere Arten der Aufnahmebearbeitung können auch für geschützte Aufnahmen weiter angewendet werden.
- Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung, indem Sie die Aufnahme auswählen, die <Control>-Taste + Maustaste drücken und eine Option im angezeigten Kontextmenü auswählen.

## Bedingte Aufnahmenauswahl

Mit dieser Funktion können Sie mehrere Aufnahmen, für die eine Bedingung eingestellt wurde (z. B. mit Häkchen versehene oder geschützte Aufnahmen), gleichzeitig wählen. Sie können auch die angezeigten Bilder auswählen.

**Klicken Sie auf die Schaltfläche [Wählen], und wählen Sie aus dem daraufhin angezeigten Menü eine Bedingung aus.**

→ Es werden nur Aufnahmen ausgewählt, die der Bedingung entsprechen.

|                                   |    |
|-----------------------------------|----|
| Alle Auswählen                    | KA |
| Alle Bilder mit Häkchen wählen    | KT |
| Alle Bilder ohne Häkchen wählen   | KU |
| Alle geschützten Bilder wählen.   | KL |
| Alle ungeschützten Bilder wählen. | KY |

## Prüfen der Aufnahmeinformationen

Informationen zur Belichtung werden bei der Aufnahme gespeichert. Sie können diese Informationen durch Auswählen der Aufnahme prüfen.

Sie können darüber hinaus Belichtungsinformationen kopieren und sie mit einem Kommentar in andere Anwendungen einfügen.

### Anzeigebereich für Bildinformationen

- Zeigt Informationen an wie zum Beispiel den Namen der Datei und das Kameramodell sowie Belichtungsangaben. Die Anzahl der angezeigten Details hängt von den Kameraeinstellungen ab.
- Verwenden Sie die Bildlaufschaltflächen, um die nicht sichtbaren Informationen anzuzeigen.
- Bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen werden die Informationen zur zuletzt ausgewählten Aufnahme angezeigt.
- Sie können die Informationen als Textdatei kopieren und in eine andere Anwendung einfügen.



### Kommentarfeld

Sie können dieses Feld für die Eingabe eines 120 Zeichen langen Kommentars verwenden. Geben Sie diesen ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>.

# Löschen von Aufnahmen

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um unerwünschte Aufnahmen von einer CF-Karte oder Ihrem Computer zu löschen.

## 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Löschen].

→ Ein Dialogfeld für die Bestätigung zum Löschen wird angezeigt.



## 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Löschen].

→ Die Aufnahme wird gelöscht.



- Gelöschte Aufnahmen können nicht wieder hergestellt werden. Löschen Sie Aufnahmen erst nach sorgfältigem Prüfen.
- Schützen Sie wichtige Aufnahmen vor versehentlichem Löschen.
- Wenn Sie bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen auf die Schaltfläche [Löschen] klicken, werden alle ausgewählten Aufnahmen gelöscht. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie gerade einen Arbeitsgang mit mehreren ausgewählten Aufnahmen beendet haben.



Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Funktionen zur Verfügung, indem Sie die Aufnahme auswählen, die <Control>-Taste + Maustaste drücken und eine Option im angezeigten Kontextmenü auswählen.

# Drehen von Aufnahmen

Führen Sie die folgenden Schritte durch, um eine ausgewählte Aufnahme um 90 Grad nach links oder rechts zu drehen.

## Drehen Sie die Aufnahme.

- Um die Aufnahme nach rechts (im Uhrzeigersinn) zu drehen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Um 90 Grad nach rechts drehen].
  - Um die Aufnahme nach links (gegen den Uhrzeigersinn) zu drehen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Um 90 Grad nach links drehen].
- Die Aufnahme wird um 90 Grad in die ausgewählte Richtung gedreht.



- Bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen werden alle ausgewählten Aufnahmen gedreht.
- Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung, indem Sie die Aufnahme auswählen, die <Control>-Taste + Maustaste drücken und eine Option im angezeigten Kontextmenü auswählen.

# Bearbeiten von RAW-Aufnahmen

RAW-Aufnahmen werden bearbeitet, so dass sie für ihren gewünschten Zweck optimiert werden. Zusätzlich zu den Einstellungen für die digitale Belichtungskorrektur und den Weißabgleich können Sie mit dem Plug-In-Modul Weißabgleichautomatik, Kontrast, Farbdichte und Farbton festlegen.

Bei dieser Aufnahmebearbeitung wird nicht mit ursprünglichen RAW-Aufnahmen gearbeitet. Hierbei werden virtuelle Parameter auf RAW-Aufnahmen, die vorübergehend auf den Computer heruntergeladen wurden, angewendet.

Dementsprechend können Sie die Bearbeitung mit unterschiedlichen Parametern wiederholen.

Sie können darüber hinaus geänderte Parameter wieder rückgängig machen und auf die bei der Aufnahme verwendeten Einstellungen zurücksetzen.

## 1 Bearbeiten Sie die RAW-Aufnahme.

- Stellen Sie das Format für die Aufnahmeanzeige auf [EOS D60 RAW] (→3-8).
- Wählen Sie die zu bearbeitende RAW-Aufnahme aus (→3-12).
- Es wird empfohlen, den Modus [Vorschau] zu verwenden, um die verarbeitete Aufnahme zu überprüfen (→3-10).

## 2 Ändern Sie die Parametereinstellungen.

- Ändern Sie die Parametereinstellungen. Weitere Informationen zur Parametereinstellung finden Sie auf den folgenden Seiten.
  - ➔ Die Aufnahme wird wieder unter Verwendung der geänderten Parameter aufbereitet, und das Ergebnis wird angezeigt.
- Die Parameter werden bei der Aufnahme eingestellt. Die geänderten Parameter für die ursprüngliche RAW-Aufnahme werden in Echtzeit aktualisiert.



## 3 Speichern oder übertragen Sie die Aufnahme in einem allgemein verwendeten Format.

- Sie können eine Aufnahme im JPEG- oder TIFF-Format speichern, indem Sie auf die Schaltfläche [Datei speichern...] klicken und im daraufhin angezeigten Menü die Option [Konvertieren und als Datei speichern] wählen (→3-23). Wenn Sie [JPEG-Auszug...] wählen, können Sie eine JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) von einer Aufnahme, die im RAW-Format aufgenommen wurde, extrahieren und speichern (→3-27).
- Durch Klicken auf die Schaltfläche [Bild übertragen] wird die Aufnahme auf Photoshop 5.0 LE übertragen (→3-32). Sie können die Anzahl der Farben angeben, wenn die Aufnahme auf das Registerblatt [RAW-Verarbeitungseinstellungen] im Dialogfeld [Voreinstellungen] (→3-30) übertragen wird.



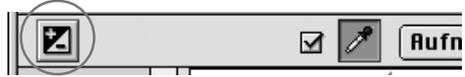
- Bei der Auswahl mehrerer Aufnahmen wird die eingestellte Bearbeitung auf alle ausgewählten RAW-Aufnahmen angewendet.
- Die Schärfe von RAW-Aufnahmen können Sie im Dialogfeld [Voreinstellungen] einstellen (→3-29).

## Einstellen der Helligkeit (Digitale Belichtungskorrektur)

Sie können die Helligkeit einer Aufnahme um jeweils  $\pm 2$  Blenden in Schritten von 0,1 korrigieren.

### 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Digitale Belichtungskorrektur].

- Das Dialogfeld [Digitale Belichtungskorrektur] wird angezeigt.



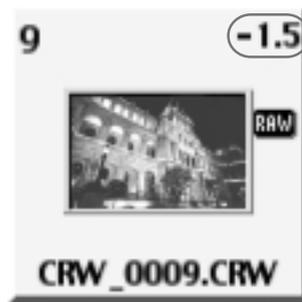
### 2 Korrigieren Sie die Helligkeit der Aufnahme.

- Stellen Sie die Helligkeit der Aufnahme ein, indem Sie mit der Maus den Schieberegler nach links oder rechts bewegen.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche [Vorschau] klicken, wird die Helligkeit der Aufnahme entsprechend dem Wert der neuen Schieberposition geändert.



### 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- Der eingestellte Wert wird auf die Aufnahme angewendet, und das Dialogfeld [Digitale Belichtungskorrektur] wird geschlossen.
- Der eingestellte Wert wird mit der angepassten Aufnahme angezeigt.



# Anpassen des Weißabgleichs

Sie können den Weißabgleich in Ihren RAW-Aufnahmen anpassen. Sie können den Weißabgleich aus den 8 verfügbaren Einstellungen auswählen. Sie können auch feinere Einstellungen am Weißabgleich vornehmen, indem Sie die Funktion [Weißabgleichautomatik] verwenden, mit der Sie durch Auswählen eines weißen Bereichs in der Aufnahme die Balance einstellen.

## Wählen Sie die Option Weißabgleich.

**Wählen Sie im Listenfeld [Weißabgleich] den Weißabgleich aus.**

- In der folgenden Tabelle werden die 8 verfügbaren Einstellungen für den Weißabgleich gezeigt.
- [Weißpunkt angeben] wird nur dann angezeigt, wenn Sie eine Aufnahme wählen, die mit der Funktion [Weißabgleichautomatik] geändert wurde.



| Weißabgleich          | Details  | Farbtemp./K (Kelvin) |
|-----------------------|--|----------------------|
| Aufnahmeeinstellungen | Wählen Sie diese Option zur Ausführung der bei der Aufnahme verwendeten WeißabgleichEinstellung.                             | –                    |
| Auto                  | Plug-In-Modul passt automatisch den Weißabgleich an.   | Ca. 3000-7000        |
| Natürliches Licht     | Wählen Sie diese Einstellung für Außenaufnahmen bei Sonnenschein.  | Ca. 5200             |
| Bewölkt               | Wählen Sie diese Einstellung für Außenaufnahmen bei Bewölkung oder im Schatten sowie bei Abenddämmerung und Sonnenuntergang. | Ca. 6000             |
| Kunstlicht            | Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen in strahlend weißem Licht.  | Ca. 3200             |
| Leuchtstoff           | Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen in strahlend weißem Licht aus Leuchtstofflampen.                                  | Ca. 4000             |
| Blitz                 | Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen mit Blitzlicht.   | Ca. 6000             |
| Weißpunkt             | Wird angezeigt, wenn Sie Weißabgleichautomatik verwenden. (→3-21).   | Ca. 2000-10000       |

➔ Die angepasste Aufnahme wird angezeigt.

## Funktion [Weißabgleichautomatik]

Mit dieser Funktion können Sie automatisch den Weißabgleich anpassen, indem Sie einfach auf einen Punkt im weißen Bereich der Aufnahme klicken.

### 1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Weißabgleichautomatik].

- Die Schaltfläche [Weißabgleichautomatik] wurde aktiviert.



### 2 Wählen Sie einen weißen Bereich aus.

- Wenn Sie den Mauszeiger über eine Aufnahme führen, nimmt dieser die Form einer Pipette an.
- Klicken Sie auf einen weißen Bereich der Aufnahme.



- Der Weißabgleich wird angepasst, so dass der angeklickte Bereich weiß und das Ergebnis angezeigt werden.
- Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche [Weißabgleich anklicken], um den Weißabgleich an einer anderen Position anzupassen.
- Um den Vorgang zu beenden, klicken Sie noch einmal auf das Kontrollkästchen, wodurch die Weißabgleichautomatik deaktiviert und der Vorgang beendet wird.

## Anpassen der Farbe von Aufnahmen

Verwenden Sie die unten stehenden Vorgänge, um die Farbparameter (Kontrast, Farbdichte und Farbton) von Aufnahmen einzustellen. Sie können Farbeinstellungen vornehmen, indem Sie die Einstellungen aus den jeweiligen Listenfeldern wählen.

### Regeln des Kontrasts

---

**Wählen Sie aus dem Listenfeld [Kontrast] den gewünschten Kontrast aus.**

→ Die resultierende Aufnahme wird angezeigt.



### Anpassen der Farbdichte

---

**Wählen Sie die gewünschte Farbdichte aus dem Listenfeld [Farbsättigung] aus.**

→ Die resultierende Aufnahme wird angezeigt.



### Anpassen des Farbtons

---

**Wählen Sie aus dem Listenfeld [Tönung] den gewünschten Farbton aus.**

→ Die resultierende Aufnahme wird angezeigt.

- Mit [Tönung 1] werden die Farben so angepasst, dass die roten Töne stärker sind.

Mit [Normal] wird die standardmäßige Farbgleichsanpassung angewendet.

Mit [Tönung 2] werden die Farben so angepasst, dass die gelben Töne stärker sind.



# Speichern von Aufnahmen

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie das Interfacekabel verwenden, um Aufnahmen auf der CF-Karte Ihrer Kamera auf Ihrem PC zu speichern. In diesem Abschnitt wird außerdem eine einfache Methode für die Erstellung von JPEG-Aufnahmen mithilfe von RAW-Aufnahmen beschrieben.

## Übertragen der Aufnahmen von der Kamera auf Ihren Computer

Speichern Sie Aufnahmen auf Ihrem Computer.

### 1 Wählen Sie die Aufnahmen aus.

- Um die Aufnahmen in separaten Ordnern zu speichern, klicken Sie im Anzeigebereich [Bildordner auswählen] auf den Ordernamen, und wählen Sie die gewünschten Aufnahmen aus.
- Um Aufnahmen aus verschiedenen Ordnern in einem Ordner zu speichern, klicken Sie im Anzeigebereich [Bildordner auswählen] auf [Alle] und wählen Sie die zu speichernden Aufnahmen.
- Nur die farbig umrandeten Aufnahmen werden gespeichert.
- Weitere Informationen zur Auswahl von Aufnahmen finden Sie unter „Aufnahmenauswahl“ (→3-12).

### 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Datei speichern] und wählen Sie [Konvertieren und als Datei speichern...].

- Das Dialogfeld [Datei speichern] wird angezeigt.



### 3 Wählen Sie einen Ordner aus.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche [Referenz].
- Das Dialogfeld [Datei speichern] wird angezeigt.



- Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Bilder gespeichert werden sollen, und klicken Sie auf [Auswählen].
- ➔ Durch Klicken auf die Schaltfläche [Neu] wird das Dialogfeld [Neuer Ordner] angezeigt.
- Sie können einen neuen Ordner innerhalb des gewählten Ordners erstellen, indem Sie den Ordernamen eingeben und auf die Schaltfläche [Anlegen] klicken.



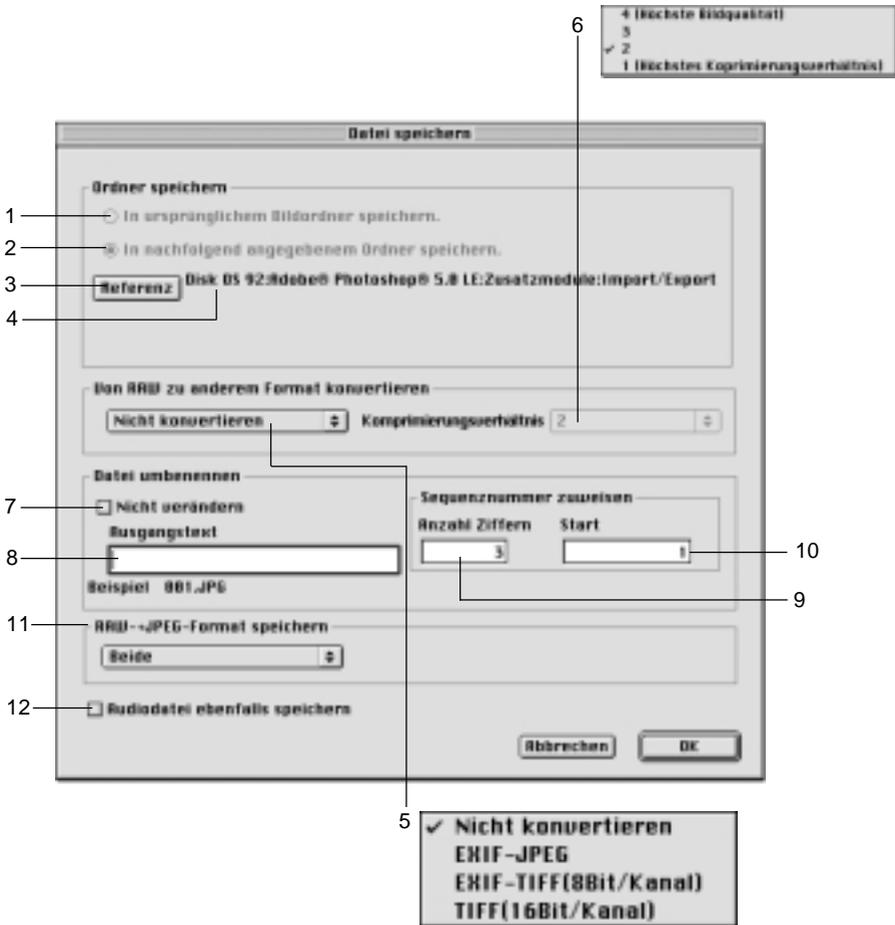
## 4 Stellen Sie die gespeicherten Optionen ein, und klicken Sie auf [OK].

- ➔ Die Aufnahmen werden im ausgewählten Ordner gespeichert.



Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Funktionen zur Verfügung, indem Sie die Aufnahme auswählen, die <Control>-Taste + Maustaste drücken und eine Option im angezeigten Kontextmenü auswählen.

## Dialogfeld [Datei speichern]



- 1 Die konvertierte Aufnahme wird in demselben Ordner gespeichert wie die angezeigte Aufnahme. Sie können diese Option nicht für Aufnahmen wählen, die auf einer CF-Karte in der Kamera gespeichert wurden. Diese Option ist nur für Aufnahmen verfügbar, die auf Ihrem Computer oder auf einer CF-Karte in einem Kartenlesegerät gespeichert wurden.
- 2 Verwenden Sie diese Schaltfläche, wenn Sie den Ordner angeben möchten, in dem Sie die Aufnahme speichern möchten.
- 3 Wenn Sie die Optionsschaltfläche [In nachfolgend angegebenem Ordner speichern.] wählen, wird mit dieser Schaltfläche der Ordner angegeben, in dem die Aufnahme gespeichert wird.
- 4 Zeigt den Ordner an, in dem die Aufnahme gespeichert wird.

- 5 Wählen Sie diese Option, wenn RAW-Aufnahmen zu den zu speichernden Aufnahmen gehören.

Wählen Sie [Nicht konvertieren], [Exif-JPEG], [Exif-TIFF(8 Bit/Kanal)] oder [TIFF (16 Bit/Kanal)] aus.

Die Dateierweiterungen für die gespeicherten Dateien werden unten angezeigt.

| Konvertierungsformat    | Datenerweiterung |
|-------------------------|------------------|
| Nicht konvertieren      | _.CRW            |
| Exif-JPEG               | _.RJ.JPG         |
| Exif-TIFF (8 Bit/Kanal) | _.RT8.TIF        |
| TIFF(16Bit/Kanal)       | _.RT16.TIF       |

- Das Plug-In-Modul kann keine Aufnahmen anzeigen, die in die Formate (Exif-TIFF(8 Bit/Kanal) oder TIFF (16 Bit/Kanal)) konvertiert und gespeichert wurden.
  - Um lineare Verarbeitung zu verwenden, wählen Sie im Dialogfeld [Voreinstellungen], dass lineare Verarbeitung verwendet werden soll (→3-29) und wählen Sie [TIFF (16 Bit/Kanal)], wenn Sie die Aufnahme speichern. Selbst wenn lineare Verarbeitung angegeben wurde, kann die lineare Verarbeitung nicht auf Aufnahmen im Format [Exif-TIFF (8 Bit/Kanal)] angewendet werden.
- 6 Wenn Sie im Listenfeld [Von RAW zu anderem Format konvertieren] das Format [EXIF-JPEG] auswählen, können Sie die Optionen [Komprimierungsverhältnis] (Aufnahmequalität) festlegen. Sie können aus 4 Komprimierungsverhältnissen auswählen: 4 (höchste Aufnahmequalität) bis 1 (höchstes Komprimierungsverhältnis). Je höher der Wert, desto höher die Qualität der JPEG-Aufnahme.
- 7 Dieses Kontrollkästchen wird aktiviert, wenn Sie unter [Von RAW zu anderem Format konvertieren] die Option [Nicht konvertieren] auswählen. Klicken Sie auf dieses Kontrollkästchen, wenn Sie die RAW-Aufnahme ohne Namensänderung speichern möchten.
- 8 Mit diesem Kästchen können Zeichenfolgen vor der Eingabe einer klassifizierenden Dateinummer eingefügt werden. Sie können maximal 12 Zeichen eingeben. Bei der Eingabe eines Textes wird im Bereich [Beispiel] unterhalb des Textfelds ein Beispiel-Dateiname angezeigt.
- 9 Sie können maximal 9 Ziffern in der Dateinummer angeben.
- 10 Gebt die erste Dateinummer an.
- 11 Diese Funktion ist nicht mit Aufnahmen kompatibel, die mit der EOS D60 gemacht wurden.
- 12 Diese Funktion ist nicht mit Aufnahmen kompatibel, die mit der EOS D60 gemacht wurden.

## Herausziehen von JPEG-Aufnahmen aus RAW-Aufnahmen

Wenn eine RAW-Aufnahme mit einer EOS D60 erstellt wird, wird gleichzeitig ein JPEG-Bild (Mittel/fein) aufgenommen. Sie können die in einer EOS D60 RAW-Aufnahme enthaltene JPEG (Mittel/fein)-Aufnahme auf Ihrem Computer speichern, indem Sie die JPEG-Aufnahme aus der RAW-Aufnahme extrahieren.

### 1 Wählen Sie die RAW-Aufnahme, von der eine JPEG-Aufnahme extrahiert werden soll.

- Stellen Sie das Format für die Aufnahmeanzeige auf [EOS D60 RAW] (→3-8), und wählen Sie die RAW-Aufnahme, aus der die JPEG-Aufnahme herausgezogen werden soll (→3-12).

### 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Datei speichern], und wählen Sie im angezeigten Menü die Option [JPEG-Auszug...] aus.

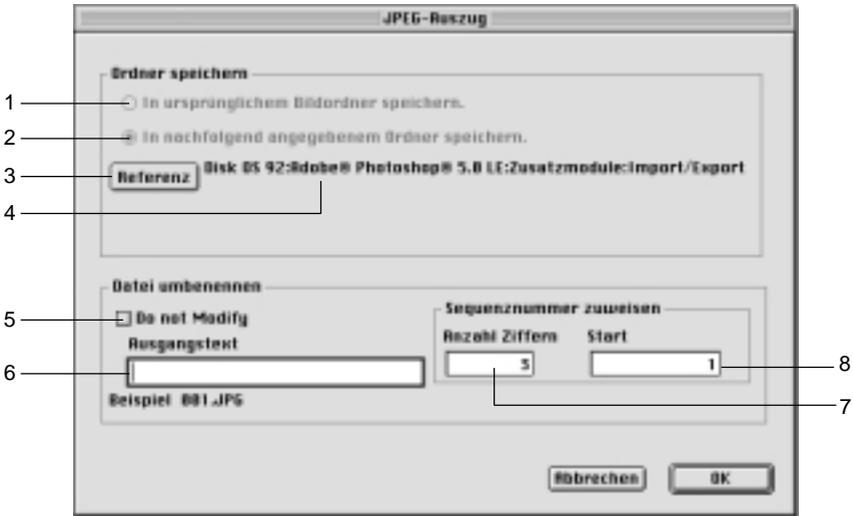
- ➔ Das Dialogfeld [JPEG-Auszug] wird angezeigt.



### 3 Geben Sie die Einstellungen ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- ➔ Die JPEG-Aufnahme wird im ausgewählten Ordner gespeichert.

## Dialogfeld [JPEG-Auszug]



- 1 Die konvertierte Aufnahme wird in demselben Ordner gespeichert wie die angezeigte Aufnahme. Sie können diese Option nicht für Aufnahmen wählen, die auf einer CF-Karte in der Kamera gespeichert wurden. Diese Option ist nur für Aufnahmen verfügbar, die auf Ihrem Computer oder auf einer CF-Karte in einem Kartenlesegerät gespeichert wurden.
- 2 Verwenden Sie diese Schaltfläche, wenn Sie den Ordner angeben möchten, in dem Sie die Aufnahme speichern möchten.
- 3 Wenn Sie die Optionsschaltfläche [In nachfolgend angegebenem Ordner speichern.] wählen, wird mit dieser Schaltfläche der Ordner angegeben, in dem die Aufnahme gespeichert wird.
- 4 Zeigt den Ordner an, in dem die Aufnahme gespeichert wird.
- 5 Klicken Sie auf dieses Kontrollkästchen, wenn Sie die RAW-Aufnahme ohne Namensänderung speichern möchten.
- 6 Mit diesem Kästchen können Zeichenfolgen vor der Eingabe einer klassifizierenden Dateinummer eingefügt werden. Sie können maximal 12 Zeichen eingeben. Bei der Eingabe eines Textes wird im Bereich [Beispiel] unterhalb des Textfelds ein Beispiel-Dateiname angezeigt.
- 7 Sie können maximal 9 Ziffern in der Dateinummer angeben.
- 8 Gibt die erste Dateinummer an.

# Spezifizieren von Benutzereinstellungen

Sie können mit den folgenden Schritten die allgemeinen Einstellungen für das Plug-In-Modul und die Bearbeitungsmethoden für RAW-Aufnahmen festlegen.

## 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Voreinstellungen].

- Das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird angezeigt.



## 2 Wählen Sie das Register [Allgemeine Einstellungen] oder [Einstellungen RAW-Verarbeitung] aus.

- Das ausgewählte Registerblatt wird angezeigt.

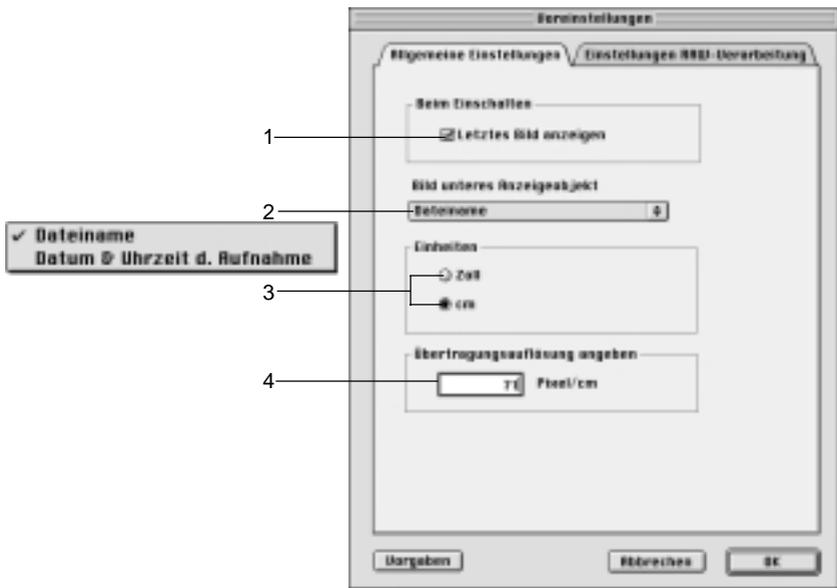
## 3 Bestimmen Sie die gewünschten Einstellungen.

- Wählen Sie in den Einstellungen die gewünschte Option aus.

## 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- Die Einstellungen werden ausgeführt, und das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird geschlossen. Der Vorgang ist damit abgeschlossen.

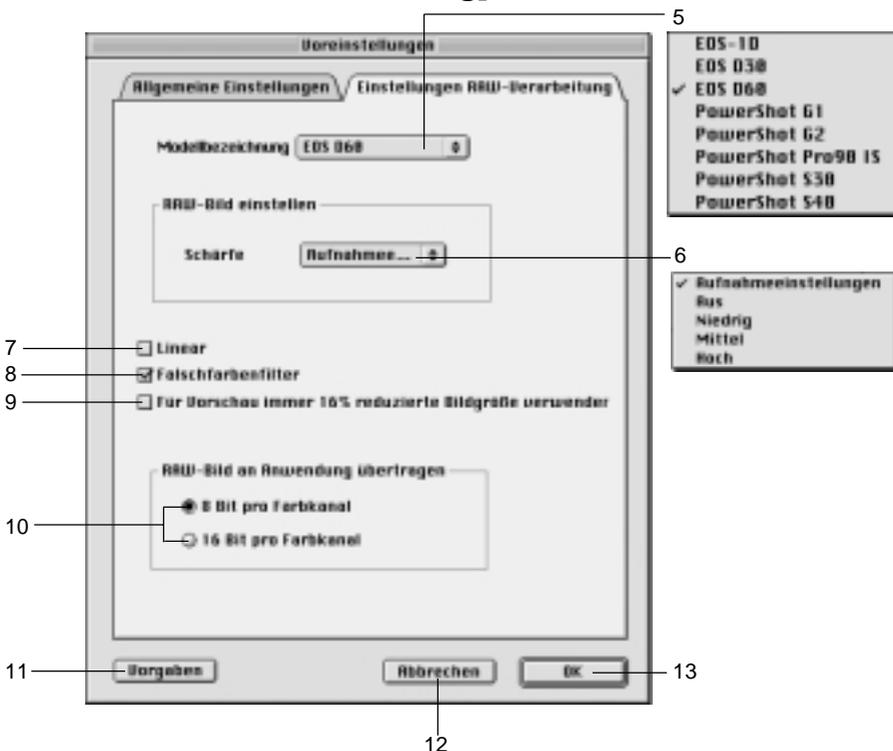
### Registerblatt [Allgemeine Einstellungen]



● Sie können die folgenden Einstellungen im Registerblatt [Allgemeine Einstellungen] festlegen.

- 1 Wenn Sie auf die Schaltfläche [Kameraverbindung] klicken, wird die Aufnahme mit der höchsten Nummer im Ordner mit der höchsten Nummer im DCIM-Ordner ausgewählt. Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird die Aufnahme mit der niedrigsten Nummer im Ordner mit der niedrigsten Nummer angezeigt.
- 2 Wählen Sie [Dateiname] oder [Aufnahmedatum/-zeit] als Angaben unterhalb der Aufnahmen aus.
- 3 Wählen Sie [Zoll] oder [cm] als Einheiten im Plug-In-Modul.
- 4 Bestimmt die Auflösung bei der Übertragung von Aufnahmen auf Plug-In-Modul-kompatible Anwendungen wie z. B. Photoshop 5.0 LE. Sie können für [Zoll] Werte zwischen 50 und 2400 Pixel und für [cm] zwischen 20 und 944 Pixel festlegen.

## Registerblatt [Einstellungen RAW-Verarbeitung]



● **Sie können die folgenden Einstellungen im Registerblatt [Einstellungen RAW-Verarbeitung] festlegen.**

Die hier beschriebenen Einstellungen gelten, wenn im Listenfeld [Modellbezeichnung] die Option [EOS D60] ausgewählt wird.

- 5 Wählen Sie [EOS D60].
- 6 Stellen Sie die Schärfe auf [Aufnahmeeinstellungen], [AUS], [Niedrig], [Mittel] oder [Hoch] ein.
- 7 Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird die lineare Tonkurvenanpassung für die Aufnahme durchgeführt.  
Mit dieser Option wird die Verschlechterung der Aufnahmequalität minimiert, die während der Tonkurvenanpassung auftritt, wenn die Aufnahme auf eine Anwendung wie beispielsweise Photoshop 5.0 LE übertragen wird, da die Anpassung linear ist. Wählen Sie diese Option, wenn Sie feine, unabhängige Farbänderungen vornehmen möchten. Wählen Sie außerdem beim Übertragen oder Speichern einer Aufnahme, für die Sie lineare Verarbeitung gewählt haben, die Option [16 Bit pro Farbkanal] in [Bilder an Anwendung übertragen], und wählen Sie [TIFF (16 Bit/Kanal)] im Listenfeld [RAW-Bild an Anwendung übertragen] (→3-25, 3-26) im Dialogfeld [Datei speichern].
- 8 Durch Klicken auf das Kontrollkästchen werden falsche Farben neutralisiert.
- 9 Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird im Modus [Vorschau] eine um 16 % verkleinerte Aufnahme angezeigt.
- 10 Wählen Sie zum Übertragen auf die Plug-In-Modul-kompatible Anwendung die Option [8 Bit pro Farbkanal] oder [16 Bit pro Farbkanal] als Übertragungs-Bitrate aus. Beachten Sie beim Auswählen von [16 Bit pro Farbkanal], dass Aufnahmen nur dann als 16 Bit-Aufnahmen übertragen werden, wenn die Software 16 Bit-Aufnahmen unterstützt.

● **Die folgenden Schaltflächen werden in den einzelnen Registerblättern angezeigt. Sie funktionieren in jedem Blatt auf die gleiche Weise.**

- 11 Stellt die Standardeinstellungen für alle Parameter im aktuell angezeigten Registerblatt wieder her.
- 12 Setzt alle Einstellungen zurück, stellt die Parameter auf die Originalwerte zurück und beendet den Arbeitsvorgang.
- 13 Führt die spezifizierten Einstellungen aus, schließt das Dialogfeld [Voreinstellungen] und beendet den Arbeitsvorgang.



Wenn im Listenfeld [Modellbezeichnung] die Option [EOS-1D], [EOS D30], [PowerShot G1], [PowerShot G2], [PowerShot Pro90 IS], [PowerShot S30] oder [PowerShot S40] ausgewählt ist, werden die verfügbaren Einstellungen für das entsprechende Kameramodell angezeigt.

# Übertragen von Aufnahmen auf Photoshop 5.0 LE

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die vom Plug-In-Modul angezeigten Aufnahmen auf Photoshop 5.0 LE (Plug-In-Modul-kompatible Anwendung) zu übertragen.

## 1 Wählen Sie im Listenfeld [Bildübertragungsmodus] den Übertragungsmodus aus.

- Es stehen 2 Übertragungsmodi zur Verfügung.

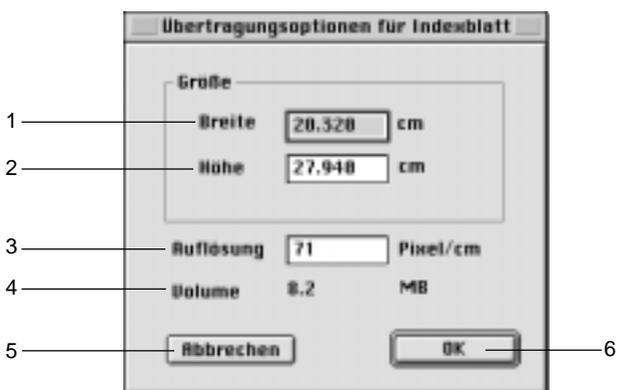
[Einzelaufnahmenübertragung]:  
Die ausgewählten Aufnahmen werden als Einzelaufnahmen übertragen.

[Als Indexbild übertragen]:  
Miniaturansichten werden für die ausgewählten Aufnahmen erstellt und als Indexblatt übertragen.

✓ Einzelaufnahmenübertragung  
Als Indexbild übertragen

## 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Bild übertragen].

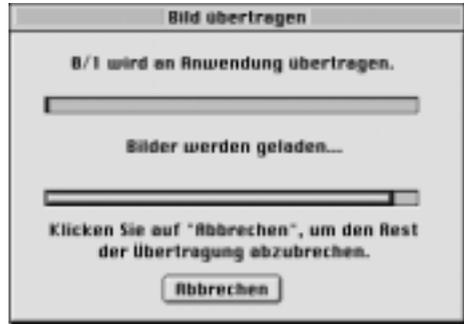
- ➔ Wenn Sie [Als Indexbild übertragen] im Listenfeld [Bildübertragungsmodus] gewählt haben, wird das Dialogfeld [Übertragungsoptionen für Indexblatt] angezeigt.



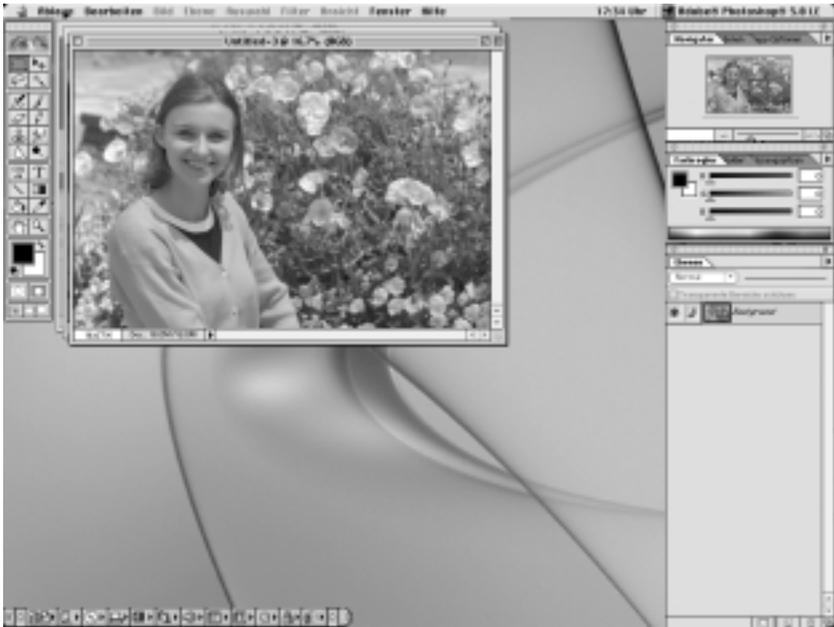
- 1 Geben Sie die Breite des zu erstellenden Indexblatts ein.
- 2 Geben Sie die Höhe des zu erstellenden Indexblatts ein.
- 3 Geben Sie die Auflösung der Indexaufnahmen ein.
- 4 Gebt die geplante Größe der Aufnahme datei auf der Grundlage der angegebenen Breite, Höhe und Auflösung an.
- 5 Bricht die Optionseinstellungen für die Indexblattübertragung ab.
- 6 Führt die angegebenen Einstellungen aus, schließt das Dialogfeld [Übertragungsoptionen für Indexblatt] und beginnt die Indexblattübertragung.

### 3 Geben Sie die Einstellungen ein, und klicken Sie auf [OK].

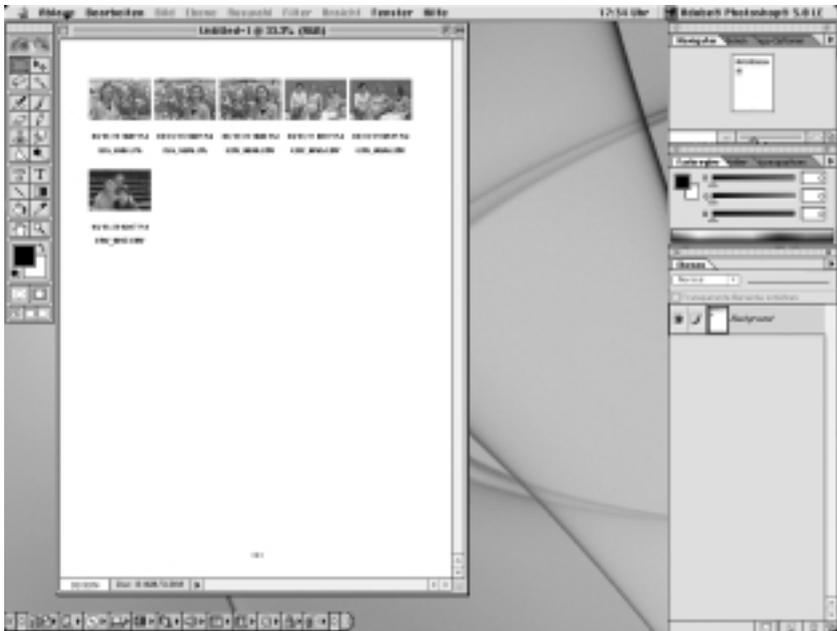
- ➔ Das Dialogfeld [Bild übertragen] und der Fortschritt der Übertragung werden angezeigt.
- Sie können die Aufnahmeübertragung durch Klicken auf die Schaltfläche [Abbrechen] beenden.



- ➔ Die übertragene Aufnahme wird in Photoshop 5.0 LE angezeigt.
- ➔ Das Symbol [📷] wird für die übertragenen Aufnahmen angezeigt (→3-9).
- Klicken Sie im Hauptfenster auf die Schaltfläche [Beenden], um das Plug-In-Modul zu beenden.
- Zeigen Sie eine mit der Option [Einzelaufnahmenübertragung] übertragene Aufnahme an.



- Zeigen Sie eine mit der Option [Als Indexbild übertragen] übertragene Aufnahme an.



- Wenn Sie RAW-Aufnahmen auswählen und die Aufnahmen als Index-Aufnahmen übertragen, werden die RAW-Bildverarbeitungseinstellungen, die Sie im Plug-In-Modul angeben, nicht in den übertragenen Aufnahmen widerspiegelt.
- Bei der Übertragung einer Einzelaufnahme positionieren Sie den Mauszeiger über der Aufnahme und doppelklicken Sie.
- Darüber hinaus stehen zahlreiche andere Arbeitsgänge zur Verfügung, indem Sie die Aufnahme auswählen, die <Control>-Taste + Maustaste drücken und eine Option im angezeigten Kontextmenü auswählen.
- Sie können die Einstellung der Übertragungsauflösung im Registerblatt [Allgemeine Einstellungen] im Dialogfeld [Voreinstellungen] ändern. (→3-29).

# 4

## **Herunterladen von Aufnahmen mit USB Mounter**

---

In diesem Kapitel werden die für die Aktivierung des USB Mounter nötigen Einstellungen beschrieben und das Herunterladen und Verarbeiten von RAW-Aufnahmen mit dem USB Mounter erklärt.

# Verwenden des USB Mounter

Der USB Mounter ist ein Treiber, mit dem Bilder auf der CF-Karte einer Kamera auf dem Computer-Bildschirm so dargestellt werden können, als wäre die Kamera ein Laufwerk oder ein verbundener Kartenleser. Bilder können auf den Computer mit derselben Vorgehensweise heruntergeladen werden, mit der Sie Bilder von einem Kartenleser speichern.

## Aktivieren des USB Mounter

Um Bilder mit dem USB Mounter herunterzuladen, müssen Sie den USB Mounter zuerst aktivieren. Führen Sie dazu folgende Schritte aus:

### 1 Wählen Sie das Apple-Menü ► [Kontrollfelder] ► [Canon USB Camera Driver]

→ Das Dialogfeld [Canon USB Camera Driver] wird angezeigt.

### 2 Wählen Sie die Optionsschaltfläche [Kartenlesermodus], und schließen Sie das Dialogfeld [Canon USB Camera Driver].

→ Ein Dialogfeld wird angezeigt, das Sie zum Neustart Ihres Computers auffordert.

Klicken Sie hier, um das Fenster zu schließen.



### 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja], um Ihren Computer neu zu starten.

→ Der USB Mounter wird aktiviert.

## So deaktivieren Sie den USB Mounter

Deaktivieren Sie den USB Mounter, wenn Sie Bilder in die Kamera hochladen müssen oder mit RemoteCapture aufnehmen. Wählen Sie das Apple-Menü  ► [Kontrollfelder] ► [Canon USB Camera Driver], und wählen Sie anschließend die Optionsschaltfläche [Kameramodus]. Nach dem Neustart Ihres Computers wird der USB Mounter deaktiviert.



- Sie können den USB-Mounter nicht verwenden, wenn der LCD-Monitor eingeschaltet ist. Während der Verwendung des USB Mounter können Sie auch die Kamera nicht bedienen.
- Um den USB-Mounter zu aktivieren, muss die Kamera so behandelt werden, als wäre sie ein dem Kartenleser ähnliches Laufwerk. Daher können folgende Verfahren nicht durchgeführt werden, während der USB-Mounter ausgeführt wird:
  - ImageBrowser kann nicht automatisch gestartet werden, wenn Sie die Kamera an den Computer anschließen.
  - Sie können keine Verbindung zu ImageBrowser oder dem Plug-In-Modul herstellen und die Kameraeinstellungen anpassen.
  - Sie können keine Aufnahmen mit RemoteCapture machen.Außerdem können Sie keine Bilder von der Kamera löschen, und Computerbilder können nicht in die Kamera hochgeladen werden.

# Herunterladen von Aufnahmen

## 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an.

- Weitere Informationen zum Anschließen der Kamera finden Sie unter „Anschließen der Kamera an Ihren Computer“ (→2-2).
- Das Kamerasymbol wird auf dem Desktop angezeigt.

## 2 Doppelklicken Sie auf das Kamerasymbol.



Kamerasymbol

## 3 Wählen Sie den Ordner mit den Aufnahmen aus.

- Die Bilder auf der CF-Karte werden als Dateisymbole angezeigt.
- Weitere Informationen zur Ordnerstruktur der CF-Karte finden Sie unter „Ordnerstruktur und Dateinamen der CF-Karte“ (→2-4).

## 4 Laden Sie Bilder auf die Festplatte des Computers mittels Standard-Dateispeicherverfahren herunter.

- Wählen Sie Bilder aus, ziehen Sie sie zum Zielordner auf dem Computer, und legen Sie sie dort ab, um sie herunterzuladen.



Schalten Sie während des Herunterladens den Computer nicht aus und entfernen Sie nicht das Interfacekabel. Die Geräte funktionieren dann möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

## **So laden Sie Bilder von ImageBrowser und dem Plug-In-Modul herunter, während der USB Mounter aktiviert ist**

Wenn der USB Mounter aktiviert ist, verwenden Sie das Kartenleser-Herunterladeverfahren in ImageBrowser oder das Plug-In-Modul zum Herunterladen von der Kamera.

Um Bilder mit ImageBrowser herunterzuladen, starten Sie ImageBrowser durch Doppelklicken auf das entsprechende Symbol (→8-4), und lesen Sie anschließend „Herunterladen und Speichern von Aufnahmen“ (→8-7).

Um Bilder mit dem Plug-In-Modul herunterzuladen, starten Sie das Plug-In-Modul (→3-2), und lesen Sie anschließend „Anzeigen von Aufnahmen durch Anschließen eines Kartenlesers“ (→3-6) sowie „Speichern von Aufnahmen“ (→3-23).

## **So verarbeiten Sie RAW-Aufnahmen, während der USB Mounter aktiviert ist**

Um die RAW-Aufnahmen während der Verwendung des USB Mounter zu konvertieren, starten Sie RAW Image Converter, laden Sie die RAW-Aufnahmen auf die Kamera herunter, klicken Sie anschließend die Schaltfläche [Konvertieren und mit aktuellen Einstellungen speichern ...], und bearbeiten Sie die Bilder. Weitere Informationen zur Verwendung des RAW Image Converter finden Sie unter „Verwenden des RAW Image Converter“ (→5-2).

# 5

## **Bearbeiten von Aufnahmen mit RAW Image Converter**

---

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie RAW Image Converter zu verwenden ist, um Aufnahmen anzuzeigen, die Sie auf Ihrem Computer oder auf einer in einen Drittanbieter-Kartenleser eingelegten CF-Karte gespeichert haben, und wie diese RAW-Aufnahmen be- und verarbeitet werden.

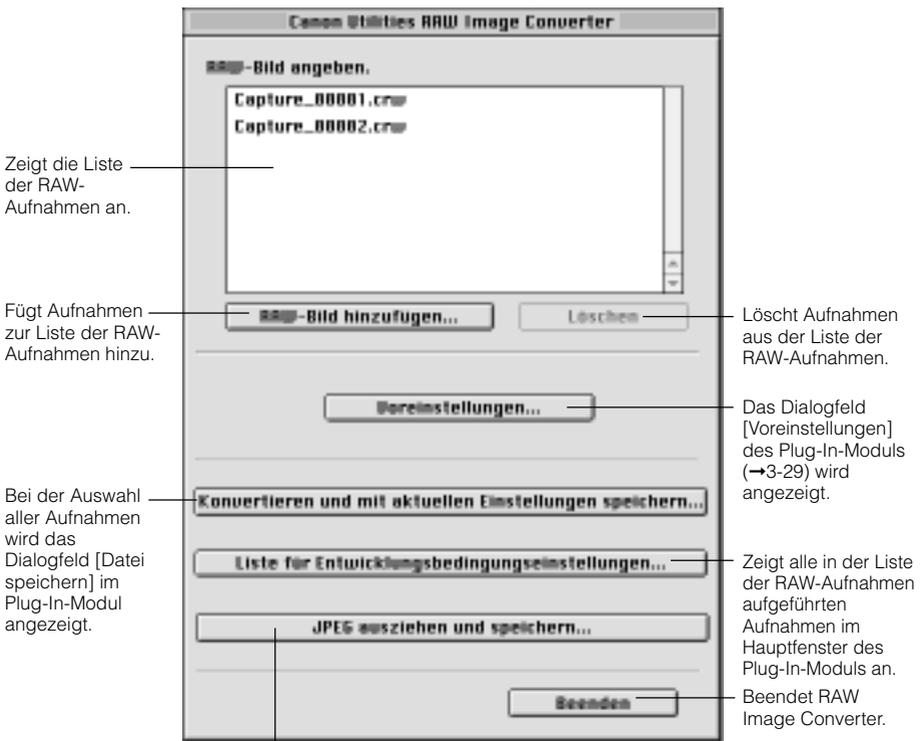
# Verwenden des RAW Image Converter

Wenn Sie den USB Mounter verwenden oder Aufnahmen direkt von einem Kartenleser kopieren, können Sie mit RAW Image Converter Aufnahmen in derselben Weise anzeigen lassen und bearbeiten wie mit dem Plug-In-Modul. Sie können außerdem die bearbeiteten Aufnahmen im JPEG- oder TIFF-Format (8 oder 16 Bit/Kanal) speichern.

## 1 Starten Sie RAW Image Converter.

- Ordner [Canon Utilities] ► Ordner [RAW Image Converter] ► Doppelklicken Sie auf [RAW Image Converter], um zu starten.
- Das Hauptfenster [RAW Image Converter] wird angezeigt.

### Hauptfenster [RAW Image Converter]





## 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden].



- Weitere Informationen zur Verwendung der angezeigten Fenster und Dialogfelder finden Sie in Kapitel 3, „Bearbeiten von Aufnahmen im Plug-In-Modul“.
- Wenn Sie das Hauptfenster des Plug-In-Moduls von RAW Image Converter aus anzeigen lassen, werden die Schaltflächen [Grundeinstellungen], [Kameraverbindung], [Bild übertragen], [Löschen] sowie das Listenfeld [Bildübertragungsmodus] nicht angezeigt. Um Arbeiten wie das Herunterladen von Aufnahmen von der Kamera auszuführen, starten Sie das Plug-In-Modul von Photoshop 5.0 LE aus.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche [Liste für Entwicklungsbedingungseinstellungen...] klicken und das Dialogfeld [Datei speichern] angezeigt wird, ist die Option [Nicht konvertieren] im Listenfeld [Von RAW zu anderem Format konvertieren] nicht verfügbar.

# 6

## **Spezifizieren der Kameraeinstellungen von Ihrem Computer**

---

Dieses Kapitel enthält Informationen zu den Kameraeinstellungen wie  
Besitzernamen, Datum und Uhrzeit.

# Spezifizieren der Kameraeinstellungen

Verfahren Sie gemäß der nachstehend beschriebenen Vorgehensweise, um Besitzernamen und Datum/Uhrzeit auf der Kamera einzustellen. Der Besitzernamen, das Datum und die Uhrzeit sind Einstellungen der Kamera, die zusammen mit den Aufnahmen gespeichert werden. Sie können auch CF-Karten formatieren (initialisieren) und die Kameraeigenschaften sowie den Status des Akkus und der CF-Karte prüfen.

## Zeigen Sie das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] an.

- Um dieses Dialogfeld vom Plug-In-Modul aus anzeigen zu lassen, klicken Sie im Hauptfenster auf die Schaltfläche [Kameraeinrichtung...].



- Um dieses Dialogfeld von ImageBrowser aus anzuzeigen, wählen Sie im Fenster [Kamera] das Menü [Canon-Kamera] ► [Einstellungen] ► [Kameraeinstellungen...].



- Um dieses Dialogfeld von RemoteCapture aus anzeigen zu lassen, wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Kameraeinstellungen...].



➔ Das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] wird angezeigt.

## Dialogfeld [Kameraeinstellungen]

Hier werden Modellname, Gehäusenummer und Firmware-Version der Kamera angezeigt.

Diese Felder informieren über den Kamerabesitzer, das Datum und die Uhrzeit. Sie können in das Feld [Besitzername] bis zu 31 Zeichen eingeben.

In diesem Feld wird angezeigt, ob eine CF-Karte in die Kamera eingesetzt wurde, sowie die noch verfügbare Kapazität und die Gesamtkapazität der CF-Karte. Außerdem können Sie von diesem Feld aus eine CF-Karte formatieren.

Übernimmt die Einstellungen.

Übernimmt die spezifizierten Einstellungen, schließt das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] und beendet den Arbeitsvorgang.

[OK] gibt an, dass der Akku noch über genügend Restkapazität verfügt, und [NIEDRIG] gibt an, dass der Ladezustand niedrig ist. [AC] wird angezeigt, wenn Sie die Kamera mit Strom aus der Netzsteckdose betreiben.

Setzt alle Einstellungen zurück, stellt die Parameter auf die Originalwerte zurück und beendet den Arbeitsvorgang.



Die Formatierung (Initialisierung) einer CF-Karte löscht alle darauf enthaltenen Daten. Da eine Formatierung auch geschützte Aufnahmen löscht, sollten Sie die auf der Karte gespeicherten Daten sorgfältig überprüfen, bevor Sie fortfahren.

## Eingeben von Besitzernamen, Datum und Uhrzeit

---

- 1 Geben Sie den Namen des Besitzers ein.**
  - Tippen Sie den Namen ein. Sie können maximal 31 Zeichen eingeben.
- 2 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.**
  - Klicken Sie zur Einstellung von Datum und Uhrzeit auf die Schaltflächen [**↑**] und [**↓**], oder wählen Sie ein Feld und geben Sie das gewünschte Datum oder die Uhrzeit über die Tastatur ein. Wenn Sie auf die Schaltfläche [Vom Mac] klicken, werden Datum und Uhrzeit von Ihrem Computer importiert.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].**
  - ➔ Die Einstellungen für Besitzernamen, Datum und Uhrzeit werden auf der Kamera aktiviert.
  - Nachdem Sie auf die Schaltfläche [Zuweisen] geklickt haben, bleiben die Einstellungen solange aktiv, bis Sie Besitzernamen, Datum oder Uhrzeit wieder ändern.
  - Wenn Sie auf die Schaltfläche [OK] klicken, werden die spezifizierten Funktionen aktiviert, das Dialogfeld [Kameraeinstellungen] geschlossen und der Vorgang beendet.

# 7

## **Bedienen der Kamera über den Computer**

7

In diesem Kapitel werden die Bedienungsschritte für die EOS D60-Kamera beschrieben, die mit der RemoteCapture-Software ausgeführt werden können, wie beispielsweise vom PC gesteuerte Aufnahmen, Selbstausröser und Intervall-Timer.

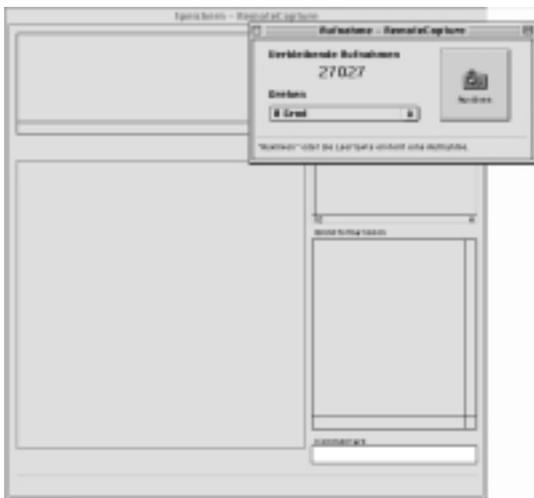
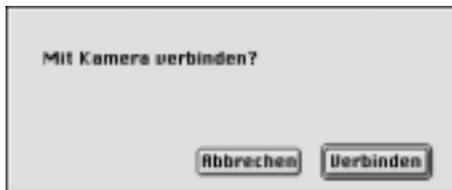
# Starten von RemoteCapture

## 1 Doppelklicken Sie auf den Ordner [Canon Utilities] ► Ordner [RemoteCapture] ► [RemoteCapture], um zu starten.

→ Eine Meldung wird angezeigt und fordert Sie auf, die Kamera an Ihren Computer anzuschließen.

## 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Verbinden].

→ Die Fenster [Speichern] und [Aufnahme] werden angezeigt.



- Zum Schließen von RemoteCapture klicken Sie auf die Schaltfläche [Trennen], und wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Beenden].



Wenn Sie zur Aufnahme die Spiegelvorauslösung verwenden, wird die Aufnahme mit ca. 2 Sekunden Verzögerung nach dem Klicken auf die Schaltfläche [Auslösen] in RemoteCapture aufgenommen.



Wenn Sie im Menü [Datei] die Option [Kameraeinstellungen...] wählen, können Sie die Kameraeinstellungen bestimmen. Weitere Informationen zum Bestimmen der Kameraeinstellungen finden Sie in Kapitel 6 „Spezifizieren der Kameraeinstellungen von Ihrem Computer“.

## Fenster [Speichern]

**Miniaturansicht**  
Zeigt Miniaturansichten der Aufnahmen an.

Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt.

**Schaltfläche [Löschen]**  
Löscht das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild. Gelöschte Bilder werden unwiderruflich von Ihrem PC gelöscht. Überprüfen Sie sorgfältig, ob die Bilder wirklich gelöscht werden sollen.

**Schaltfläche [Anzeige]**  
Zeigt das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild als Vergrößerung in einem neuen Fenster an.

**Schaltfläche [Trennen]**  
Trennt die Verbindung zur Kamera.

**Histogramm**  
Stellt die Verteilung der Helligkeitswerte dar.

**Bildinformationen**  
Hier können Sie die Bildinformationen überprüfen.

**Bildanzeigebereich**  
Zeigt das in der Miniaturansicht ausgewählte Bild an.

**Kommentarfeld**  
In dieses Feld können Sie Kommentare und Anmerkungen zum Bild eingeben.

## Fenster [Aufnahme]

**Verbleibende Aufnahmen**  
In diesem Feld wird angegeben, wie viele Aufnahmen auf Ihrem PC oder der CF-Karte der Kamera gespeichert werden können.

**Listenfeld für die Drehung**  
 0 Grad  
 90 Grad nach rechts  
 90 Grad nach links

**Schaltfläche [Auslösen]**  
Durch Klicken auf diese Schaltfläche können Sie Bilder mit der Kamera aufnehmen. Das Bild wird automatisch auf Ihrem PC gespeichert. Das Bild wird auch dann auf Ihrem PC gespeichert, wenn Sie auf den Auslöser der Kamera drücken.

Das aufzunehmende Bild kann um 90 Grad nach rechts oder links gedreht werden.

# Aufnahmen mit Ihrem Computer

Sie können die Kamera über Ihren PC bedienen und Einzelbilder sowie Bilder mit dem Selbstauslöser oder dem Intervall-Timer aufnehmen. Die Bilder werden automatisch auf Ihrem PC gespeichert.

Mit RemoteCapture aufgenommene und auf Ihrem PC gespeicherte Bilder können im Plug-In-Modul genauso angezeigt und bearbeitet werden wie mit der Kamera aufgenommene Bilder. Weitere Informationen zur Verwendung von RemoteCapture finden Sie in der Hilfe.

## Verwenden von RemoteCapture

### 1 Stellen Sie die Kamera aufnahmebereit ein.

- Fokussieren Sie die Kamera manuell (manuelle Scharfeinstellung).

### 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Auslösen].

- ➔ Die Aufnahme wird auf Ihrem PC gespeichert und auf dem Bildschirm angezeigt.



- Um das Bild zum Überprüfen zu vergrößern, wählen Sie das Bild aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Anzeigen].
  - ➔ Das Bild wird in einem neuen Fenster vergrößert angezeigt.
- Um das Bild zu löschen, wählen Sie es aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Löschen].
  - ➔ Das Bild wird gelöscht.



- Aufgrund der Datenauslesung der RAW-Aufnahmen vor der Anzeige verzögert sich diese geringfügig.
- Wenn Sie eine EOS D60-RAW-Aufnahme auswählen und dann auf die Schaltfläche [Anzeigen] klicken, oder wenn Sie im Menü [Ansicht] die Option [Im Viewer anzeigen] auswählen, wird die gleichzeitig mit der RAW-Aufnahme gespeicherte JPEG-Aufnahme (Mittel/Fein) angezeigt.
- Um ein gedrehtes Bild zu laden, wählen Sie im Listenfeld [Drehen] die Option [Um 90 Grad nach rechts] oder [Um 90 Grad nach links], bevor Sie auf die Schaltfläche [Auslösen] klicken.
- Um eine heruntergeladene Aufnahme zu drehen, wählen Sie die Aufnahme aus, und klicken Sie dann im Menü [Bearbeiten] auf die Option [Gespeichertes Bild 90 Grad nach rechts drehen] oder [Gespeichertes Bild 90 Grad nach links drehen].

# Grundeinstellungen

Befolgen Sie die nachfolgend aufgeführten Schritte, um den Ordner, in dem die Bilder gespeichert werden sollen, auszuwählen und die jeweiligen Dateinamen zu bestimmen.

## 1 Wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Voreinstellungen].

→ Das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird angezeigt.

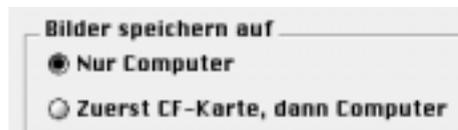


## Dialogfeld [Voreinstellungen]



## 2 Wählen Sie das Zielverzeichnis aus, in dem die Aufnahmen gespeichert werden sollen.

- Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche [Nur Computer] oder [Zuerst CF-Karte, dann Computer].



- [Nur Computer]  
Mit dieser Option können Sie Aufnahmen erstellen, wenn sich keine CF-Karte in der Kamera befindet oder wenn die CF-Karte voll ist.
- [Zuerst CF-Karte, dann Computer]  
Mit dieser Option werden die Aufnahmen sowohl auf Ihrem Computer als auch auf der CF-Karte in der Kamera gespeichert.

### 3 Geben Sie den Dateinamen ein, unter dem das Bild gespeichert werden soll.

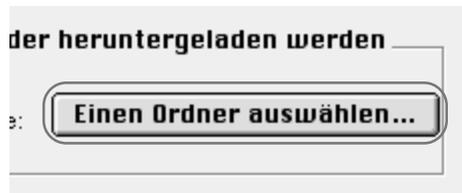
**Dateipräfix**

(Bis zu 16 Zeichen)

- Wenn Sie [Capture] eingeben, werden nachfolgende Aufnahmen automatisch Dateinamen zugeordnet, beispielsweise [capture\_0001.jpg] oder [capture\_0001.tif].
- Dateinamen können bis zu 16 Zeichen enthalten.

### 4 Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Bilder gespeichert werden sollen.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche [Einen Ordner auswählen...].
- ➔ Das Dialogfeld [Einen Ordner auswählen] wird angezeigt.



- Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Bilder gespeichert werden sollen, und klicken Sie auf [Auswählen].
- Wenn Sie Ihre Bilder in einem neuen Ordner speichern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche [Neu], um innerhalb des aktuellen Ordners einen neuen Ordner anzulegen.
- ➔ Der Pfad des ausgewählten Ordners wird im Feld [Ordner, in den die Bilder heruntergeladen werden] angezeigt.



### 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- ➔ Die Einstellungen werden gespeichert und das Dialogfeld [Voreinstellungen] wird geschlossen. Der Vorgang ist damit abgeschlossen.

 Sie können auf der Registerkarte [Auslösen-Hotkey] eine Tastenkombination für den Auslöser einstellen.

## Drucken von Bildern

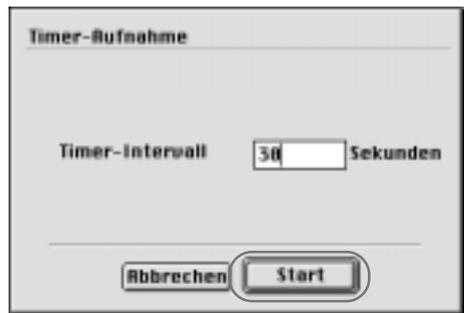
Sie können Ihre Bilder auch ausdrucken. Alle in der Miniaturansicht angezeigten Bilder werden im Indexformat gedruckt. Auf den ausgedruckten Bildern ist die Aufnahmezeit und der Dateiname angegeben.

- 1 Wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Index drucken...].**  
→ Das Dialogfeld [Drucker-Setup] wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus, legen Sie die Druckeinstellungen fest, und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].**  
→ Die Bilder werden gedruckt.

## Aufnahmen mit dem Selbstauslöser

Mit dieser Funktion können Sie den Auslösezeitpunkt der Kamera festlegen. Die Aufnahme wird dann um die festgelegte Anzahl der Sekunden verzögert ausgelöst.

- 1 Wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Timer-Aufnahme...].**  
→ Das Dialogfeld [Timer-Aufnahme] wird angezeigt.
- 2 Geben Sie eine bestimmte Anzahl von Sekunden ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Start].**
  - Sie können eine Zeitangabe zwischen 2 und 30 Sekunden in Schritten von jeweils 1 Sekunde einstellen.
  - Die Aufnahmen werden dann um die festgelegte Anzahl der Sekunden verzögert ausgelöst.



## Aufnahmen mit dem Intervall-Timer

Mit dieser Funktion können Sie die Intervalle zwischen den Aufnahmen und die Anzahl der Aufnahmen festlegen.

### 1 Wählen Sie im Menü [Datei] die Option [Intervall-Timer-Aufnahme...].

→ Das Warndialogfeld [Intervall-Timer-Aufnahme] wird angezeigt.

### 2 Lesen Sie diese Warnungen aufmerksam durch, und klicken Sie dann auf [Ja].

→ Das Dialogfeld [Intervall-Timer-Aufnahme] wird angezeigt.

### 3 Geben Sie das Aufnahmeintervall und die Anzahl der Aufnahmen ein, und klicken Sie dann auf [Start].

- Sie können ein Aufnahmeintervall zwischen 5 Sekunden und 60 Minuten in Schritten von jeweils 1 Sekunde einstellen.
  - Sie können bis zu 9999 Aufnahmen einstellen.
- Aufnahmen mit dem Intervall-Timer werden gemäß dem festgelegten Intervall und der festgelegten Anzahl der Aufnahmen aufgenommen.



The screenshot shows a dialog box titled "Intervall-Timer-Aufnahme". It contains two input fields: "Intervall" with the value "5" and the unit "Minuten", and "Gesamtzahl der Einzelbilder" with the value "50". At the bottom, there are two buttons: "Abbrechen" and "Start".



Wenn Sie bei einigen Computertypen ein kurzes Intervall zwischen den Aufnahmen festlegen und nicht genügend Zeit für das Herunterladen und Speichern zur Verfügung steht, sind Aufnahmen mit dem festgelegten Intervall unter Umständen nicht möglich. Stellen Sie in diesem Fall ein längeres Intervall zwischen den Aufnahmen ein, und lösen Sie erneut aus.



Je nach freiem Festplattenspeicher auf Ihrem PC kann die maximale Anzahl von Aufnahmen weniger als 9999 betragen. Sie können die Anzahl der einstellbaren Aufnahmen ermitteln, indem Sie diese im Fenster [Aufnahme] überprüfen. (→7-3)

# 8

## **Bearbeiten von Aufnahmen in ImageBrowser**

---

In diesem Kapitel wird erklärt, wie ImageBrowser für eine Reihe von Operationen, angefangen vom Herunterladen der Kameraaufnahmen bis zu deren Ausdruck, verwendet werden kann.

# Starten von ImageBrowser

Sie können ImageBrowser entweder vom Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent] aus öffnen, das angezeigt wird, wenn Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen, oder indem Sie auf das Symbol für ImageBrowser doppelklicken.

## Starten von ImageBrowser im Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent]

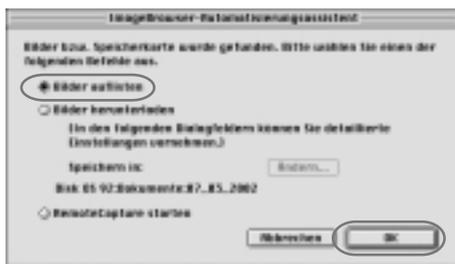
Wenn Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen, starten Sie ImageBrowser vom Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent].

### 1 Schließen Sie die Kamera an Ihren Computer an.

- Weitere Informationen zum Anschließen der Kamera finden Sie unter „Anschließen der Kamera an Ihren Computer“ (→2-2).  
→ Das Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent] wird angezeigt.

### 2 Stellen Sie sicher, dass die Optionsschaltfläche [Bilder auflisten] aktiviert ist, und klicken Sie auf [OK].

- Das Dialogfeld [Kommunikationseinstellungen] wird angezeigt.



### 3 Stellen Sie sicher dass [USB-Port] im Listenfeld [Anschluss] aktiviert ist und dass [EOS D60] im Listenfeld [Gefundene Kamera] aktiviert ist, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellen].

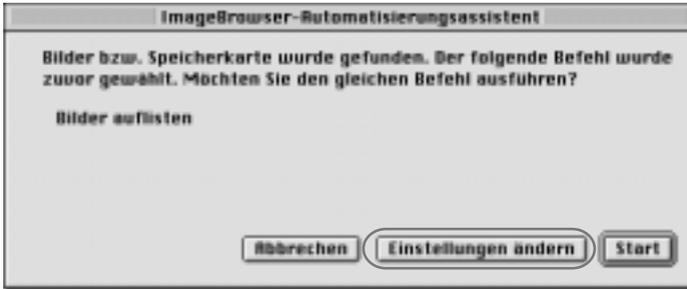
- Das Kamerafenster und das Browser-Fenster werden angezeigt.
- Das Dialogfeld [Kommunikationseinstellungen] wird nur dann angezeigt, wenn die Kamera das erste Mal angeschlossen wird.



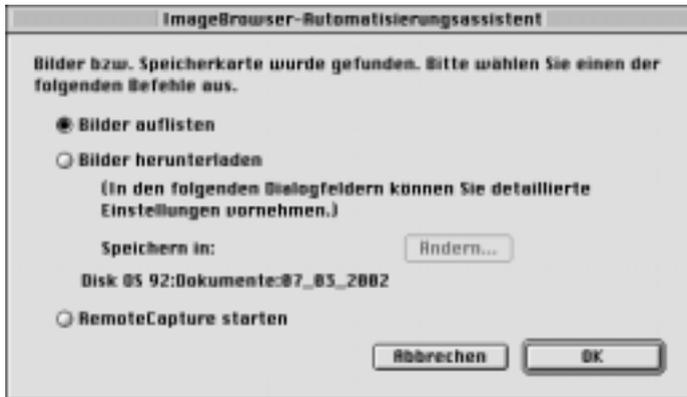
Um die Software so einzurichten, dass ImageBrowser nicht gestartet wird, wenn Sie die Kamera an den Computer anschließen, siehe „Deaktivieren des automatischen Startens von ImageBrowser“ (→8-4).

## Vorgehensweise beim nächsten Starten von ImageBrowser

Die zuvor gewählten automatischen Verarbeitungseinstellungen werden im Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent] angezeigt. Um diese Einstellungen unverändert zu verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start]. Wenn Sie keine Einstellungen verwenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen]. Um die Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen ändern].



→ Wenn Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen ändern] klicken, ändert sich das Fenster wie unten angezeigt.



- Wenn die Optionsschaltfläche [Bilder auflisten] aktiviert ist, klicken Sie auf [OK].
- Das Kamerafenster wird angezeigt.
- Wenn die Optionsschaltfläche [Bilder herunterladen] aktiviert ist, klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter], und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Die Bilder in der Kamera werden heruntergeladen.
- Nachdem Sie die Optionsschaltfläche [RemoteCapture starten] aktiviert haben, klicken Sie auf [OK].
- Remote Capture (→7-2) wird gestartet.



Weitere Informationen zur Verwendung des Dialogfelds [ImageBrowser-Automatisierungsassistent] finden Sie im ImageBrowser-Hilfemenü.

## Starten von ImageBrowser mit dem Symbol

Wenn das automatische Starten von ImageBrowser deaktiviert wurde oder wenn Sie Bilder von einem Ordner auf Ihrem Computer oder von einem Kartenleser herunterladen möchten, ohne die Kamera an Ihren Computer anzuschließen, verwenden Sie das Symbol [Canon ImageBrowser], um ImageBrowser zu starten.

### Doppelklicken Sie auf das Symbol [Canon ImageBrowser].

- Doppelklicken Sie auf das Symbol [Canon ImageBrowser] auf dem Desktop oder auf den Ordner [Canon Utilities] ► Ordner [ImageBrowser] ► Symbol [ImageBrowser].  
→ Das Browser-Fenster wird angezeigt.



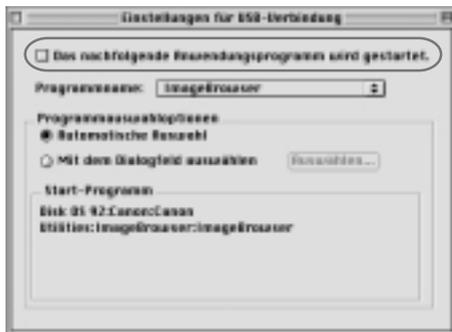
## Deaktivieren des automatischen Startens von ImageBrowser

Folgen Sie den unten aufgeführten Schritten, um Ihre Software so zu installieren, dass ImageBrowser nicht automatisch beim Anschließen der Kamera an Ihren Computer gestartet wird.

### 1 Wählen Sie das Apple-Menü ► [Kontrollfelder] ► [Canon ImageBrowser Auto Launch].

- Das Dialogfeld [Einstellungen für USB-Verbindung] wird angezeigt.

### 2 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Das nachfolgende Anwendungsprogramm wird gestartet.].



### 3 Schließen Sie das Dialogfeld [Einstellungen für USB-Verbindung].

- Klicken Sie auf  das Feld zum Schließen oben links im Dialogfeld. Das Dialogfeld [Einstellungen für USB-Verbindung] wird geschlossen.  
→ ImageBrowser wird danach nicht mehr automatisch gestartet.

# Das ImageBrowser-Fenster

Wenn Sie ImageBrowser starten, wird das Browser-Fenster angezeigt. Wenn die Verbindung mit der Kamera hergestellt ist, wird das Kamerafenster angezeigt.



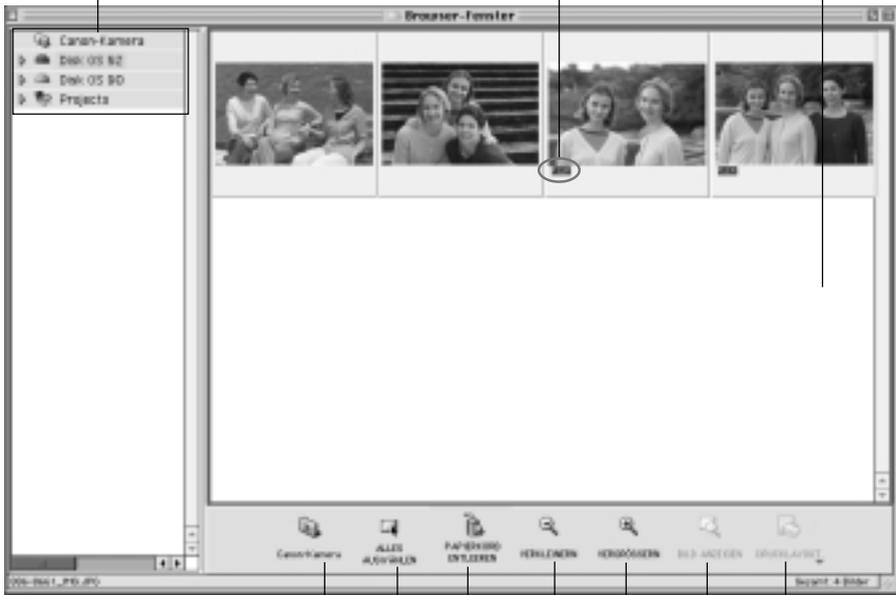
Weitere Informationen zur Verwendung von ImageBrowser finden Sie im ImageBrowser-Hilfemenü.

## Browser-Fenster

Explorer-Ansichtsbereich

Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt.

Browser-Bereich



Klicken Sie hier, um die Kamera anzuschließen.

Klicken Sie hier, um alle Bilder auszuwählen.

Klicken Sie hier, um Bilder zu löschen.

Klicken Sie hier, um Bilder zu vergrößern oder zu verkleinern.

Klicken Sie hier, um Bilder zu anzeigen.

Klicken Sie hier, um Bilder zu drucken.

## Kamerafenster

Hier wird ein Bild von der angeschlossenen Kamera oder der CF-Karte angezeigt.

Das Symbol [RAW] wird für die RAW-Aufnahmen angezeigt.

Miniaturansicht



Legt verschiedene Kameraeinstellungen fest. Weitere Informationen zum Festlegen von Einstellungen finden Sie unter „Spezifizieren der Kameraeinstellungen“ (→6-2).

Schließt die Kamera wieder an Ihren Computer an.

Dient zum Auswählen der Bildauswahlmethode.

Klicken Sie hier, um Bilder zu löschen.

Lädt die ausgewählten Bilder auf den Computer herunter.

Klicken Sie hier, um Bilder zu drucken.

Dreht als Miniaturansicht dargestellte Bilder.

Speichert Bilder vom Computer auf die CF-Karte in der Kamera.

Zeigt die Aufnahmedaten an.

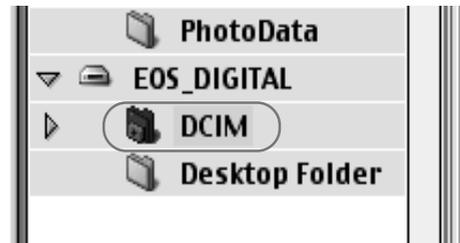
Dient zum Bearbeiten der Präsentation und der DPOF-Druckspezifikationen.

# Herunterladen und Speichern von Aufnahmen

In den unten aufgeführten Schritten wird beschrieben, wie Bilder von einer in der Kamera oder in einem Kartenleser geladenen CF-Karte heruntergeladen und gespeichert werden.

## 1 Zeigen Sie die Aufnahmen an.

- Um Bilder in der Kamera anzuzeigen, klicken Sie auf die Schaltfläche [CANON-KAMERA].
- Wenn ImageBrowser automatisch gestartet wurde, wird das Dialogfeld [ImageBrowser-Automatisierungsassistent] angezeigt. Wenn Sie auf die Schaltfläche [Einstellungen ändern] klicken, die Optionsschaltfläche [Bilder auflisten] auswählen und anschließend auf [OK] klicken, werden die Bilder in der Kamera automatisch im Kamerafenster angezeigt.
- ➔ Im Kamerafenster werden die Bilder in der Kamera als Miniaturansichten (verkleinerte Bilder) dargestellt.
- Um die Bilder von einem Kartenleser anzuzeigen, doppelklicken Sie im Explorer-Ansichtsbereich auf den Ordner [DCIM].
- ➔ Die Bilder von der CF-Karte werden als Miniaturansichten im Kamerafenster angezeigt.



## 2 Erstellen Sie einen neuen Ordner, in dem die in der Kamera gespeicherten Bilder gespeichert werden sollen.

- Wählen Sie im Explorer-Ansichtsbereich einen Speicherort für den zu erstellenden neuen Ordner aus, und wählen Sie anschließend im Menü [Datei] die Option [Neuer Ordner].
- ➔ Ein neuer Ordner wird erstellt.



### 3 Geben Sie den Ordernamen ein.

- Wenn Sie den Ordernamen eingegeben haben, markieren Sie den Ordner.



### 4 Wählen Sie die vom Kamerafenster herunterzuladenden Bilder, und klicken Sie auf die Schaltfläche [HERUNTERLADEN].

- Klicken Sie auf eine Miniaturansicht, um das entsprechende Bild auszuwählen.



- ➔ Heruntergeladene Bilder werden auf dem Computer gespeichert und im Browser-Bereich angezeigt.



- Sie können Bilder auch auf den Computer herunterladen, indem Sie sie vom Kamerafenster herausziehen und im Browser-Bereich oder im Explorer-Ansichtsbereich ablegen.
- Um die Kamera vom Computer zu trennen, klicken Sie auf  das Feld zum Schließen oben links im Kamerafenster. Das Kamerafenster wird geschlossen.

# Bearbeiten von RAW-Aufnahmen mit ImageBrowser

Um RAW-Aufnahmen in ImageBrowser zu bearbeiten, beginnen Sie von RAW Image Converter aus.

## 1 Wählen Sie eine RAW-Aufnahme aus.

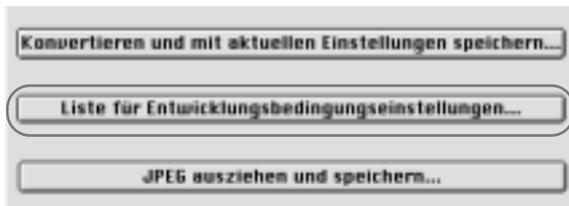
- Wählen Sie eine RAW-Aufnahme vom Browser-Bereich in ImageBrowser aus.

## 2 Klicken Sie auf das Menü [Datei], und wählen Sie [RAW-Bild wird bearbeitet...].

→ Das RAW Image Converter-Hauptfenster wird angezeigt.

## 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Liste für Entwicklungsbedingungeinstellungen...].

- Die RAW-Aufnahme wird als Miniaturansicht im Hauptfenster des Plug-In-Moduls angezeigt.
- Weitere Informationen zur Bearbeitung von RAW-Aufnahmen finden Sie unter „Bearbeiten von RAW-Aufnahmen“ (→3-18).



Weitere Informationen zur Verwendung von RAW Image Converter finden Sie unter „Verwenden des RAW Image Converter“ (→5-2).

# Verknüpfen von Panoramaaufnahmen mit PhotoStitch

Sie können eine Reihe von sich überlappenden Aufnahmen zu einem einzigen, nahtlosen Panoramabild verknüpfen.

**Wählen Sie die JPEG-Aufnahmen im Browser-Fenster aus, klicken Sie auf das Menü [Bearbeiten], und wählen Sie [PhotoStitch...].**

➔ PhotoStitch wird gestartet.

- Folgen Sie den Anweisungen im Anweisungsfenster, um die Bilder miteinander zu verknüpfen.
- Nähere Details finden Sie im Hilfemenü von PhotoStitch.



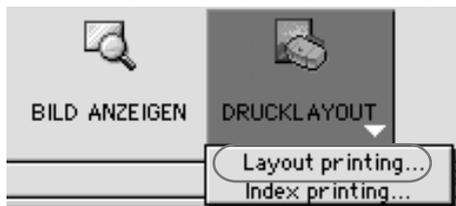
Folgen Sie den Anweisungen, um die Bilder miteinander zu verknüpfen.



Sie können in PhotoStitch keine RAW-Aufnahmen öffnen.

# Drucken von Bildern

- 1** Wählen Sie das Bild/die Bilder aus, das/die Sie ausdrucken möchten.
- 2** Klicken Sie im angezeigten Menü auf die Schaltfläche [DRUCKLAYOUT], und wählen Sie die Option [Layout printing...].



Dialogfeld [Layout-Optionen]



Fenster [Drucken]

- 3** Wählen Sie ein Layout aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].
  - Wählen Sie für dieses Beispiel die Optionsschaltfläche [Benutzerdefinierter Layoutdruck] aus.
- 4** Wählen Sie im nächsten Dialogfeld ein Papierformat aus, und klicken Sie auf [OK].
  - ➔ Das Dialogfeld [Layout-Optionen] wird geschlossen, und das Fenster [Drucken] wird geöffnet, so dass Sie das Layout und die Druckeinstellungen ändern können.
  - Wenn Sie das Layout ändern möchten, legen Sie die Druckeinstellungen im Fenster [Drucken] fest.
- 5** Klicken Sie im Fenster [Drucken] auf die Schaltfläche [DRUCKEN].
  - ➔ Das Dialogfeld [Drucken] wird angezeigt.

## 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [DRUCKEN].

→ Die Bilder werden gedruckt.

### Fenster [Drucken]

Wenn im Dialogfeld [Layout-Optionen] die Optionsschaltfläche [Benutzerdefinierter Layoutdruck] aktiviert ist, können Sie das Format und die Position der Bilder zum Drucken beliebig ändern.

**Ändern des Bildformats**  
Ziehen Sie den Rand, um das Bildformat zu ändern.

**Bearbeiten des Seitentitels**  
Öffnen Sie das Menü [Bearbeiten], und wählen Sie die Option [Überschrift bearbeiten].

**Ändern des Layouts**  
Ziehen Sie die Bilder, um das Layout zu ändern.

**Hinzufügen von Text**  
Öffnen Sie das Menü [Bearbeiten], und wählen Sie die Option [Text hinzufügen].

**Hinzufügen von Bildtexten zu Bildern**  
Klicken Sie auf das Bild, und wählen Sie im Menü [Bearbeiten] die Option [Bildunterschrift bearbeiten].

Setzt das Layout zurück.

Dreht das gewählte Bild.

Ändert die Standardanzahl der pro Seite gedruckten Bilder.

Zeigt das Dialogfeld [DRUCKEN] an.

Zeigt das Dialogfeld [Layout-Optionen] an.



- Mit der Optionsschaltfläche [Benutzerdefinierter Layoutdruck] im Dialogfeld [Layout-Optionen] können Sie das Format und die Position der Bilder zum Drucken beliebig ändern. Mit den anderen Optionen können Sie einen Index drucken oder Ausdrucke auf perforiertem Canon-Papier erstellen.
- Die in Schritt 3 verfügbaren Einstellungen hängen von dem in Schritt 2 gewählten Drucktyp ab.

# 9

## **Problembehandlung und Deinstallation**

---

Dieses Kapitel enthält ein Handbuch zur Problembehandlung sowie Beschreibungen zur Deinstallation.

# Problembehandlung

Falls die Meldung „Installation konnte nicht korrekt ausgeführt werden“ oder „Kommunikation zwischen Kamera und Computer fehlgeschlagen“ angezeigt wird, überprüfen Sie die unten aufgeführten Punkte.

## Die EOS D60-Software ist installiert, doch zwischen der Kamera und dem Computer besteht keine Verbindung.

### ● **Verwenden Sie den folgenden Computertyp?**

- Einen Macintosh-Computer mit einem USB-Anschluss als Standard.  
(\* Ein Macintosh-Computer unterstützt keine USB-Anschlüsse, die nicht zum Standardzubehör des Computers gehören.)

### ● **Sind Kamera und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden?**

- Schließen Sie die Kamera ordnungsgemäß mithilfe des Interfacekabels an den Computer an (→2-2).

### ● **Ist der Akku der Kamera noch genügend aufgeladen?**

- Die Kamera wird über den Computer nicht mit Strom versorgt. Schließen Sie den Gleichstromkuppler an die Kamera an, oder laden Sie den Akku der Kamera vollständig auf, bevor Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen. (→ „Einlegen und Herausnehmen des Akkus“ in der Anleitung zur EOS D60-Kamera.)

### ● **Sind mehrere Interfacekabel angeschlossen?**

Falls mehrere Interfacekabel an einen Computer angeschlossen sind, können die Plug-In-Module und die Kamera nicht ordnungsgemäß funktionieren.

- Schließen Sie die Plug-In-Module, und trennen Sie alle Interfacekabel. Schließen Sie dann nur das Interfacekabel an, das die Kamera mit dem PC verbindet.

### ● **Haben Sie die Kamera mit einem der ersten iMac-Modelle verwendet, ohne Ihre Systemsoftware zuvor auf Mac OS 8.6 oder höher zu aktualisieren?**

Aktualisieren Sie die Firmware unter Verwendung des iMac Firmware-Updates, und aktualisieren Sie die Systemsoftware anschließend auf Mac OS 8.6 bzw. Mac OS 9.

- Sie können das iMac Firmware-Update von der Apple-Website herunterladen.
- Sie können die Version Mac OS 8.6 oder Mac OS 9 von Ihrem Apple-Händler erwerben.

# Deinstallation

- Schließen Sie vor der Deinstallation der Software alle von Ihnen verwendeten Software-Programme, und trennen Sie anschließend das Interfacekabel von Ihrem Computer.
- Wenn Sie die Software in die im Papierkorb zu löschenden Ordner, Steuerleisten und Erweiterungen verschoben haben, wählen Sie im Menü [Spezial] die Option [Papierkorb entleeren...], und leeren Sie den Papierkorb. Sie können die Software solange nicht erneut installieren, bis Sie den Papierkorb geleert haben.
- Bevor Sie ImageBrowser deinstallieren, führen Sie die Schritte in [Deinstallieren der Software] aus, um den Ordner [ImageBrowser] zu löschen, und führen Sie anschließend die Schritte in [Deinstallieren des USB Mounter] aus, um in [Kontrollfelder] [Canon ImageBrowser Auto Launch] zu löschen.

## Deinstallieren der Software

Dieser Abschnitt verwendet das Plug-In-Modul als Beispiel dafür, wie die Software deinstalliert wird. Mit Ausnahme des Schritts 3 können dieselben Schritte für die Deinstallation anderer Software-Programme durchgeführt werden. Schritt 3 ist nur für die Deinstallation des Plug-In-Moduls erforderlich.

### 1 Lassen Sie den Ordner, in dem der Ordner [Camera Plug-In] enthalten ist, anzeigen.

- Öffnen Sie den Ordner [Canon Utilities].



### 2 Ziehen Sie den Ordner [Camera Plug-In] auf den [Papierkorb], und löschen Sie dessen Inhalt.

### 3 Ziehen Sie das Plug-In-Modul, das Sie in den Papierkorb kopiert haben, und löschen Sie den Papierkorb.

- Ziehen Sie [Canon Camera Plug-In 4], das Sie in den Ordner [Plug-Ins] für Ihre Anwendungsprogramme kopiert haben, in den Papierkorb und leeren Sie diesen.
- Falls Sie das Softwarepaket für Photoshop 5.0 LE verwenden, kopieren Sie die Datei [Canon Camera Plug-In 4] in den Ordner [Importieren/Exportieren] unter [Plug-Ins], ziehen Sie sie auf den Papierkorb und löschen Sie dessen Inhalt.



- Wenn Sie den Ordner auf den Papierkorb ziehen, vergewissern Sie sich, dass Sie dabei keine wichtigen Bilder löschen.
- Starten Sie den Computer nach dem Deinstallationsvorgang neu.

## Deinstallieren des USB Mounter

USB Mounter-Komponenten sind in den Ordnern [Kontrollfelder] und [Erweiterungen] installiert. Daher unterscheidet sich der Deinstallationsvorgang von dem anderer Programme.

- 1 Lassen Sie den [Systemordner] anzeigen.**
- 2 Doppelklicken Sie zum Öffnen auf [Systemordner] und auf [Kontrollfelder].**
- 3 Ziehen Sie die Datei [Canon USB Camera Driver] auf den [Papierkorb], und löschen Sie dessen Inhalt.**
- 4 Doppelklicken Sie zum Öffnen auf [Systemordner] ► [Erweiterungen].**
  - Wenn sich im Ordner [Erweiterungen] keine Datei namens [Canon USB CameraMounter] befindet, öffnen Sie [Extensions (Aus)] im [Systemordner].
- 5 Ziehen Sie die Datei [Canon USB CameraMounter] auf den Papierkorb, und löschen Sie dessen Inhalt.**

## Deinstallieren von Photoshop 5.0 LE

- 1 Wählen Sie den Ordner, der den Ordner [Adobe Photoshop 5.0 LE] enthält.**
- 2 Ziehen Sie den Ordner [Adobe Photoshop 5.0 LE] in den [Papierkorb] und löschen Sie dessen Inhalt.**



- Wenn Sie den Ordner auf den Papierkorb ziehen, vergewissern Sie sich, dass Sie dabei keine wichtigen Bilder löschen.
- Starten Sie den Computer nach dem Deinstallationsvorgang neu.

# Sachwortverzeichnis

## Symbole

- [Bildübertragungsmodus] (Listenfeld) .... 3-32
- [Um 90 Grad nach links drehen] (Schaltfläche) ..... 3-17
- [Um 90 Grad nach rechts drehen] (Schaltfläche) ..... 3-17
- [Voreinstellungen] (Schaltfläche) ..... 3-29
- [Weißabgleich] (Listenfeld) ..... 3-20

## A

- Anzeigebildformat (Listenfeld) ..... 3-3, 3-8
- Anzeigegröße (Listenfeld) ..... 3-3, 3-11
- Anzeigemodus (Listenfeld) ..... 3-3, 3-9
- Aufnahmeanzeigeformate ..... 3-7

## B

- Beenden (Schaltfläche) ..... 3-2, 3-4, 3-33
- Bild übertragen (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-32
- Bildinformationen (Anzeigebereich) 3-3, 3-16
- Bildordner [Anzeigefeld] ..... 3-3
- Bildordner auswählen (Anzeigebereich) .. 3-5
- Browser (Fenster) ..... 8-5

## D

- Datei speichern (Dialogfeld) ..... 3-25
- Datei speichern (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-23, 3-27
- Deaktivieren des automatischen Startens von ImageBrowser ..... 8-4
- Digitale Belichtungskorrektur ..... 3-19
- Digitale Belichtungskorrektur (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-19
- Drucken (Fenster) ..... 8-12

## E

- Eingeben von Besitzernamen ..... 6-4
- Einstellen des Datums und der Uhrzeit .... 6-4

## F

- Farbsättigung (Listenfeld) ..... 3-3, 3-22

## H

- Häkchen löschen (Schaltfläche) .... 3-4, 3-14
- Häkchen setzen (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-14

## I

- ImageBrowser ..... VI

## J

- JPEG-Auszug (Dialogfeld) ..... 3-28
- JPEG-Vorschau ..... 3-10

## K

- Kameraeinrichtung (Schaltfläche) ..... 3-3
- Kameraeinrichtung (Schaltfläche) ..... 6-2
- Kameraeinstellungen (Dialogfeld) ..... 6-3
- Kamerafenster ..... 8-6
- Kameraverbindung (Schaltfläche) .... 3-4, 3-5
- Kommentar (Eingabefeld) ..... 3-3, 3-16
- Kommunikationseinrichtung (Schaltfläche) ..... 3-3
- Kommunikationseinstellungen (Schaltfläche) ..... 3-2
- Kontrast (Listenfeld) ..... 3-3, 3-22

## L

- Linksdrehen um 90 Grad (Schaltfläche) .. 3-3
- Löschen (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-17

## O

- Ordner öffnen (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-6
- Ordnerstruktur und Dateinamen der CF-Karte ..... 2-4

## P

- Photoshop 5.0 LE ..... VII
- PhotoStitch ..... VI
- Plug-In-Modul ..... VI
- Plug-In-Modul (Hauptfenster) ..... 3-3

## R

- RAW Image Converter ..... VI
- RAW Image Converter (Hauptfenster) .... 5-2

Rechtsdrehen um 90 Grad (Schaltfläche) 3-3  
RemoteCapture ..... VI  
    Aufnahme (Fenster) ..... 7-3  
    Speichern (Fenster) ..... 7-3

## S

Schützen (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-15  
So deaktivieren Sie den USB Mounter .... 4-2  
Speicherformate und Bearbeitungsoptionen  
für Aufnahmen ..... 3-13  
Symbol-Ansicht ..... 3-9

## T

Tönung (Listenfeld) ..... 3-3  
Tönung (Listenfeld) ..... 3-22

## U

Übertragungsmodus (Listenfeld) ..... 3-3  
Übertragungsoptionen für Indexblatt  
(Dialogfeld) ..... 3-32  
Ungeschützt (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-15  
USB Mounter ..... VI

## V

Versionsanzeige (Schaltfläche) ..... 3-4  
Voreinstellungen (Dialogfeld) ..... 7-5  
    Allgemeine Einstellungen  
    (Registerblatt) ..... 3-29  
    Einstellungen RAW-Verarbeitung  
    (Registerblatt) ..... 3-30  
Voreinstellungen (Schaltfläche) ..... 3-3  
Vorschau ..... 3-10

## W

Wählen (Schaltfläche) ..... 3-4, 3-16  
Weißabgleich ..... 3-20  
Weißabgleich (Listenfeld) ..... 3-4  
Weißabgleichautomatik (Funktion) ..... 3-21  
Weißabgleichautomatik  
(Kontrollkästchen) ..... 3-4, 3-21  
Weißabgleichautomatik  
(Schaltfläche) ..... 3-4, 3-21

# Adobe Kundendienst

Informationen zum technischen Support von Adobe Systems Inc. finden Sie auf der mitgelieferten CD-ROM im PDF-Dateiformat.

## Verzeichnis und Anweisungen zum Öffnen von PDF-Dateien

Legen Sie die Adobe Photoshop LE-CD-Rom in das Laufwerk ein. Daraufhin wird automatisch ein Fenster mit Sprachen angezeigt. Doppelklicken Sie auf den gewünschten Sprachordner und dann auf die darin befindliche Datei [Support.pdf].

- Adobe Acrobat Reader muss bereits auf Ihrem Computer installiert sein, um PDF-Dateien lesen zu können. Ein Installationsprogramm für dieses Programm befindet sich auf der Adobe Photoshop LE-CD-ROM unter dem jeweiligen Sprachordner in einem Ordner namens [Adobe Acrobat Reader].



**CANON INC.** 30-2 Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

**U.S.A.** \_\_\_\_\_ **CANON U.S.A INC.**

Wenn Sie Fragen zu dieser Kamera haben, rufen Sie uns innerhalb der USA gebührenfrei unter der Telefonnummer 1-800-OK-CANON an, oder schreiben Sie an: Customer Relations, Canon U.S.A., Inc.  
One Canon Plaza, Lake Success, NY 11042-1198, USA

**KANADA** \_\_\_\_\_ **CANON CANADA INC. HEADQUARTERS**

6390 Dixie Road, Mississauga, Ontario L5T 1P7, Canada

**CANON CANADA INC. MONTREAL BRANCH**

5990, Côte-de-Liesse, Montréal Québec H4T 1V7, Canada

**CANON CANADA INC. CALGARY OFFICE**

2828, 16th Street, N.E. Calgary, Alberta T2E 7K7, Canada

Wenn Sie Fragen zu dieser Kamera haben, rufen Sie uns innerhalb Kanadas gebührenfrei an unter 1-800-OK-CANON

**EUROPA,** \_\_\_\_\_ **CANON EUROPA N.V.,**

**AFRIKA &**

**NAHER OSTEN**

Bovenkerkerweg 59-61, P.O. Box 2262, 1180 EG Amstelveen, Niederlande

**CANON COMMUNICATION & IMAGE FRANCE S.A.**

102, Avenue du Général de Gaulle 92257 La Garenne-Colombes Cedex, Frankreich

**CANON UK LTD.**

Woodhatch Reigate Surrey RH2 8BF, United Kingdom

**CANON DEUTSCHLAND GmbH**

Europark Fichtenhain A10, 47807 Krefeld, Deutschland

**CANON ITALIA S.p.A.**

Palazzo L, Strada 6, 20089 Rozzano, Milanofiori, Milano, Italien

**CANON Benelux N.V./S.A.**

Bessenveldstraat 7, 1831 Diegem (Machelen), Belgien

**CANON Schweiz AG**

Geschäftsbereich Wiederverkauf, Industriestraße 12, CH-8305 Dietlikon, Schweiz

**CANON G. m. b. H.**

Oberlaaerstraße 233, 4th floor, 1100 Wien, Austria

**CANON España, S. A.**

C/Joaquín Costa, 41, 28002 Madrid, Spanien

**SEQUE Soc. Nac. de Equip., Lda.,**

Praça da Alegria, 58, 2°, 1269-149 Lisboa, Portugal

**Mittel- &** \_\_\_\_\_  
**SÜDAMERIKA**

**CANON LATIN AMERICA, INC. DEPTO DE VENTAS**

703 Waterford Way Suite 400 Miami, FL 33126 USA.

**CANON LATIN AMERICA, INC. CENTRO DE SERVICIO Y REPARACION**

Apartado 2019, Zona Libre de Colón, Panama

**ASIEN** \_\_\_\_\_

**CANON HONGKONG CO., LTD.**

9/F, The Hong Kong Club Building, 3A Chater Road, Central, Hongkong

**CANON SINGAPORE PTE. LTD.**

79 Anson Road, #09-01 / 06, Singapur 079906

**AUSTRALIEN** \_\_\_\_\_  
**UND OZEANIEN**

**CANON AUSTRALIA PTY. LTD.**

1 Thomas Holt Drive, North Ryde, N.S.W. 2113, Australien

**CANON NEW ZEALAND LTD.**

Fred Thomas Drive, P.O. Box 33-336, Takapuna, Auckland, Neuseeland

**JAPAN** \_\_\_\_\_

**CANON SALES CO., INC.**

12-15 Mita, 3-Chome, Minato-ku, Tokyo 108-8011, Japan

Diese Bedienungsanleitung ist Stand Januar 2002. Information zur Verwendung der Kamera mit Systemzubehör, das nach diesem Datum eingeführt wurde, erhalten Sie bei Ihrem Canon Kundendienst in der Nähe.